www.dersachsenwalder.de November 2020

Land, Leben & Leute am Sachsenwald

der Sachsenwalder

An alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Krabbenkamp

Dr. Pauline Puppel

Kaufen. Helfen. Gewinnen.

Mitteilungen, Nachrichten, Termine und Bürgermeisterbriefe + **Amt Hohe Elbgeest** + **Gemeinde Aumühle** + **Gemeinde Wohltorf** + **Gemeinde Dassendorf** + **(Sport-)Vereine** + **Serviceclubs** + + **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Aumühle** + **Heilig-Geist-Kirche Wohltorf** +

Malermeister
Hajo Molzahn
Tel. 04104-17 16
- Ausführung sämtlicher Maler- u. Tapezierarbeiten
- Spachtel- und Wischtechniken
- Teppichverlegung und -reinigung

OLLROGGE KLEINERT FLORISTIK
Wir können nicht nur Trauerfloristik.
Lassen Sie sich beraten. Wir liefern auch gerne zu Ihnen nach Haus oder wo immer Sie eine schöne Blumendekoration wünschen.
Sie erreichen uns Mo-Fr von 8-15 Uhr
Sollredder 7, Wentorf · Tel. (040) 721 30 13
Gehört zum Leben seit 1912

TAXI **AUTORUF SACHSENWALD**
Aumühle · Wohltorf · Dassendorf und Umgebung
Taxi-, Kranken-, Boten- und Kurierfahrten, Einkaufservice
T. Zapf · Bürgerstraße 3 · 21521 Aumühle
24 Std.-Ruf: 04104 25 18 77 77

PRIVAT- UND SELBSTZAHLERPRAXIS
DERMATOLOGIE BERGEDORF

LEISTUNGEN
- Allgemeine Dermatologie
- Hautkrebsvorsorge mit Videodokumentation
- Ästhetische Dermatologie (Botox, Filler, Mesotherapie, Peelings)
- Lasermedizin
- Operative Dermatologie
- Allergologie
- Akne, Rosazea
- Narbenbehandlung
- Medizinische Kosmetik

Dr. med Nadja Reitmeier
Fachärztin für Dermatologie, Venerologie und Allergologie
Ästhetische Medizin, Lasermedizin

DERMATOLOGIE BERGEDORF
Weidenbaumsweg 1
21029 Hamburg
Tel.: 040 - 72 97 98 00
Mo, Di, Do: 8-14 Uhr
Mi und Fr: 12-18 Uhr
Sa nach Vereinbarung
WWW.DERMATOLOGIE-BERGEDORF.DE

INHALT

06 AMT HOHE ELBGEEST

10 GEMEINDE AUMÜHLE
Bürgermeisterbrief Knut Suhk
12 Freiwillige Feuerwehr Aumühle
15 ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald
17 Polizeibericht Aumühle
18 KuBA e.V.
18 VHS Aumühle und Wohltorf e.V.
22 DRK Aumühle
24 Grundschule Aumühle
26 TuS Aumühle-Wohltorf

28 KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE
Gemeindebrief Pastor Christoffer Sach
28-30 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

32 GEMEINDE WOHLTORF
Bürgermeisterbrief Gerald Dürlich
38 Gemeindebücherei Wohltorf
40 DRK Wohltorf
42 Grundschule Wohltorf
44 TTK Tontaubenklub Sachsenwald e. V.

46 HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF
Gemeindebrief Pastor René Enzenauer
46-49 Nachrichten der ev.-luth. Kirchengemeinde/-musik

52 GEMEINDE DASSENDORF
Bürgermeisterin Martina Falkenberg
57 Polizeibericht Dassendorf
56 Kulturkreis Dassendorf
57 Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
58 Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Brunstorf
61 AWO Dassendorf
62 VHS Dassendorf
60 Grundschule Dassendorf
64 TuS Dassendorf
66 Golf-Club am Sachsenwald

42-43 Trauer
35 Garten
59-61 Gesund, fit & schön
62-63 Wohnen
63 Kleinanzeigen / Impressum

WAS GIBT ES NEUES BEI UNS: IM NOVEMBER 2020

07.11.
9–16:30 Uhr
ERSTE-HILFE-KURS
DRK Aumühle

08.11.
16 und 18 Uhr
BAROCK-ORCHESTER L'ARCO
Konzert
Kirche Wohltorf

11.11.
19 Uhr
EUROPA ZU BEGINN EINER NEUEN DEKADE
Vortrag FV Otto-von-Bismarck-Stiftung e.V.
Grundschule Wentorf

15.11.
10 Uhr
ORGEL.PUNKT
Gottesdienst am Volkstrauertag mit Orgelwerken
Kirche Wohltorf

15.11.
11:15 Uhr
VOLKSTRAUERTAG
Gedenkstunde der Gemeinden Aumühle und Wohltorf
Friedhof Aumühle

15.11.
15 Uhr
VOLKSTRAUERTAG
Gedenkfeier der Gemeinde und Kirchengemeinde
Friedhofskapelle Dassendorf

18.11.
19 Uhr
BACH AM BUSSTAG
Gottesdienst mit Bach-Arien
Kirche Wohltorf

21.11.
18 Uhr
MUSIKALISCHE TROSTANDACHT
Kirche Aumühle

22.11.
10 Uhr
ORGEL.PLUS.SAITE
Musikalischer Gottesdienst am Totensonntag
Kirche Wohltorf

22.11.
14:30 Uhr
EWIGKEITS-SONNTAG REQUIEM
Kirchenwiese Kirche Aumühle

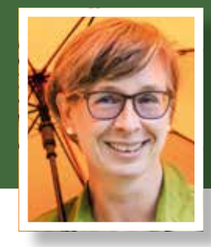
27.11.
18 Uhr
9. MUSIKALISCHE ABENDANDACHT
Werke zum Advent
Kirche Wohltorf

27.11.
20 Uhr
DANIYELLA
Konzert
Multifunktionssaal Dassendorf

28.11.
10:30–16:30 Uhr
WENDO – SELBST-VERTEIDIGUNG FÜR FRAUEN
VHS-Kurs
Grundschule Wohltorf

28.11.
14–20 Uhr
WEIHNACHTS-MARKT AUMÜHLE
Wiese am Bismarckturm Aumühle

29.11.
10 Uhr
ORGEL.PUNKT
Musikalischer Gottesdienst am 1. Advent mit Orgelwerken
Kirche Wohltorf



Unser November-Titel:
Die Aumühlerin **Dr. Pauline Puppel** ist im Biennium 2020-2022 Präsidentin des ZONTA Clubs Aumühle-Sachsenwald. Der gemeinnützige Verein ist mit aktuell 34 Mitgliedern aus unterschiedlichen Berufsgruppen seit neun Jahren Teil von ZONTA International, einem weltweiten Netzwerk mit ca. 30.000 Frauen aus 63 Ländern. Die Zontians engagieren sich für eine Welt, in der die Rechte von Frauen als Menschenrechte anerkannt werden, in der Frauen gleichberechtigt Zugang zu Bildung und Ressourcen haben und in Entscheidungspositionen vertreten sind. In dieser Welt können Frauen und Kinder ohne Angst vor sexualisierter und/oder häuslicher Gewalt leben. Der November ist traditionell der Monat, in dem ZONTA Clubs rund um den Globus durch Aktionen wie ‚ZONTA says NO' und ‚Orange the World' auf diese Ziele aufmerksam machen. Unsere 10 Fragen:

1. **Amaryllis oder Rose?**
Amaryllis
2. **Meer oder See?**
Meer
3. **Käse oder Wurst?**
Käse
4. **Rosa oder rot?**
rot
5. **Roman oder Krimi?**
Roman
6. **Teppich oder Parkett?**
Parkett
7. **Tee oder Kaffee?**
Tee
8. **Laut oder leise?**
leise
9. **Fahrrad oder zu Fuß?**
Fahrrad
10. **Kekse oder Kuchen?**
Kuchen

Otto-von-Bismarck-Stiftung

Im Fokus: Die Zukunft der europäischen Demokratie

Der Förderverein der Otto-von-Bismarck-Stiftung e.V. hat für seinen Jahresvortrag am **Mittwoch, 11. November 2020**, einen prominenten Redner gewonnen: EU-Kommissar a.D. Günther Oettinger. Unter dem Titel **„Europa zu Beginn einer neuen Dekade – wird es ein europäisches oder chinesisches Jahrzehnt?"** werden die aktuellen Umbrüche im internationalen System im Mittelpunkt stehen. Diese bedeuten für die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung: Sie müssen ihre Demokratie, zu der wesentlich der Parlamentarismus, die Rechtsstaatlichkeit und die Menschenrechte gehören, profilieren und verteidigen. Ihnen gegenüber steht die Volksrepublik China, die über wirtschaftliche Projekte wie die „neue Seidenstraße" und die Digitalisierung versucht, ihren Einfluss zu vergrößern. Der Vortrag beginnt **um 19 Uhr in der Aula der Grundschule Wentorf**, Wohltorfer Weg 6. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer 0 41 04 / 97 71-0 oder per E-Mail an info@bismarck-stiftung.de.

Um die Demokratie und ihre Zukunft dreht sich auch der **„Sachsenwald-Slam"**, den die Otto-von-Bismarck-Stiftung am **Dienstag, 24. November 2020**, zusammen mit dem Kulturzentrum Reinbek und der Slammerin Victoria Helene Bergemann **im Reinbeker Schloss** veranstaltet. **Um 19 und um 21 Uhr** werden einige der bekanntesten Poetry Slammerinnen und Slammer Norddeutschlands auftreten (Eintritt: 7 Euro, Kartenvorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, Tel. 040/72750800).

OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG, AM BAHNHOF 2, 21521 FRIEDRICHSRUH

Winterklettern und Wintermarkt

In Zeiten wie diesen das Immunsystem zu stärken, ist wichtiger denn je. Aus diesem Grund bleibt der schnurstracks Kletterpark Sachsenwald auch in der Nebensaison ab November sonntags für Baumgäste geöffnet.

Von 11 – 16 Uhr wird dann weiterhin Fahrrad auf dem Drahtseil gefahren oder es geht über die Seilrutsche rasant zurück zum Waldboden.

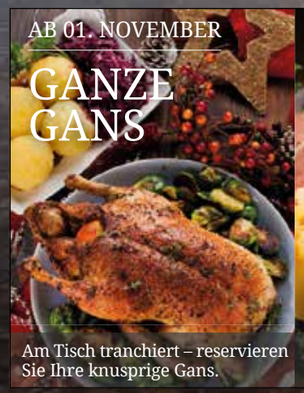
Etwas ganz besonderes im Winter 2020/2021 ist der kleine integrierte „Winter-Weihnachtsmarkt". Auf großer Fläche stehen u.a. gemütlich geschmückte Zelte mit Picknickbänken und Decken, rustikale Buden und eine wärmende Feuertonne. Genug Platz, um mit einem Becher Früchtepunsch in der Hand Abstand zu halten.

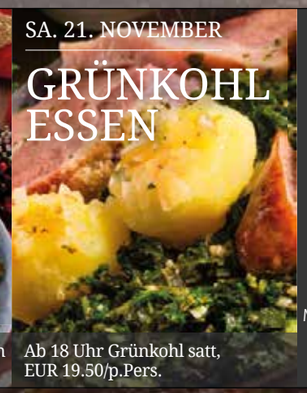
Des Weiteren kann der kleine Wintermarkt exklusiv nur für Firmen, Gruppen oder Familien ab 20 Personen gebucht werden.

Im besonderen Ambiente trifft man sich outdoor bei Glühwein, Würstchen und Waffeln, erledigt gleich den Tannenbaumkauf und lässt evtl. noch den Weihnachtsmann vorbeischauen.

Auch Team-Aktionen wie Bogenschießen, Klettern und eine Winter-Olympiade sind auf dem umfangreichen Outdoor-Gelände möglich.

SCHNURSTRACKS AKTIV GMBH | HOLZHOF 2 | 21521 AUMÜHLE OT FRIEDRICHSRUH
INFO@SCHNURSTRACKS.TEAM | WWW.SCHNURSTRACKS-KLETTERPARKS.DE





Amt
HOHE ELBGEEST

verantwortlich für den Inhalt:
Die Amtsdirektorin

17.11.
19.30 Uhr

AMTSAUSSCHUSS
Hohenhorn Gemeindehaus
Am Ebersoll 2

Stadtradelnde im Amt Hohe Elbgeest legen über 20.000 km zurück

Nachdem das Amt Hohe Elbgeest bereits im letzten Jahr erfolgreich am STADTRADELN teilgenommen hat, konnten die Ergebnisse aus dem vorherigen Jahr nochmal deutlich übertroffen werden. Insgesamt 123 aktive Radelnde, und somit mehr als doppelt so viele im Vergleich zum Vorjahr, legten vom 30.08 bis zum 19.09. insgesamt 20.105 km zurück. Dies sind über 5.500 km mehr als im Jahr 2019 und entspricht der Fahrstrecke von den Amtsgemeinden bis Peking und zurück. Durch die Nichtnutzung des Autos auf dieser Strecke wurde zudem der Ausstoß von etwa 3.000 kg CO2 vermieden.
Die mit weitem Abstand aktivste Stadtradel-Gruppe war erneut das Team Hamwarde, dessen 22 Mitglieder in den drei Aktionswochen insgesamt fast 9.000 km zurückgelegt haben. Auch die drei aktivsten Radler waren Mitglieder dieses Teams. Die Grundschule Aumühle hat mit über 5.000 km die zweitmeisten Kilometer aller Teams im Amt Hohe Elbgeest gesammelt. Zudem konnte die Grundschule Aumühle insgesamt 57 Radfahrer*innen für die Teilnahme am STADTRADELN begeistern und stellte somit mit weitem Abstand das größte Team im Amt Hohe Elbgeest dar.
In Anbetracht dieser Ergebnisse kann auch das diesjährige STADTRADELN im Amt Hohe Elbgeest als voller Erfolg gewertet werden. Klimaschutzmanager Nico Wiesmann freut sich über die rege Teilnahme am diesjährigen STADTRADELN und hofft, dass die Bürgerinnen und Bürger auch nach dem STADTRADELN-Zeitraum weiterhin auf das Fahrrad steigen, anstatt mit dem Auto zu fahren. Dadurch könnte ein großer Schritt in Richtung Verkehrswende getan und zum Klimaschutz beigetragen werden.
Auf den guten Resultaten soll im nächsten Jahr bei der geplanten, erneuten Teilnahme am STADTRADELN aufgebaut werden. Zumindest die 20.000 km-Grenze soll dann erneut geknackt werden.
NICO WIESMANN, KLIMASCHUTZMANAGER IM AMT HOHE ELBGEEST

Hecken müssen weichen für Fußgänger und Co.

Während der Schutzfrist vom 1. März bis zum 30. September dürfen Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze nicht auf den Stock gesetzt werden. So regelt es das Bundesnaturschutzgesetz. Lediglich ein behutsamer Form- und Pflegeschnitt ist in dieser Zeit möglich. Inzwischen ist die Schutzfrist vergangen und Hecken dürfen daher nun wieder beliebig zurückgeschnitten oder auch entfernt werden.
Die Gemeinden haben, sowie jede*r Bürger*in auch, einen Anspruch darauf, dass Hecken von privaten Grundstücken nicht auf den Gemeindegrund hinauswachsen. Daher kann es sein, dass die Gemeinden Bürger*innen auf einen Überstand ihrer Bepflanzungen aufmerksam machen. Bitte tragen Sie Sorge dafür, dass Ihre Anpflanzungen die Grundstücksgrenze nicht überschreiten. Geht von dem Überwuchs eine Gefahr aus, so muss die Amtsdirektorin als örtliche Ordnungsbehörde gegebenenfalls den Rückschnitt anordnen. Grundsätzlich ist eine Restfahrbahnbreite von 3,05 Metern sowie eine lichte Durchfahrtshöhe von 4,50 Metern erforderlich, damit Fahrzeuge einander ausweichen können und Rettungswege sowie Zufahrten für die Abfallentsorgung gesichert sind. Über Fußwegen soll eine lichte Höhe von 2,50 Metern gegeben sein.
Besonders gefährlich ist es auch, wenn Hecken Geh- oder Radwege einnehmen und schwächere Verkehrsteilnehmer*innen, wie Kinder, Eltern mit Kinderwagen oder Geh- und Sehbehinderte deshalb auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Derartige Situationen sind leicht zu vermeiden.
Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer*innen bitten wir Sie, Ihre eigenen Anpflanzungen in Augenschein zu nehmen und die vorgenannten Punkte zu beachten.
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Diercks im Ordnungsamt des Amtes Hohe Elbgeest unter der Rufnummer 04104 990 311 gern zur Verfügung. SIMONE KELLING, LEITERIN SOZIAL- UND ORDNUNGSAMT

Amt Hohe Elbgeest
Christina Lehmann
Amtsdirektorin
Christa-Höppner-Platz 1,
21521 Dassendorf
Telefon: 04104/990-0
Fax: 04104/990-68
poststelle@amt-hohe-elbgeest.de
www.amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Mo. ***9–12 Uhr***
14–18 Uhr
Di. ***9–12 Uhr***
Mi. ***geschlossen***
Do. ***7–12 Uhr***
Fr. ***9–12 Uhr***
Fr. Sozialamt geschlossen
außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung

AWO Sprachmittler
(arab., farsi, türk.)
Mo. ***14–16 Uhr***

Klimaschutzmanagement
Nico Wiesmann
Telefon: 04104/990-423
klima@amt-hohe-elbgeest.de

Gleichstellungsbeauftragte
Nina Stiewink
Telefon: 04104/990-104
gleichstellung@
amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt Hohe Elbgeest
(außer Aumühle/Wohltorf)
Bernhard Fürst
Schiedsmann
Telefon: 0152/015 330 77
bernhard.fuerst@
schiedsmann.de

Herr Lange
Stellv. Schiedsmann
Telefon: 04104/962 773
hj.lange@swissdisplay.de

Durchwahl Ämter
04104/990

Einwohnermeldeamt	-302
Standesamt	-305
Sozialamt (***Fr. geschl.***)	-0
Steueramt	-220
Gewerbeamt	-304
Ordnungsamt	-300
Bauamt für Aumühle/Wohltorf	-607
Bauamt für die übrigen Gemeinden	-602

FOTO: © AMT HOHE ELBGEEST

Woche gegen Gewalt an Frauen
Give aways und Infos bei der Gleichstellungsbeauftragten

Am Mittwoch, 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen stellt Nina Stiewink, die Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Hohe Elbgeest, kostenlos Materialien zum Thema zur Verfügung, um Frauen und Mädchen in ihrem Selbstwertgefühl und in Handlungsmöglichkeiten gegen Gewalt und Aggression zu stärken.

Taschenspiegel mit dem Aufdruck „Du siehst gleich das Wertvollste auf der Welt“ stärken das Selbstwertgefühl von Frauen und Mädchen. Die Spiegel eignen sich beispielsweise gut zum Bestücken von Adventskalendern.
Xantus-Bänder gegen K.O.-Tropfen werden in Diskotheken und Partys am Arm getragen. Ein Tropfen des Getränkes auf das Band zeigt an, ob K.O.-Tropfen enthalten sind oder nicht. Gleichzeitig signalisiert das Band „Ich bin informiert“.
Laminierte **rote Karten** gegen Sexismus können vielleicht den Beginn einer aggressiven Situation noch entschärfen. Die roten Karten können auch gut im Arbeitskontext oder in der Freizeit bei sexistischen Bemerkungen eingesetzt werden.
Trillerpfeifen am Schlüsselbund können in Gefahrensituationen zum Einsatz kommen, um den Angreifer zu erschrecken oder andere Menschen auf sich aufmerksam zu machen.

Pro Person wird von jedem „Give away“ ein Stück ausgegeben. Bei Interesse melden Sie sich bei Nina Stiewink, um am 25. November einen Termin im Amtsgebäude, Christa-Höppner-Platz 1 in Dassendorf zu vereinbaren.
Leider ist es weiterhin nötig, mit der ***Internationalen Woche gegen Gewalt an Frauen*** auf die Not von Frauen und Hilfsangebote aufmerksam zu machen: Das häusliche Umfeld ist der gefährlichste Ort für Frauen. Im vergangenen Jahr wurde jeden dritten Tag eine Frau als Opfer einer Beziehungstat ermordet. Gerade auch die Zeit des Lockdowns während der Corona-Pandemie hat gezeigt, wie schnell der Druck in Familien steigt und Aggression und Gewalt eskalieren können.

Frauen, die Gewalt erfahren haben, können sich an die bundesweite Nummer gegen Gewalt wenden 08000 116 016 oder hier im regionalen Bereich an die Frauenberatungsstelle in Schwarzenbek „Frauen in Not“, 04151/81 30 6.

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT
GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau
· Gold und Silber
· Schmuck
· Bestecke*
· Zahngold**
· Münzen und Barren
· Uhren
· Diamanten
* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
**auch mit Zähnen!
NEU: Verkauf von Gold und Silber zur Kapitalanlage
Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr
Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

FASHION PRO-SECCO ACCESSOIRES
DRESSES AT ITS BEST
KLEIDER UND STYLES IN BESTFORM
IN UNIS UND ALLOVER PRINTS
SILK - VISKOSE - JERSEY
NEU: SCHMUCK VON NICOLA HINRICHSEN
@ProseccoFashionReinbek +
BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK
SERVICE@PRO-SECCO.COM - WWW.PRO-SECCO.COM
TELEFON 040 - 728 11 515

Kochen & Backen
nach Jahreszeiten
Heike Krause
Ländliche HauswirtschaftsLeiterin
Lehmkoppel 1 • 21493 Schwarzenbek
Tel.: 04151/4626 • E-Mail: hkj@live.de
• Web: www.kobanaja.de •

Gemeinsam kochen und genießen

FOTO: © STEFAN QUACK

Die gelernte Hauswirtschaftsleiterin Heike Krause aus Schwarzenbek stellt normalerweise die Küchengeräte der Firma Miele in Küchenstudios mit Verkostung vor. In dieser schweren Corona-Zeit hat sie eine Idee entwickelt: sie kommt zu Ihnen als Showköchin nach Hause – egal wo Sie wohnen. Im Programm hat sie vegane und vegetarische Leckereien, aber auch Fleisch und Fisch darf es sein. Selbstverständlich nimmt sie Rücksicht auf besondere Wünsche und Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Der Erfolg zeigt ihr, dass sie eine gute Idee hatte! **Mehr Information finden Sie unter www.kobanaja.de oder einfach anrufen: Tel. 04151/4626**

Kreative und individuelle Raumgestaltung – seit fast 30 Jahren in Reinbek

Reinbek – Kohn Raumgestaltung, Schmiedesberg 10, seit fast 30 Jahren in Reinbek, die Adresse für kreative und individuelle Raumgestaltung rund um textiles Wohnen. Der Betrieb um Margitta und Ralf Kohn beschäftigt 6 ausgebildete Fachkräfte und nach erfolgreicher Ausbildung als Raumausstatter zählt auch Sohn Damon Kohn dazu. Der Betrieb ist sehr familienbewusst. Ralf Kohn: »Unsere Mitarbeiter sind alle bei uns ausgebildet und langjährig im Betrieb, Gorden Wilkens und Tom Saß haben dieses Jahr ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit feiern können«. Kohn Raumgestaltung bietet eine eigene Polsterei, alle Arten von Bodenbelägen auch auf Treppen, Sicht-, Sonnen- und Insektenschutz sowie Anfertigung von Vorhängen, Gardinen und textile Wandbespannung. Alles wird vor Ort in der eigenen Werkstatt bzw. Nähatelier individuell angefertigt. »Der Service und die persönliche Beratung auch zu Hause beim Kunden sind unsere Stärke«, so Margitta Kohn. In der erweiterten und modernisierten Ausstellung am Schmiedesberg 10, finden Kunden Möbel- und Vorhangstoffe, Bodenbeläge und weitere Produkte der Raumgestaltung von weltweit namhaften Lieferanten. »Wir haben hier mit die größte Möbelstoff und Möbelleder Auswahl in der Region«, so Ralf Kohn stolz. »Schauen Sie gerne bei uns vorbei und überzeugen Sich sich.« Kohn Raumgestaltung ist telefonisch erreichbar unter **Tel. 040-7226743, im Internet unter www.kohn-raumgestaltung.de**

Kohn
Raumausstattermeister
• Polsterei
• Bodenbeläge
• Gardinen
• Insektenschutz
• Sonnenschutz
• Markisen
Schmiedesberg 10
21465 Reinbek
Tel. (040) 7 22 67 43
www.Kohn-raumgestaltung.de
info@Kohn-raumgestaltung.de
JOKA FACHBERATER

v.l.: Damon Kohn, Margitta Kohn, Julia Schmalfeldt, die Jubilare Gorden Wilkens und Tom Saß sowie Raumausstattermeister Ralf Kohn (es fehlt Gisela Köppe)

ATELIER ANNA
Hochwertige Damenbekleidung und Maßanfertigung
Große Straße 22 | 21521 Aumühle
atelier.anna@gmx.de
Mo. bis Fr. 10-13 Uhr, 15-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr

Jetzt aktuell

Ausgefallene, buntgewebte und karrierte Röcke in schönen Farben von der Fima FOX`S und dazu in kräftigen Farben kuscheliege, grobgestrickte Pullover und wer möchte passend dazu Mäntel oder Blazer.
Große Straße 22 in Aumühle

Ändern Sie Ihren Blickwinkel!
// PRÄZISION MADE BY ZEISS
Jetzt Vorteils-Coupon einlösen!
Augen auf! So einzigartig wie Ihre Augen sind die ZEISS Messsysteme. Entscheiden Sie deshalb von Anfang an, wer Ihr Sehprofil unter die Lupe nehmen soll. ZEISS Präzisions-Brillengläser gibt es nur vom Profi.
■ **Präzisionsmessung** – Ihr Sehprofil ist unsere Aufgabe
■ **Brillenglasbestimmung** – Ihre Sehschärfe bildet die Grundlage
■ **Brillenglaszentrierung** – Ihre Augen stehen wortwörtlich im Mittelpunkt
Erleben Sie es jetzt mit eigenen Augen.
Jetzt einen Termin vereinbaren!
Ihr Vorteils-Coupon: Besuchen Sie uns mit diesem Coupon und sichern Sie sich 10 % Rabatt auf Ihre neue Brille.
ZEISS
HERMINTJE LÜHR
Brillen und Contactlinsen
Hermintje Lühr - Brillen und Contactlinsen
Bergstraße 31, Ecke Große Straße, Aumühle
Telefon (04104) 96 09 09
Mo - Fr 9:00-13:00
14:00-18:00
Sa 9:00-12:30

Gemeinde
AUMÜHLE
verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Aumühlerinnen, liebe Aumühler,

in der letzten Woche erreichte mich eine sehr freudige Nachricht. Der Bebauungsplan 11b ist rechtskräftig, dem Antrag auf einstweilige Verfügung durch eine(n) Kläger(in) wurde vom Oberverwaltungsgericht abgelehnt. Somit können die Pfadfinder*innen anfangen, ihr neues Pfadfinderheim zu bauen, die Kinder bekommen die lang ersehnte Erweiterung ihres Spielplatzes und zusätzliche Parkplätze hinter der Schule entlasten die Verkehrssituation in der Ernst-Anton-Straße. Fast fünf Jahre mussten alle Beteiligten auf diese Nachricht warten. Ich wünsche allen, dass der November Aumühle vor allzu heftigen Stürmen bewahrt und bleiben Sie gesund!

Bismarck-Turm in orange
„Orange the world", so heißt das Motto der Aktion von UN Women. Diese Aktion soll ein Zeichen gegen die Misshandlung von Mädchen und Frauen setzen. Gewalt gegen Mädchen und Frauen ist eine am weitesten verbreitete Menschenrechtsverletzung der Welt. Sie betrifft jede dritte Frau. Um auf dieses Unrecht aufmerksam zu machen, erstrahlt der Bismarck-Turm in der Zeit vom 25. November bis zum 10. Dezember in orange. Begleitet wird diese Aktion, wie bereits im letzten Jahr, durch den ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald.

Spenden für das Weihnachtshilfswerk
Auch in diesem Jahr wird die Aktion „Weihnachtshilfswerk" durchgeführt. Wie in den letzten Jahren sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung zu Weihnachten bedacht werden. Da die Spendengelder der letzten Jahre komplett aufgebraucht wurden, benötigt das Weihnachtshilfswerk Ihre Spenden. Einen gesonderten Aufruf samt Kontoverbindung finden Sie auf der Folgeseite.

Neues Feuerwehrgerätehaus
Schon seit einigen Jahren ist klar, dass das jetzige Feuerwehrgebäude weder den Anforderungen der Feuerwehr-Unfallkasse gänzlich genügt, noch dass es genügend Raum bietet, um die nötigen Feuerwehrfahrzeuge unterzustellen. Seit dem Erwerb des an die Feuerwehr angrenzenden Grundstücks durch die Gemeinde, haben sich neue Möglichkeiten für eine Gestaltung des Areals ergeben. Hierzu hat die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung den Aufstellungsbeschluss für die 3. Änderung des B-Plans Nr. 9 verabschiedet. Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses und eines Multifunktionssaales sowie Räumlichkeiten für die Volkshochschule.
Weitere Schritte werden zunächst im Umweltausschuss beraten.

Ihr

Knut Suhk, Bürgermeister

Spätherbst

Schon mischt sich Rot
in der Blätter Grün,
Reseden und Astern
sind im Verblühn,
Die Trauben geschnitten,
der Hafer gemäht,
Der Herbst ist da,
das Jahr wird spät.

Und doch (ob Herbst auch)
die Sonne glüht, –
Weg drum mit der Schwermut
aus deinem Gemüt!
Banne die Sorge,
genieße, was frommt,
Eh' Stille, Schnee
und Winter kommt.
Theodor Fontane (1819-1898)

Kontakt

Gemeinde Aumühle
Bürgermeister
Knut Suhk
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/96 29 617
Sekretariat: 04104/96 29 618
Fax: 04104/96 29 619
Sprechzeiten:
Mo. und Do. 9 – 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Schiedsamt Markus Kuhn
Telefon: 04104/91 91 83
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/96 00 66

Fürstin Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Ernst-Anton-Straße 27
Telefon: 04104/1565
Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Weidenstieg 2
Telefon: 04104/5174
Montessori Kinderhaus
Ernst-Anton-Straße 27a
Telefon: 04104/96 13 83
agilo Waldkindergarten Sachsenwaldkinder
Turnierplatz Lindenallee
Telefon: 04104/69 99 62
agilo Kinderkrippe Krippelkrabbel
Ernst-Anton-Straße 27b
Telefon: 04104/69 57 17

Gemeinde-Bücherei
Bismarck-Turm, Berliner Platz
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr. 16 – 19 Uhr
Telefon: 04104/69 06 20
(während der Öffnungszeiten)

VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf e.V., Bergstraße 9
Öffnungszeiten:
Mo. 14 – 16 Uhr, Do. 9 – 11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

26.11.
Sitzung der Gemeindevertretung Aumühle
20 Uhr, Fuchsbau Aumühle
Sachsenwaldstraße 18
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentl. Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder www.aumuehle.de

WEIHNACHTS- UND SOZIALES HILFSWERK 2020

Helfen auch Sie!

Auch in diesem Jahr wird die Aktion „Weihnachtshilfswerk" durchgeführt. Wie in den letzten Jahren sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden.
Wenn möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde und unserer Kirchengemeinde durch Ihre Spende die Verbundenheit mit allen einsamen und benachteiligten Personen ausdrücken, kann die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden.
Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in diesem Jahr mit einem Betrag unterstützen könnten. Sie können überweisen an:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Aumühle
Stichwort
„Weihnachtshilfswerk Aumühle"
Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
IBAN DE87 2305 2750 0086 0480 14.
Vom Kirchenbüro wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres eine Spendenbescheinigung ausgestellt und zugesandt. Vielen Dank im Voraus.

KNUT SUHK, BÜRGERMEISTER
CHRISTOFFER SACH, PASTOR

Bitte melden!

Die Gemeinde Aumühle wird auch in diesem Jahr wieder Zahlungen aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk durchführen. Wie im letzten Jahr sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden.
Wer Empfänger dieser Leistung ist und in der Gemeinde Aumühle wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth (Telefon: 9 62 96 18) montags und donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr im Rathaus Aumühle, Bismarckallee 21, zu melden, da er Anspruch auf eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk hat.
Damit die Zahlung noch vor Weihnachen erfolgen kann, sollten Sie sich bitte möglichst bis zum 03.12.2020 melden.
Die Zahlung kann jedoch nur erfolgen, wenn der Anspruchsberechtigte sich selber meldet, sein Einverständnis hierfür erklärt und seinen Bewilligungsbescheid (Arbeitslosengeld II oder Grundsicherung) vorlegt.
Der Datenschutz macht dies notwendig.

KNUT SUHK, BÜRGERMEISTER

75 Jahre Frieden

Einladung
zur Feierstunde am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volkstrauertag – ein Tag der Erinnerung und der Mahnung.
Er erinnert nicht nur an die Opfer der beiden Weltkriege des abgelaufenen Jahrhunderts.
Er soll uns auch mahnen, mit dem Frieden behutsam umzugehen und
diesen nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen.
Die Gemeinden Aumühle und Wohltorf möchten daher am
Sonntag, 15. November 2020, um 11:15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Aumühle
in einer gemeinsamen coronagerechten Feierstunde nicht nur den Opfern der beiden Weltkriege, sondern auch den Opfern jeder kriegerischen Auseinandersetzung gedenken.
Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie ein.
Wir fordern eine Politik, die an den Werten der sozialen Gerechtigkeit und
der gesellschaftlichen Solidarität orientiert ist. Wir meinen:
Dies ist und bleibt das wirksamste Mittel gegen Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus.

Mit freundlichem Gruß

KNUT SUHK
BÜRGERMEISTER
GEMEINDE AUMÜHLE

GERALD DÜRLICH
BÜRGERMEISTER
GEMEINDE WOHLTORF

Bei Störungen

E.ON Hanse AG (Strom)
Telefon: 0385/589 75 075

e-werk Sachsenwald GmbH (**Erdgas**)
Telefon: 0800/72 73 73 7*

Störung Straßenbeleuchtung e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444*
Abwasserverband
Telefon: 04104-963 57-0
Störungsdienst
Telefon: 04104-963 57-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Do., gerade Woche
12.11. und 26.11.2020

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Do., ungerade Woche
05.11. und 19.11.2020

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., gerade Woche
12.11. und 26.11.2020

Altpapier
jeder 3. Mittwoch/Monat
18.11.2020

Altglas-/Papier-Container
Parkplatz TuS Aumühle-Wohltorf, Sachsenwaldstr. 18
Altbatterien-Sammelbox
Rathaus, Bismarckallee 21
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/913987-0
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/3595
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztliche Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Josef Diers, FA für Kinder- und Jugendmedizin
Bismarckallee 21
Telefon: 04104/69 50 433
Dr. Bruno Lamersdorf
Facharzt für Innere Medizin
Dr. Axel Reich
Allgemeinmedizin
Bergstraße 31
Telefon: 04104/96 01 43
Dr. Patrick Mohr, Zahnarzt
Bergstraße 31
Telefon: 04104/96 95 00

Apotheke am Billenkamp
Große Str. 10
Telefon: 04104/2533
Apotheke Aumühle
Hofriedeallee 22
Telefon: 04104/1665

FOTO: © FF AUMÜHLE

Freudiger Anlass: Carolin und Florian Kocherscheidt, beides Aumühler Feuerwehrleute, haben sich das Ja-Wort gegeben

Feuerwehrbericht

Im vergangenen Monat gab es etwas Großes zu feiern! Unsere Caro und unser Flo haben sich das „Ja-Wort“ im Rathaus Aumühle gegeben! Und wie es sich für so einen festlichen Anlass gehört, haben wir sie nach der Trauung im Rathausgarten, natürlich unter Berücksichtigung der Hygiene- und Abstandsregeln, feierlich mit einem Spalier empfangen. Wir wünschen euch alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg und sind dankbar, dass wir mit euch Beiden so engagierte Feuerwehrleute in unseren Reihen haben!

Zu zwei Einsätzen wurde die Freiwillige Feuerwehr Aumühle im vergangenen Monat alarmiert. Ein PKW war auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes versehentlich gegen eine Hauswand gesteuert worden. Bei dem Unfall wurde glücklicherweise keine Person verletzt. An der Hauswand entstand ein geringer Sachschaden. Eine kleine Menge auslaufender Betriebsstoffe mussten durch die Einsatzkräfte der Feuerwehr aufgenommen werden.

Für die zweite Alarmierung sorgte ein technischer Defekt in einer Brandmeldeanlage.

Die Tage werden wieder kürzer und die „dunkle Jahreszeit“ steht vor der Tür. Damit wir, aber auch der Rettungsdienst, im Notfall schnell vor der Tür stehen können, ist es sehr wichtig, dass Hausnummern von der Straße gut sichtbar, am besten beleuchtet, an den Grundstücken angebracht sind. Besonders Pfeifenstielgrundstücke sind häufig schwer zu finden. Wenn dann noch die Hausnummer fehlt oder zugewachsen ist, sorgt das für unnötige Verzögerung, die wertvolle Minuten kosten können.

An dieser Stelle möchten wir uns für eine Sachspende in Form von zwei Pavillons und drei Tischen für die Jugendfeuerwehr bedanken. Auch wenn sich situationsbedingt die Blaulicht-Minis und die Jugendfeuerwehr zurzeit noch nicht treffen, freuen sich schon alle, wenn wieder etwas Normalität einkehrt und Übungsdienste wieder stattfinden können. Einen konkreten Termin gibt es leider noch nicht.

JOACHIM MIRO | PRESSEWART

PIPPING
IMMOBILIEN

Escheburg – Zuhause im Grünen: Gemütliche 3-Zi.-Wohnung mit Gartenanteil und Süd-Balkon. Bj. 1996. Ca. 74 m² Wohnfl., 1. OG, lichtdurchfl. Wohn-/Essb., EBK, V-Bad mit sep. Dusche, Ankleidezimmer, großer Kellerraum sowie Carport- und Außenstellplatz. V: 51 kWh/(m²a), Gas, B. KP € 245.000,–

Schwarzenbek - Ideal für die junge Familie: Charmantes RMH mitten im Zentrum. Bj. 1970. Ca. 129 m² Wohnfl. zzgl. ca. 30 m² Nutzfl., 4 Zi., geräumiger Wohn-/Essb., mod. EBK, V-Bad, G-WC, ausgeb. DG, Terr., V-Keller u. Garage auf ca. 183 m² Grundstück. V: 82,4 kWh/(m²a), Öl/Strom, C. KP € 380.000,–

HH-Jenfeld - Für Kapitalanleger: Vermietete 3,5-Zi.-Wohnung in bester Lage. Bj. 1973. Ca. 125 m² Wohnfl., 1. OG, ca. 40 m² offener Wohn-/Essb., EBK, HWR, V-Bad mit sep. Dusche, Loggia, Kellerraum und Gargagenstellplatz. V: 123 kWh/(m²a), Öl, D. KP € 380.000,–

Kuddewörde - Hier wird Familie großgeschrieben: Ansprechendes EFH umgeben von ländlicher Idylle. Bj. 1975, saniert. Ca. 140 m² Wohnfl. zzgl. Ca. 78 m² Nutzfl., großz. Wohn-/Essb., EBK, D-Bad, V-Keller, Terrasse u. Garage auf ca. 628 m² Grundstück. B: 175 kWh/(m²a), Öl, F. KP € 445.000,–

Meddewade - Ankommen und wohlfühlen: Gepflegtes EFH mit großem Garten. Bj. 1995. Ca. 127 m² Wohnfl., 4 Zi., heller Wohn-/Essbereich mit Kamin, EBK, mod. V-Bad, G-WC, überdachte Terrasse und D-Carport mit Werkstatt auf ca. 610 m² Grundstück. V: 115,6 kWh/(m²a),Gas, D. KP € 445.000,–

HH-Allermöhe – Für die junge Familie: Modernes REH mit KfW-70-Standard in kinderfreundlicher Lage. Bj. 2013. Ca. 139 m² Wohnfl., 4 Zi., heller Wohn-/Essb., mod. EBK, V-Bad, G-WC, FBH, Pkw-Stpl., Gartenhaus und Süd-Terrasse auf ca. 256 m² Grundstück. B: 85 kWh/(m²a), FW, C. KP € 595.000,–

Ratzbek – Juwel unter Reet: Urgemütliches Fachwerkhaus sucht Liebhaber mit kreativen Ideen. Bj. 1730. Ca. 675 m² Wohn-/Nutzfl., 13 Zi., exkl. Profi-Küche, großz. Wohn-/Essb., gr. Ausstellungsfläche, Sauna, Terrasse u. v. m. auf ca. 3.413 m² parkähnl. Grundstück. Denkmalgeschützt. KP € 795.000,–

HH-Billstedt - Für Eigennutzer oder Kapitalanleger: Attraktives MFH mit 3 WE in zentraler Lage. Bj. 1964. Insg. ca. 253 m² Wohnfl. zzgl. 100 m² Nutzfl., 7,5 Zi., große Wohlfühlterrasse, V-Keller, Gartenhaus, Garage und Werkstatt auf ca. 1.000 m² Grundstück. V: 204,8 kWh/(m²a), Öl, G. KP € 995.000,–

PIPPING Immobilien GmbH · **040 / 40 11 33 6-0** · pipping.de
WENTORF · REINBEK · BERGEDORF · HAMBURG

Meisen vs. Eichenprozessionsspinner

Sie sind auch bei uns angekommen – die Eichenprozessionsspinner. Auch wenn nicht allen von uns eine Raupen-Prozessionen schon über den Weg gelaufen ist, so haben wohl alle in diesem Jahr die leuchtenden Warnschilder an den Straßenrändern gesehen und Berichte über deren bedrohliche Verbreitung gelesen.
Die Bekämpfung ist schwierig und kann nur in Schutzbekleidung vorgenommen werden, denn die Brennhaare enthalten ein äußerst toxisches Eiweißgift. Da die Brennhaare über Jahre aktiv bleiben und vom Wind verweht werden können, sind diese Raupen eine Gefahr für Mensch und Tier.
Aber vielleicht können wir alle bei der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners mithelfen, ganz ohne Schutzkleidung und ohne Chemie, denn es gibt **natürliche Fressfeinde**. Studien in den Niederlanden und auch im Emsland zeigen, dass Vögel wie z. B. **Blaumeisen, Kohlmeisen und Rotkehlchen**, zu den Fressfeinden zählen. Die Meisen fressen im Frühjahr die jungen Raupen, wenn deren Brennhaare noch nicht so giftig sind.
Was können wir also tun? Als **unterstützende Schutzmaßnahme** wäre es sinnvoll, in Aumühle möglichst viele **Nistkästen** aufzuhängen. Damit sollte schon in Herbst als „Schutzhütte" begonnen werden. Wenn dann die Kästen im Frühjahr einen geeigneten Brutplatz darstellen, werden sich die Meisen gern bei uns ansiedeln und hoffentlich ihre nützliche Tätigkeit aufnehmen. Die Mitglieder der UWG haben schon damit begonnen, in ihrem Umfeld verstärkt Nistkästen aufzuhängen. Machen Sie mit!

HANNELORE V. TROTHA /
DR. ANGELIKA MÜLLER

Liebe Aumühlerinnen
und Aumühler,

Sicherheit für den Bahnhofsvorplatz! Schon im Kommunalwahlkampf hatten wir die Frage der Sicherheit des Bahnhofsvorplatzes zum Thema gemacht. Fahrrad-Diebstählen und möglichen anderen Straftaten soll, so die Forderung der CDU, durch eine Kameraüberwachung präventiv entgegengewirkt werden. Im Umweltausschuss wurde dies in einen Antrag eingebettet, der auch weitere Aspekte beinhaltete, überraschenderweise aber **keine Mehrheit** fand. Das verstehen wir nicht. Soweit datenschutzrechtliche Bedenken bestehen, sind diese unbegründet. Wenn diejenigen, die die Kameraüberwachung ablehnen, sich darauf berufen, dass derzeit doch gar nicht so viele Straftaten begangen werden, vermag auch das nicht zu überzeugen. Zumindest die CDU will nicht warten, bis etwas passiert ist, und erst dann reagieren. Dann ist es zu spät.
Weiterhin möchte die CDU gerne, dass die gesamte Situation rund um den Bahnhofsvorplatz auf einen modernen, funktionierenden Stand gebracht wird. Wir plädieren für eine Erneuerung der Fahrradständer, denn viele sind defekt, abgebrochen und unpraktisch. Wünschenswert wäre, dass sich der Vorplatz einladend und ordentlich präsentiert und nicht zunehmend verkommt, wie es jetzt der Fall ist.
Dies, zusammen mit den Kameras, würde erheblich zu einer Aufwertung und eben auch zu einer deutlich erhöhten Sicherheit im Bahnhofsbereich führen. Dazu gehört u. E. auch immer noch ein Zebrastreifen an der Bushaltestelle.

KARSTEN BORNHOLDT
GEMEINDEVERTRETER, CDU

Um Entscheidungen für die Gemeinde vorzubereiten oder zu treffen, treten wir Politiker*innen in Kommunikation. In der Gemeindevertretung, in den Ausschüssen und in den Fraktionen. Selbstverständlichen reden wir auch mit den Bürger*innen. So gut es geht, werden Informationen gesammelt, diskutiert und bewertet. Als Quellen für Informationen und Plattformen für Diskussionen dienen auch die diversen Angebote der Social-Media: Facebook, Twitter, Instagram, WhatsApp und Co. Leider bergen gerade diese Plattformen auch Gefahren. Sie haben ein wirtschaftliches Verwertungsinteresse, nötigen uns unnötige Werbung auf und schnell sind Falschmeldungen und Falschinterpretationen im Umlauf.
Man redet übereinander – aber nicht miteinander.
Um aber gerade das Miteinander zu fördern, gemeinsam kreativ und diskursiv in einen Austausch zu kommen und gute und verlässliche Informationen und Angebote zu erhalten, bedarf es einer Plattform, die den Bürger*innen gehört. Die Grüne Fraktion Aumühle hat sich über eine solche Plattform direkt bei dem Anbieter informiert: sie heißt SoNaTe, das vertrauensvolle, lokale, soziale Netzwerk für Soziale Nachbarschaft und Technik.
Wir werden die Idee eines sicheren, innovativen und sozialen Netzwerkes für Aumühle in die politischen Gremien tragen. Ob nun SoNaTe oder eine andere Plattform, das bedarf weiterer Diskussionen. Und für die Diskussion brauchen wir Ihre Meinung. Schauen Sie sich doch einmal unter www.sonate.jetzt um – und sagen uns gerne Ihre Meinung dazu!

BURKHARD CZARNITZKI
INFO@SACHSENWALD-GRUENE.DE

Wie Sie vielleicht wissen, arbeitet die Kommunalpolitik mit Hilfe unterschiedlicher Ausschüsse. Die FDP hat den Vorsitz im Personal- und Koordinierungsausschuss. In diesem Ausschuss werden vor allem Themen behandelt, die sich mit den Mitarbeiter*Innen der Gemeinde wie zum Beispiel den Tätigen im Bauhof beschäftigt. Weiterhin werden dort Themen besprochen, die die allgemeine Kommunikationsstruktur der Gemeindepolitik betreffen.
Da in diesen Ausschuss ausschließlich Mitglieder des Gemeinderates entsendet werden dürfen, kann man hier auch gut einmal Themen diskutieren, die die Interparteiliche Zusammenarbeit besonders fördern. Zur Tradition gehört es, dass dort auch über die aktuellen Projekte der Gemeinde gesprochen wird, um doch einmal das ein oder andere Thema gemeinsam voran bringen zu können. Als Ausschussvorsitzende habe ich hierbei häufiger die Rolle der Mediatorin, aber im Großen und Ganzen bleibt es meist friedlich. Bürgerinnen sind herzlich eingeladen, an unserer nächsten **Sitzung am 16. November** teilzunehmen. Diesmal es ist besonders interessant, da es um die Neuausrichtung unserer **Städtepartnerschaft mit Mortagne-sur-Sèvre** gehen wird. Sprechen Sie gut französisch? Wollen Sie den europäischen Gedanken leben lassen? Dann sind Sie herzlich eingeladen, dabei mitzumachen.

LOUISA NIGBUR

Wolfram Bliesener geehrt

Ein stolzes Jubiläum beging Wolfram Bliesener: Vor 50 Jahren trat er 1970 der SPD bei. Dieses seltene Jubiläum war Anlass für den Vorsitzenden Uwe Edler, gemeinsam mit Wolframs langjährigem Wegbegleiter Axel Mylius, den Jubilar mit Ehrenurkunde und goldener SPD-Anstecknadel zu würdigen und für seine Tätigkeiten und Verdienste für die SPD und die Gemeinde Aumühle zu danken.
Wolfram war von 1982 bis 1990 für die SPD im Aumühler Gemeinderat und engagierte sich im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport. Als aktiven Fußball- und Tennisspieler im TuS, der dort auch das Training von Jugendmannschaften übernommen hatte, interessierten ihn die Aufgaben dieses Ausschusses. Als Mitglied im Sozial- und Liegenschaftsausschuss waren es ihm besonders Anliegen, den Verkauf der Gemeindewohnungen an private Investoren zu verhindern, die dringliche Instandhaltung der gemeindlichen Gebäude und Wohnungen durch verstärkte und regelmäßige Renovierungen sicher zu stellen wie auch die gerechte Vergabe der Wohnungen. In dieser Zeit wurden kleine Wohnungen zusammengelegt und in Größe und Ausstattung (es gab teilweise noch Gemeinschaftsbadewannen im Keller!) zeitgemäß gestaltet.

Die SPD-Aumühle dankt Wolfram für seine kommunalpolitische Arbeit und für die Treue zur SPD.

UWE EDLER
VORSITZENDER SPD-AUMÜHLE

Es gibt sie wieder – **die ZONTA-Lose**

Auch Covid-19 (sprich: Corona) hat den ZONTA Club Aumühle-Sachsenwald nicht ausgebremst. Trotz aller widrigen Umstände haben die Club-Mitglieder daran gearbeitet, auch in diesem Jahr wieder einen Los-Verkauf auf die Beine zu stellen, um mit dem Erlös weiterhin Projekte zur Unterstützung und Förderung von Mädchen und Frauen finanzieren zu können. Es wurden Sponsorinnen und Sponsoren gewonnen und das Layout gestaltet, so dass ab November mit dem Verkauf begonnen werden kann.

Was kostet ein Los?
Das Los kostet wie in den letzten Jahren 5 €.

Was gibt es zu gewinnen?
Es gibt Preise mit einem Gesamtwert von über 5300,- €.
Besonders attraktiv dabei sind sicher ein Gutschein für Schmuck, ein iPad sowie eine ÜF im Hotel "Der Seehof" in Ratzeburg.

Wo kann ich Lose kaufen?
Aumühle: Trinh Bürobedarf, Große Straße 26
Dassendorf:
Obsthof am Sachsenwald, Mühlenweg 7
Billmayer Immobilien, Bornweg 1
Wentorf: Osterthun Einrichtungen, Hauptstr. 18c
Reinbek: Boutique Madeleine, Bergstraße 1
Lotto & Zeitungen Van Anh Lee, Bahnhofstr. 6b
Lotto und Zeitungen Hanh Tran,
Täbyplatz (Am Ladenzentrum)
und über:
ZontaLose@zonta-aumuehle-sachsenwald.de
(hierbei Mindestabnahme von 4 Losen zzgl. Porto)

Sollten Weihnachtsmärkte in unserer Region stattfinden, werden wir nach Möglichkeit auch dort mit Losen präsent sein.

Was geschieht mit dem Erlös aus dem Verkauf?
Der Erlös fließt in die Projekte in unserer Region, die der ZONTA Club finanziell unterstützt bzw. fördert. Mehr darüber erfahren Sie auf unserer Homepage www.zonta-aumuehle-sachsenwald.de .

Wie wäre es also mit einem Los als Weihnachtsgeschenk im Familien- oder Freundeskreis, als Überraschung für Mitarbeiter/innen in Ihrer Firma oder als kleine „Belohnung" für Sie selbst?!

HANNELORE V. TROTHA

Wie funktioniert Europa?

Die Frage, wie die Europäische Union mit ihren Institutionen arbeitet, welche Gremien Entscheidungen beeinflussen oder fällen und wie europaweit gültige Gesetze entstehen, soll am **4. Dezember 2020 um 19:00 Uhr im Gemeindesaal der Evangelischen Kirche Aumühle**, Börsnener Straße 25, verständlich erklärt werden.
Die Europa Union, Ortsverein Aumühle/Wohltorf, veranstaltet in Kooperation mit der VHS Aumühle eine Vortragsveranstaltung mit anschließender Diskussion. Referent des Abends ist Oberstleutnant a. D. Michael Backs.
Die Teilnehmerzahl ist Corona bedingt auf maximal 25 Personen beschränkt. Teilnehmer müssen sich deshalb vorab telefonisch bei Frau Lützen (Tel.: 04104-7168) registrieren. Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Möglichkeit der Teilnahme. Melden sich mehr Teilnehmer als zugelassen, wird eine Warteliste geführt. Gelistete Interessenten werden auf Wunsch telefonisch über freiwerdende Plätze informiert.

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.
Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.
Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.
Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.
Unser Dienst ist kostenfrei.
Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 71

Rotary Club Hamburg-Bergedorf

Unterstützung des Jugendclubs Interact zum „World Cleanup Day“ und “Plant for the Planet"

Gleich zwei wunderbare Aktionen hat der Interact Club Hamburg Bergedorf unter einen Hut gebracht: Herbstputz in Reinbek und eine Baum Pflanzaktion unter dem Motto „Plant for the Planet“.
Am 19. September fand der dritte internationale „World Cleanup Day“ statt. Im Rahmen der Initiative „Hamburg räumt auf“ wurden die Jugendlichen, unterstützt vom Rotary Club Hamburg- Bergedorf, aktiv und sammelten mehrere Tüten Müll In Reinbek. Die Idee Müll sammeln mit „Plogging“ wurde eifrig umgesetzt. Der Trendsport, der aktuell für einen Hype rund um den Globus sorgt, kommt aus Schweden und tut nicht nur der Figur gut, sondern hilft zugleich dabei, die Umwelt sauber zu halten. Beim Plogging wird Müll eingesammelt – und währenddessen gejoggt. Plogging ist ein Wortspiel, das sich aus dem schwedischen Begriff „plocka upp“ (was soviel heißt wie pflücken oder aufheben) und dem Wort „Jogging“ zusammensetzt. Dabei schließen sich mehrere Plogger zu einer Trainingsgruppe zusammen und sammeln während der gemeinsamen Laufrunde so viel Müll wie möglich. Anschließend wurde mit großem Engagement fünf Bäume gepflanzt im Garten der Rotarierin und Interact Beauftragen Alix Stödter, die nach vollbrachter Arbeit alle Helfer kulinarisch mit einer deftigen Suppe versorgte.

CHRISTIANE MÖLLER,
ROTARY CLUB HAMBURG-BERGEDORF

Elektro-Riedner
Störungsdienst Tag und Nacht
Telefon 041 04 / 21 18
Fax 041 04 / 73 78
Mobil 0170 / 414 26 62
E-Mail elektro-riedner@t-online.de
Elektro Riedner • Bergstr. 11 • 21521 Aumühle

Liebevolle & individuelle Alltagsbegleitung

Als Pflegefachkraft & studierte Gesundheitspädagogin begleite ich Sie sicher – auch zu Corona-Zeiten.

Claudia Ax
Ihre Seniorenassistentin

- ✓ Gemeinsame Freizeitgestaltung, Ausflüge, Kultur.
- ✓ Zur Seite stehen beim Verlust eines lieben Menschen.
- ✓ Begleiten bei Arztbesuchen, zu Therapien oder ins Krankenhaus.
- ✓ Hilfe beim Einkaufen, im Garten, bei der Versorgung Ihres Haustieres.
- ✓ Unterstützen bei Behördengängen und beim Ausfüllen von Anträgen.
- ✓ Fitness für Kopf & Körper oder einfach da sein, klönen, vorlesen?

Ihre Wünsche zählen!

Rufen Sie mich gerne an ✆ **04154 - 899 94 07** und vereinbaren Sie ein unverbindliches Kennenlernen!
E-Mail: info@claudia-ax.de • www.claudia-ax.de

Was tun, wenn im Alter die Kräfte nachlassen, wenn die Erledigung des Alltages schwerer fällt und auch die Lebensfreude leidet?

Die allermeisten Menschen möchten bis ins hohe Alter selbstbestimmt in ihren eigenen vier Wänden in Geborgenheit leben. Ein verständlicher Wunsch. Nicht immer aber wohnen die Kinder in der Nähe, oder haben genügend Zeit um zu unterstützen. Und es gibt Dinge, die weder eine Putzhilfe noch ein Pflegedienst leistet. Diese Lücke schließt die Seniorenassistentin. Sie kümmert sich nach individueller Absprache um die Alltagsdinge, die unter den Nägeln brennen. Hilft z.B. beim Ausfüllen von Anträgen und erledigt den Briefverkehr, begleitet zum Einkaufen oder zum Arzt, sucht und koordiniert weitere Dienstleister oder hilft beim Anlegen einer Notfallmappe mit Patientenverfügung, Betreuungs- und Vorsorgevollmacht.
Eine Seniorenassistentin steht in Abschieds- und Trauerphasen ebenso zur Seite, wie bei allem, was Spaß macht im Leben. Gemeinsame Spaziergänge, Ausflüge in die Umgebung, Theater- oder Konzertbesuche, Gespräche bei einer Tasse Kaffee. All das hält körperlich und geistig fit und steigert das Wohlbefinden. Damit lässt sich ein Umzug in ein Seniorenheim vielfach aufschieben oder sogar komplett verhindern.
Sie erreichen Frau Claudia Ax unter 04154 - 899 94 07 oder 0176 - 31 57 09 08.

Polizeibericht

Ein paar Geschehnisse aus den Orten Aumühle und Wohltorf gibt es zu berichten. Auffällig war im vergangenen Monat eine gewisse Häufung von kleineren Diebstählen. Aus parkenden Fahrzeugen wurden geringe Mengen Bargeld, Zigarettenschachteln und sogar ein Führerschein entwendet. Also alles, was man mal so im Fahrzeug liegen hat. Vermutlich waren die Autos in diesen Fällen nicht verschlossen. Denken Sie also daran, ihre Fahrzeuge ordnungsgemäß zu sichern, auch, wenn Sie bei Ihnen auf dem Hof stehen.

Es kam allerdings auch zu Aufbrüchen von PKW. Anfang des Monats wurden in der Nähe des Bahnhofs Wohltorf einige Fahrzeuge angegangen. Hier wurden Autoscheiben eingeschlagen und ebenfalls Gegenstände entwendet, die sich darin befanden, wie Taschen und Bargeld. Besser beraten ist man, keine Taschen im Fahrzeug zu lassen.

Eine andere Qualität hatten dagegen die Tatausführungen der Aufbrüche, die in einem Wohngebiet in Wohltorf stattfanden. In einer Nacht wurden hier von mehreren Fahrzeugen die Airbags ausgebaut. An anderen wurden die Spiegelgläser der Außenspiegel fachgerecht ausgebaut.

In einem Fall versuchten unbekannte Täter, sich Zugang zu einem Einfamilienhaus zu verschaffen. Dies gelang ihnen glücklicherweise nicht.

In drei Fällen gelang es Tätern in Gartenschuppen einzudringen, um Fahrräder zu entwenden. Auch an den Bahnhöfen Aumühle und Wohltorf wurden jeweils zwei Fahrräder entwendet.

Falls Sie selbst etwas zur Anzeige bringen möchten, können Sie dies auch jederzeit unter www.schleswig-holstein.de/Onlinewache tun. Die Vorgänge werden dann auch hier von uns vor Ort für Sie bearbeitet.

In diesem Sinne, bleiben Sie aufmerksam!

IHRE NADINE SATZEL

GEMEINDE-WOHNUNGEN
Freie Wohnungen finden Sie auf der Homepage der Firma Theodor Schöne:
www.theodor-schoene.com

Verkaufen ist einfach, wenn Sie den richtigen Makler an Ihrer Seite haben.

Wir bieten Ihnen über 40 Jahre Erfahrung für Ihre Immobilie. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns in unserem Büro, wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen möchten. Dem Verkäufer entstehen keine Kosten.

KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek
www.kriech.de
Seit über 40 Jahren Ihr Immobilienpartner in Ihrer Nachbarschaft für Vermietung und Verkauf
ivd

Das Gas-Kompaktgerät ecoCOMPACT von Vaillant bietet einen hohen Wärme- und Warmwasserkomfort auf kleinstem Raum. Es überzeugt durch eine hochwertige Verarbeitungsqualität und moderne Brennwerttechnik kombiniert mit einem Warmwasserspeicher in einem Gerät.

Wir beraten Sie gerne:

Albert Bochmann
Erfahren. Einwandfrei. Erstklassig.

Große Str. 33 | 21521 Aumühle | Tel. 04104-2170

Vaillant
Komfort für mein Zuhause

Unser Aumühler Weihnachtsmarkt 2020

Lange haben wir von KuBA e.V. überlegt, was mit dem Weihnachtsmarkt 2020 passieren soll. Nunmehr lautet unsere Entscheidung wie folgt:
Der Weihnachtsmarkt 2020 soll stattfinden, allerdings in stark veränderter Form, angepasst an die aktuelle Pandemie-Situation. Wir wollen damit vor allem ein Signal setzen, das auch in solch einer Zeit, in der eigentlich größere Zusammenkünfte von Menschen vermieden werden sollten, trotzdem Veranstaltungen in einer Gemeinschaft möglich sind, gerade wenn Sie so klein und überschaubar ist wie in unserer Gemeinde. Denn das Wohl und die Existenz von vielen Menschen und Unternehmen wird davon abhängen wie veränderungsbereit wir alle sind, und wie solidarisch wir uns verhalten, trotz dabei notwendigem persönlichen Verzicht jedes Einzelnen.
Die Rahmenbedingungen sollen nach vorläufiger Planung wie folgt gestaltet werden, wobei einzelne Parameter auch noch geändert werden können, selbstverständlich vor allem nach der aktuellen Lage und behördlichen Anordnungen:

- **Der Markt wird nur an 1 Tag stattfinden**
  Samstag, 28.11.2020 in der Zeit von 14 bis 20 Uhr
- Insgesamt ist die Teilnehmerzahl auf 500 Personen insgesamt begrenzt, daher werden im Vorverkauf Eintrittskarten für 5 Euro das Stück verkauft, hierbei gelten auch Kleinkinder als vollwertige Personen.
- Die Eintrittskarte gilt als Zutrittsberechtigung für eines von 4 Zeitfenstern von jeweils 90 min, entsprechend gibt es
  Zeitfenster 1 von 14:00 – 15:30 Uhr
  Zeitfenster 2 von 15:30 – 17:00 Uhr
  Zeitfenster 3 von 17:00 – 18:30 Uhr
  Zeitfenster 4 von 18:30 – 20:00 Uhr.
  Jedes Zeitfenster wird daher an maximal 125 Personen „verkauft". Die letzten 15 Minuten werden jeweils dazu dienen, den momentanen 125 Personen das Verlassen des Marktes mit entsprechendem Abstand zu ermöglichen, und den nächsten Besuchern den Zutritt zu ermöglichen.
- Es werden nur ca. 6 Stände vorhanden sein plus das Kinderkarussell, momentan sind geplant: Essens- und Getränkeverkauf (Punsch und Kaffee), ein Stand mit Weihnachtskugeln, ein Stand mit Blumengestecken, sowie die Lions mit ihren Produkten. Bei allen Ständen werden wir auf die Sicherheitsabstände achten, daher wird auch das Kinderkarussell nur mit sehr wenigen Kindern jeweils einzeln in den Fahrzeugen besetzt werden.
- Es wird viele Stehtische mit viel Abstand geben, an denen sich maximal 4-5 Personen aufhalten dürfen
- Während der gesamten Zeit auf dem Markt gilt Maskenpflicht für alle zu jeder Zeit
- Es wird keinerlei Alkoholausschank geben
- Dafür werden wir uns vielleicht neue Dinge einfallen lassen, die das Ganze wieder etwas gemütlicher machen, Musik wird auf jeden Fall dabei sein.
- Mit dem Weihnachtsmann diskutieren wir noch!

Dies sind die ersten Planungen, über die aktuelle Situation werden wir auf unserer Internetseite berichten, wir werden die bundesweite sowie lokale Pandemie-Entwicklung im Auge behalten, im Moment können wir auch eine komplette Absage noch nicht ausschließen, die endgültige Entscheidung haben wir zunächst auf die erste Novemberwoche terminiert.
Die Einhaltung aller Regeln ist uns immens wichtig, folglich werden wir schon bei einigen wenigen Verstößen den Markt kurzfristig schließen. Somit wird auch hier die Solidarität untereinander darüber entscheiden, ob unsere Kinder auch von einem Weihnachtsmarkt in Corona-Zeiten erzählen können oder nicht. Lasst uns gemeinsam zeigen, daß Veränderungen und vor allem persönliche Einschränkungen und Verzicht auf alte liebgewonnene Gewohnheiten möglich sind, um sich dieser Situation anzupassen und damit unserer Wirtschaft und Gesellschaft die Chance auf eine Zukunft zu geben.

CLEMENS WÜLFING - OTTMAR SCHÜMANN - MANDY MALCHA
KUBA E.V., - VEREIN FÜR KULTUR UND BILDUNG IN AUMÜHLE -
ALTE HEGE 6, 21521 AUMÜHLE

---

vhs Aumühle und Wohltorf e.V. AKTUELL

Kulturprogramm wird ausgesetzt

Aufgrund der aktuellen Corona Situation können weiterhin keine Veranstaltungen im Theater des Augustinums Aumühle, dem Veranstaltungsort für Kulturprogramme unserer Volkshochschule, durchgeführt werden. Daher können auf unbestimmte Zeit derzeit keine öffentlichen Veranstaltungen geplant bzw. durchgeführt werden. Wir bitten Sie hierfür um Ihr Verständnis.

WenDo – Selbstverteidigung für Frauen

Im Rahmen der Internationalen Woche gegen Gewalt bietet die Gleichstellungsbeauftragte im Amt Hohe Elbgeest in Kooperation mit der vhs Aumühle und Wohltorf e.V. einen WenDo-Selbstverteidigungskurs für Frauen an.
Frauen sehen sich immer wieder Gewalt ausgesetzt, im häuslichen wie im öffentlichen Bereich. Sie fragen sich, wie Sie sich gegen Angriffe schützen können? Die WenDo-Selbstverteidigungstechnik bietet hilfreiche Antworten darauf. Eine Besonderheit dieser Selbstverteidigungsart ist die Mischung von leicht erlernbaren körperlichen Techniken und verbalen Selbstverteidigungsformen.
Das Hauptaugenmerk des Trainings liegt darauf, die individuellen Stärken der Frauen zu fördern und dadurch die Handlungsmöglichkeiten jeder einzelnen Frau zu erweitern.

Termin: 1 x Sa 28.11.2020; 10:30–16:30 Uhr
Kursltg: T. Beer, Trainerin und Kriminologin
Gebühr: 10,00 €
Ort: Offene Ganztagsschule Wohltorf
Alter Knick, 21521 Wohltorf

Anmeldungen bei der vhs unter
wissen@vhs-aumuehle-wohltorf.de oder 04104/80360.

VHS AUMÜHLE UND WOHLTORF E.V., BERGSTRASSE 9, 21521 AUMÜHLE

Lions zum Genießen auch 2020

In diesem Jahr finden kaum bzw. keine Weihnachtsmärkte statt, auf denen wir unsere leckeren Wildprodukte verkaufen können. Deshalb werden wir in diesem Jahr nur sehr eingeschränkt unsere Produkte frisch anbieten können - solange der Vorrat reicht.
Wir freuen uns allerdings, Sie auf zwei neue Spirituosen aufmerksam zu machen. Nach dem erfolgreichen Ausverkauf unseres Lions-Himbeergeistes ist es uns gelungen, einen Lions-Dry Gin und einen Lions-Aquavite zu kreieren – in einer begrenzten Auflage von jeweils 200 Flaschen. Es gibt sie nur bei uns in den Geschmacksnoten **„DRY GIN meets Grapefruit"** und **„AQUAVITE meets Dill".**

Bestellungen können ab Anfang November direkt per e-Mail aufgegeben werden unter der EMail: lions@maksimo.de
Einzelheiten und Online-Bestellmöglichkeit finden Sie auch auf unserer Lions-Homepage:
www.lions.de/web/lc-hamburg-sachsenwald

Unsere Spirituosen können Sie auch kaufen in der Aumühler „Apotheke am Billekamp" , Große Straße 10 und bei „Fliesen Sass" im Industriegebiet Geesthacht, Mercatorstraße 17. Dort können Sie auch Ihre Bestellung über das Internet abholen.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung – die Erträge aus unseren Verkäufen werden wieder für die Durchführung unserer Service-Projekte genutzt. – also für einen guten Zweck.

Der Lions Club Hamburg-Sachsenwald wünscht Ihnen eine wunderbare Weihnachtszeit

Ihr
Mathias Wulf,
Präsident Lions-Club Hamburg Sachsenwald

Das Montessori-Kinderhaus ist größer geworden

Bereits im Sommer 2019 wurde mit dem An- und Umbau des Montessori-Kinderhauses begonnen. Zu Beginn der Baumaßnahmen, als hauptsächlich im Garten gearbeitet wurde, konnten die Kinder noch im Haus verbleiben und gespannt die ersten Baumaßnahmen beobachten. Im Oktober 2019 sind dann aber die Arbeiten direkt im Kinderhaus gestartet, so dass die Räumlichkeiten nicht mehr genutzt werden konnte. Zum Glück wurden in der Grundschule Aumühle Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Mit tatkräftiger Unterstützung aus der Elternschaft konnten die wichtigsten Dinge in die erste Etage des C-Traktes der Schule umziehen. Dort stand fast ein ganzes Stockwerk zur Verfügung, das die Kinder des Montessori-Kinderhauses mit Leben gefüllt haben. „Wir waren sehr dankbar für das Zusammenrücken und den offenen, herzlichen Empfang in der Schule. Das hat uns die doch herausfordernde Zeit und das Arbeiten am fremden Ort sehr erleichtert“, sagt Alexandra Kreinhöfer, Leiterin des Montessori-Kinderhauses.
Nach einigen Monaten konnten die Kinder Anfang Februar in das nun deutlich größere Kinderhaus zurückkehren. Doch die Freude währte nur kurz: corona-bedingt wurde das Kinderhaus im März geschlossen. Erst im Juni konnten die Kinder in das neue Haus zurückkehren. Doch die Zeit blieb nicht ungenutzt: Die Erzieher*innen haben mit großem Engagement und Liebe zum Detail das Kinderhaus eingerichtet, so dass das Haus beim Wiedereinstieg noch schöner war. Der Umbau war nötig, da das Haus für die insgesamt 60 Kinder insgesamt zu klein war. 2006 wurde das Kinderhaus schon einmal umgestaltet und erweitert. Damals ging es darum möglichst schnell eine dritte Kita-Gruppe einrichten zu können. Im Zuge der damals zügig durchgeführten Erweiterungsmaßnahmen konnten aber nicht alle Belange berücksichtigt werden. Obwohl das Haus größer geworden ist, wurden jetzt keine zusätzlichen Kindergartenplätze geschaffen. Vielmehr war es an der Zeit für eine erneute Sanierung und Erweiterung, um die Räumlichkeiten endlich den Bedarfen anzupassen.
Das Kinderhaus hat in einem neuen Anbau einen großen Essraum und eine neue Küche erhalten. Der neue Essbereich ist die Voraussetzung dafür, dass zukünftig allen Kindern ein Mittagessensplatz angeboten werden kann. Saniert wurden außerdem die Sanitärbereiche. Ein dritter, zusätzlicher Sanitärbereich für die Kinder ist neu hinzugekommen. Durch das geringe Angebot an Toiletten, gab es dort oft einen Mangel und die hohe Beanspruchung war den Räumen deutlich anzusehen. Auch einen Raum für ungestörte Elterngespräche sowie ein Ruheraum für die Kinder sind neu entstanden.
Obwohl noch einiges an Ausstattung fehlt, fühlen sich die Kinder und auch die Erzieher*innen sehr wohl in den neuen Räumen. Alle Kinder und das Monti-Team danken allen herzlich, die in dieser turbulenten Zeit unterstützt haben!

SINA ROHLWING FÜR DEN VEREIN MONTESSORI-KINDERHAUS AUMÜHLE E.V.

Kinder des Montessori-Kinderhauses Aumühle **gestalten Kalender**

In diesem Herbst gibt es eine ganz besondere Kreativ-Arbeit für die Kinder des Montessori Kinderhauses in Aumühle: Sie gestalten einen Wandkalender für das Jahr 2021. Jedes Monatsblatt wird liebevoll entworfen und aufwendig gefertigt – zum Beispiel passend zur Jahreszeit, in einer speziellen Farbgebung oder auch mit einer besonderen Maltechnik. Die Kinder werden in Gruppen eingeteilt, so dass möglichst viele der 59 Kinder an einem Kalenderblatt mitarbeiten können. Vorbereitet wird die Kreativarbeit von den Erzieher*innen. Es wird gemalt, geklebt und gebastelt, so dass ein bunter Kalender entsteht, der das ganze Jahr über Freude bereitet.
Die Idee hatte Lucia Sanguinetti-Joneschei, die sich ansonsten ehrenamtlich um die Organisation des Monti-Flohmarkts kümmert. „Leider mussten corona-bedingt beide Flohmärkte in diesem Jahr abgesagt werden“, sagt Sanguinetti-Joneschei.
„Hierdurch fehlen dem Kinderhaus-Verein Einnahmen, die für die Anschaffung von Spielmöbeln und besonderem Montessori-Material genutzt werden.“
Gerade in diesem Jahr stehen noch einige Anschaffungen an, denn: Anfang des Jahres wurde der Kinderhausan- und umbau abgeschlossen. Für die neuen Räume und den neu gestalteten Garten müssen noch Möbel und Spielgeräte gekauft werden. Insbesondere der neue Ruheraum benötigt noch einige Möbel, Decken und Kissen, damit es hier ganz kuschelig wird. Ein Teil des benötigten Geldes soll durch den Verkauf der Kalender eingeworben werden.
Die Arbeit am Kalender läuft bereits auf Hochtouren. Er zeichnet sich durch ein hohe Druckqualität aus und bietet bei einer Größe von rund 30 mal 40 cm auch ausreichend Platz für Einträge. Er kann ab sofort unter der E-Mail-Adresse montikalender@gmail.com vorbestellt werden. Der Kalender kostet 15 Euro. Der Erlös aus dem Verkauf kommt unmittelbar dem Kinderhaus zu Gute. Der Kalender ist ideal zum Verschenken und bietet eine einfache Art, anderen oder auch sich selber das ganze nächste Jahr über eine Freude zu machen – die Monti-Kinder freuen sich in jedem Falle! Das Kinderhaus-Team hofft, dass ein ordentlicher Betrag zustande kommt und der Ruheraum bald ganz gemütlich eingerichtet werden kann.

SINA ROHLWING FÜR DEN VEREIN MONTESSORI-KINDERHAUS AUMÜHLE E.V.

FOTOS: © MONTESSORI-KINDERHAUSES AUMÜHLE

Halbe Provision – Voller Erfolg

BeSmart IMMOBILIEN
Der Vorteilsmakler

Wahre Kundenzufriedenheit …

„Eine bessere Maklerin hätten wir uns nicht vorstellen können.“
L. Schafa
Hamburg

+

nur 3,48 % Provision

verbindet vollen Erfolg … … mit halber Provision!

Reinbek-Neuschönningstedt – Endlich Platz für alle: Einfamilienhaus mit 5,5 Zimmern

Ca. 160 m² renovierungsbedürftige Wohnfläche zzgl. 95 m² Nutzfläche im Vollkeller auf ca. 788 m² großem Grundstück mit idealer Südausrichtung. 5,5 Zimmer, Vollbad mit Dusche und Gäste-WC mit Dusche, offene Galerie, helle EBK, geräumige D-Garage in ruhiger, gewachsener Wohnlage gelegen. u.v.m. B: 187,6 kWh/(m²a), Elektro, Bj. 1973, F.

Kaufpreis: € 459.000,–

Geesthacht – Tolles Starterpaket: Für Anleger oder die junge Familie

Gut vermietetes Einfamilienhaus mit ca. 90 m² Wohnfläche, ca. 10 m² Abstellbereich auf ca. 245 m² großem Grundstück mit S/W-Ausrichtung. 3 vollwertige Schlafzimmer, offene Küche, Kaminofen, Gäste-WC, Einzelcarport u.v.m. in gewachsener, familienfreundlicher Umgebung. Mieteinnahme netto IST: € 9.600,- p.a. Der Energieausweis wird aktuell erstellt.

Kaufpreis: € 285.000,–

BeSmart Immobilien – Silke Treder | Große Straße 28 | 21521 Aumühle | Tel. 04104 - 699 689 | www.besmart-immobilien.de

DRK aktiv in Aumühle
Bürgerstraße 35
21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 9629462
Handynr.: 0176 4121 6674
www.drk-aumuehle.de
drk.ov-aumuehle@gmx.de

DRK Aumühle e.V.

ERSTE HILFE KURS

Am **07.11.2020**
von 9:00 – ca. 16:30Uhr
findet der nächste
Erste-Hilfe-Kurs statt.

Wiederkehrende Aktivitäten

Unser Sportprogramm am Dienstag
Fit und Aktiv 60+: 10:00 – 11:00 Uhr
Yoga: 16:00 – 17:30 Uhr

Gymnastik oder Yoga in meinem Alter? Trauen Sie sich! Unsere Gymnastikgruppe bzw. Yogagruppe ist dienstags mit Spaß und Freude aktiv und freut sich auf weitere Teilnehmer. Barrierefrei - Wer hat noch Lust mitzumachen? Kommen Sie zur Schnupperstunde.

●●●●●

SPIELETREFF NEU
Jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr

Lernen Sie spielend Gleichaltrige kennen. Mit viel Spaß vergnügen wir uns bei Karten-, Brett- und Ratespielen. Der Klönschnack bei Kaffee und Kuchen rundet den Nachmittag ab.

●●●●●

FILM- und LESEABENDE
Es geht wieder los

26.11.2020 – Filmabend – Beginn 18:00 Uhr „Die Deutschmeister“
Musikalische Romanze mit Romy Schneider, Magda Schneider, Hans Moser und Paul Hörbiger. Das Filmplakat warb damals: „Ein Farbfilm für alle, die Freude am Leben haben.“
Lesungen am Donnerstagabend ab 18 Uhr
Frau Buhre, Frau Lützen und andere Vortragende lesen unter anderem Plattdeutsche Geschichten. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich, auf einen spannungsreichen und abwechslungsreichen Abend.
Am 04.11.2020 startet Frau Buhre die November Leseabende.

●●●●●

Aktuelles

Freitags – Mittagstisch
Wir freuen uns auf Ihr Kommen
von 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

Wir holen Sie gerne ab, wenn Ihnen der Weg zu anstrengend ist oder bringen Ihnen auch gerne das Essen nach Hause.

Unser Angebot im November:

Kürbiscreme
Kohlrouladen
Polnischer Graupentopf
Rindergulasch
und jeweils einen leckeren Nachtisch

●●●●●

Kinder – Jugend – Werkstatt
Montags und Freitags
15:00 – 16.30 Uhr

Ein Geschenk selbst nähen – das ist doch eine tolle Idee. Vom Lesezeichen, Nadelkissen, das eigene Kuschelkissen und vieles mehr. Mit Adelheid wird alles zum Kunstwerk. Kommt zu Adelheid in die Nähwerkstatt und seid kreativ!

●●●●●

Fahrdienst des DRK

Jeden **Mittwoch und Samstag** fahren wir zum **Wochenmarkt nach Glinde** oder bei Bedarf nach Reinbek zu BUDNI, ALDI, EDEKA.
Anmelden zum Mitfahren immer bis Dienstag vor der Einkaufsfahrt.

Jeden Freitag kauft Frau Kunde bei Bedarf auch für Sie ein. Achtung bitte bis Donnerstag den Einkaufzettel durchgeben. Tel.: 04104 / 96 29 462

●●●●●

Allgemeines

DRK-Bus on Tour

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage hat sich das DRK entschieden, keine Ausfahrten zu planen im November zu planen.
Sollten kurzfristig Ausfahrten geplant werden, werden diese Termine rechtzeitig auf der Homepage oder am DRK-Haus bekannt gegeben.

Brauchen Sie Unterstützung

Wir möchten Senioren unterstützen und auch ggf. deren Familienangehörige entlasten.
Nutzen Sie den Fahrdienst des DRK, wir bringen Sie zum Arzt oder Frisör. Wir begleiten Sie bei Behördengängen. Haben Sie Lust auf einen Spaziergang in Begleitung oder ein Plauderstündchen. Wir begleiten Sie und Ihr Haustier zum Tierarzt.
Sie betreuen einen schwerkranken Angehörigen und möchten einmal einen Nachmittag für sich - eine „Auszeit zur Erholung“. Sprechen Sie uns an.
Weitere Infos bei Adelheid Kunde unter Tel.: 04104 / 96 29 462

●●●●●

DRK Stöberstübchen Aumühle

Dienstag und Mittwoch: 15-18 Uhr
Freitag: 10-12 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat: 10 – 12:30 Uhr
An diesen Tagen nehmen wir auch Ihre Sachspenden entgegen. Aufgrund der Hygieneverordnung darf das Stöberstübchen nur mit Gesichts-maske und max. 2 Personen betreten werden. Gesichtsmasken erhalten Sie gegen eine Spende im Stöberstübchen

Bitte stellen Sie keine Sachen vor das Gebäude oder Türen ab!!!

●●●●●

Malermeisterbetrieb seit 1899
Carl Brandt & Sohn
Inh. Rodger Brandt
Malerarbeiten und Bodenbeläge
Aumühle | Große Straße 24
Tel. 04104 / 22 10
www.malerbrandt.de

Autohaus Aumühle
Qualität & Service
– Haupt- und Abgasuntersuchung DEKRA
– Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
– An- und Verkauf
– Reifendienst
Jetzt kostenlos Batterie checken lassen!
Große Str. 22 · 21521 Aumühle · Tel. 04104/2182 · Fax -1451

Die Putzfee aus der Nachbarschaft: Claudia Farzinloo sorgt für strahlenden Glanz im Sachsenwald

Die Aumühlerin Claudia Farzinloo bietet, zusammen mit ihrem Team, seit dem Sommer diesen Jahres Reinigungsdienste für private Haushalte und Gewerberäume an. Auch Makler profitieren vom Angebot der „Putzfee Sachsenwald“ – so der Name der neugegründeten Firma. Das familiengeführte Unternehmen entdeckte hier eine „Marktlücke“ und ermöglicht eine Grundreinigung vor und nach dem Umzug. Für die Menschen in der Region Sachsenwald, Reinbek und Bergedorf wünscht die Mutter zweier Kinder sich vor allem eines: eine spürbare Erleichterung im Alltag ihrer Kundinnen und Kunden.
Farzinloo und ihr Team kommen gerade recht: Besonders in Zeiten von Corona ist es wichtig, auf die Hygiene im Haushalt zu achten und regelmäßig zu putzen. Dabei könne man laut Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung schon mit den üblichen Reinigungsmitteln mehr als 90 Prozent aller Oberflächenkeime entfernen. Desinfektionsmittel seien hier keine gute Alternative. Die Reinigungskräfte der Putzfee Sachsenwald greifen daher gern auf die im Haushalt vorhandenen Mittel zurück. Dies sei üblich und ohnehin von den meisten Kunden so gewünscht, erklärt Farzinloo.
Eine gute Bezahlung sowie die Festanstellung jeder Reinigungskraft seien für sie besonders wichtig. „Es ist eine körperlich schwere Arbeit, die angemessen vergütet werden sollte“, betont die Aumühlerin. Darüber hinaus sei das Team zur Verschwiegenheit verpflichtet. Diskretion und die Wahrung der Privatsphäre ihrer Kunden hätten für sie oberste Priorität. Daher legt sie auch besonderen Wert auf langfristige Arrangements. „Das Ziel ist es, die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden in- und auswendig zu kennen und einander zu vertrauen.“
Eine Übersicht zu den angebotenen Leistungen erhalten die Kunden auf www.putzfee-sachsenwald.de. Anhand von Rechenbeispielen kann bereits im Vorwege eingeschätzt werden, wie viel die Leistung kosten würde. Nach einem ersten Gespräch am Telefon besichtigt Farzinloo die Räumlichkeiten, um ein maßgeschneidertes Angebot machen zu können. Im Anschluss erhalten die Interessenten ein individuelles Angebot. Farzinloo freut sich auf weitere Aufträge aus der Nachbarschaft sowie von ortansässigen Firmen und Maklern. „Ob Einzimmerwohnung oder großräumige Büroflächen, ob Jugendstilvilla oder Doppelhaushälfte – für jedes Objekt entwerfen wir einen passenden Plan.“

Tel. 04104 - 99 47 164
info@putzfee-sachsenwald.de
www.putzfee-sachsenwald.de

– ANZEIGE –

Unsere Produkte des Monats November

VICHY LABORATOIRES
Vichy Kosmetik
-20%*

Vitamin C ratiopharm retard
-20%*

Ginkobil Ratiopharm
-40%*

Biochemie DHU
-20%*

Apotheke am Billenkamp
Dr. Thomas Röttger
Große Straße 10 · 21521 Aumühle
04104 2533
Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 13:00 Uhr
*gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis. Gilt vom 01.11. bis 30.11.2020

Fürstin-Ann-Mari-
von-Bismarck-Schule

verantwortlich für den Inhalt:
Stefan Platte

Kontakt

Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule
Schulleitung: Stefan Platte
Ernst-Anton-Str. 27,
21521 Aumühle
Telefon: 15 65, Fax: 17 36
www.grundschule-aumuehle.de

Termine

Schulanmeldung der künftigen Erstklässler*innen:
Mo., 02.11.: ab 14.00 Uhr
Evangelischer Kindergarten Aumühle
Di., 03.11.: ab 14.00 Uhr
Waldkindergarten, Kita Kröppelshagen
Mo., 09.11., ab 14.00 Uhr
Montessori Kinderhaus
Mi., 11.11., ab 8.00 Uhr
Einzeltermine
Fr., 27.11.: Adventsbasteln Klasse 1-4

Klassenfahrten der dritten und vierten Klassen

Vor den Herbstferien fuhren die Klassen 4a und 4b für fünf Tage nach Puan Klent auf Sylt. Sie verbrachten bei zumeist gutem Wetter viel Zeit am Strand und im Watt.
Eine Woche zuvor holten die Klassen 3a und 3b die im März ausgefallene Klassenfahrt nach Schloss Dreilützow nach und erlebten dort zwei aufregende Tage.

Klassen 4a und 4b im Watt

Teilnahme beim **Stadtradeln**

Erstmalig meldete sich unsere Schule in diesem Jahr als ein Team des Amtes Hohe Elbgeest für die Teilnahme beim Stadtradeln an. Erfreulich viele Mitglieder unserer Schulgemeinschaft – Familien, Eltern, Kinder und Lehrkräfte – nahmen teil. Insgesamt radelten die über 50 Teilnehmer*innen in drei Wochen 5040 km, das sind umgerechnet rund 88 km pro Kopf und belegten im Ranking des Amtes Hohe Elbgeest damit den 2. Platz. Neben dem Spaß am Bewegen an der frischen Luft wurde ein wertvoller Beitrag für den Klimaschutz geleistet. Die fleißigsten Radler*innen mit den meisten Kilometern waren Bettina von Krenski bei den Lehrkräften, Clemens Wülfing bei den Eltern, die Familie Butt als Familienteam und Finn Schreiber als Einzelradler aus der Schülerschaft. Alle Teilnehmer*innen erhielten eine Urkunde.

Klassenfahrt der 3a und 3b nach Dreilützow

Wir waren auf Klassenfahrt in einem echten Schloss. Dort haben wir Dieter, das Schlossgespenst, auf seinem Dachboden besucht und eine Mutprobe im Gruselkeller gemacht. An einem Tag haben wir eine Treckerfahrt in einen Zauberwald gemacht. Dort haben wir auf unserer Schatzsuche eine alte Ruine gesehen und einen Schatz in einer Felshöhle gefunden. Außerdem haben wir gefilzt. Dabei sind viele bunte Bälle und Äpfel entstanden. Am letzten Abend haben wir noch eine Nachtwanderung gemacht. Einen Spielplatz und ein Labyrinth gab es auch, aber Dieters Dachboden hat uns am besten gefallen. Wir hatten ganz viel Spaß!

JASMIN, MARIE-PHILIPPA, KARINA U. MADS

oben: Fröhliches Filzen
unten: Die Schlossgespenster von Dreilützow

FOTOS: © FÜRSTIN-ANN-MARI-VON-BISMARCK-SCHULE

e-mobil mit dem e-werk

Persönliche Ladekarte
Ladebox für zu Hause
100 % Ökostrom

Weitere Informationen unter
www.ewerk-sachsenwald.de
oder per QR-Code:

Vor Ort für Sie da! ewerk SACHSENWALD

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Ambulante Pflege

#DeinePflegeZählt

Die Schwesternstation Aumühle-Wohltorf sucht:

Eine stellvertretende Pflegedienstleitung, eine/n qualifizierte/n Pflegeberater*in, sowie motivierte Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und Haushalts- und Betreuungskräfte in Voll- oder Teilzeit (m/w/d).

Auf dich wartet ein herzliches Team mit tollem Zusammenhalt: Wir teilen Schönes und Trauriges und stehen füreinander ein. Bei uns kannst du dich entwickeln, weiterbilden und erhältst viele Benefits. Erfahre mehr über die Pflegediakonie unter jobs.pflegediakonie.de
Wir freuen uns auf dich!

Schwesternstation Aumühle-Wohltorf
Peter Elling
Große Straße 9 | 21521 Aumühle
Telefon: 04104 21 04
E-Mail: elling@pflegediakonie.de

SICHERHEIT FÜR SIE IM SACHSENWALD
DAFÜR STEHEN WIR SEIT 40 JAHREN

Schutz von Privathaushalten und Industrie
Einbruchmeldung und Videoüberwachung
Im Ernstfall sofort vor Ort

Sicherheit all inclusive – ab 69 € im Monat

SERVICE-PAKET
mit Technik, Installation und Wartung, Aufschaltung und Notruf-Team

HAROUN SECURITY

Wöhlerstraße 2a • 22113 Hamburg
Tel. 040 / 73 62 22 • www.haroun.de • info@haroun.de

TuS Aumühle-Wohltorf
von 1910 e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Olaf Korth

Sachsenwaldstr. 18
21521 Aumühle
Tel. 04104/1623
info@tus-aw.de
www.tus-aw.de

Geschäftsführer:
Olaf Korth
Öffnungszeiten:
Mittwochs von 10 – 12 Uhr
und 20:15 – 21 Uhr

Vereinsmeisterschaften der Tennis-Jugend mit Teilnehmerrekord

87 Kinder und Jugendliche nahmen vom 14. bis 18. September an den internen Vereinsmeisterschaften im Tennis teil – so viele wie noch nie zuvor.
Bei schönstem Spätsommerwetter kämpften die Teilnehmer auf den Plätzen um jeden Punkt und Pokal und hatten dabei jede Menge Spaß. Besonders viele Zuschauer kamen am Freitag zu den Finalspielen – angelockt bestimmt auch durch den Duft der Grillwürste, die der Förderverein der Tennisjugend gegen eine Spende anbot. Insgesamt kamen dabei knapp 300 Euro in die Kasse, die investiert werden in das große Projekt Ballwand. Wer den Förderverein durch eine Mitgliedschaft oder Spende unterstützen will, kann sich gerne unter info@claudiariemer.de melden.

Und hier sind die Gewinner der Vereinsmeisterschaften der Jugend 2020:

Gewinner Mädchen:
Kleinfeld: Marie Ehlert
Midcourt: Nola Tulney
U12: Constantia von Abendroth
U14: Emma Napret
U16: Annabel Diener
U18: Anna Halbe

Gewinner Jungen:
Kleinfeld: Johannes Ehlert
Midcourt: Mattis Franke
U12: Marlon Palm
U14: Jonah Petters
U16: Levin Palm
U18: Jim Franke
Gewonnen haben am Ende der Woche natürlich alle Teilnehmer, zumindest die Erkenntnis, dass Sport und Spaß beim TuS Aumühle-Wohltorf absolut zusammen gehören.
Denn, gemeinsames Spielen verbindet.
Ein dickes Dankeschön an alle Helfer und Organisatoren, allen voran Jugendwartin Daniela von der Beek und Cheftrainer Anton Radden.

Pokalsensation & Ligaernüchterung
bei den 1. Fußball-Herren,
gutes Mittelfeld für die 2. Fußball-Herren

Nach langer Coronapause ging die Saison endlich los – und dann gleich in der Pokalrunde mit einem heftigen Gegner, dem SC Vier- und Marschlande. Immerhin eine Liga höher spielend und dort auch im Moment souveräner Tabellenführer. Da überraschte es im Pokalspiel sicher niemanden, dass der SCVM schnell mit einem Tor führte. Doch der Kampfgeist vom TuS AW war geweckt und der hart erkämpfte 2:1 Sieg gegen den haushohen Favoriten der wohl verdiente Lohn und damit der Einzug in die zweite Pokalrunde.
Ernüchterung dann allerdings nach den ersten drei Ligaspielen, die die 1. Herren allesamt verloren. Auch die zweiten Fußball-Herren sind dank Nichtantritt des Gegners in der zweiten Pokalrunde und schlagen sich mit vier Punkten nach 3 Spielen in der Liga im guten Mittelfeld.

FOTOS: © TUS AUMÜHLE-WOHLTORF VON 1910 E.V.

Ein Saisonstart
mit viel Disziplin und Zuschauern

Es wurde wieder Handball gespielt in der Sporthalle Aumühle. Am 26.09.2020 sind wir mit einem kleinen Heimspieltag in die Saison gestartet. Dabei war allerdings der Ablauf sowohl für die Spieler und Offiziellen als auch für die ca. 40 zugelassenen Zuschauer noch nicht wie gewohnt. Die Einhaltung der Hygieneauflagen zu den Wegen vor und in der Halle sowie das Tragen der Mund-Nasen-Maske hatte weiterhin oberste Priorität. Die Zuschauer mussten sich im Vorfeld Tickets reservieren, durften erst 30 Minuten vor Spielbeginn in die Halle und mussten sich zur Nachvollziehbarkeit online registrieren. Die Abläufe sind dabei von allen Beteiligten super eingehalten worden. Ein großes Dankeschön dafür! Nur so können wir auch weiterhin den Spielbetrieb aufrechterhalten.
Sportlich lief an dem Tag leider noch nicht alles rund und unsere 1. Herren musste sich den Gästen aus Herzhorn am Ende mit 20:27 geschlagen geben. Im nachfolgenden Spiel der 2. Herren konnte dann aber mit einem 25:25 der erste Punkt gegen TuS Lübeck eingefahren werden. Die 1. Herren konnte vor den Herbstferien im Auswärtsspiel dann den ersten Sieg mit einer überzeugenden Leistung gegen SG Oeversee/Jarplund-Weding mit 32:23 feiern.
Alle aktuellen News erfahrt ihr auf den bekannten Sozial-Media-Kanälen indem ihr dem tawhandball folgt. Wir werden auch weiterhin versuchen die Heimspiele über Twitch zu übertragen damit alle die Chance haben wieder lokalen Handball zu sehen.
Für alle Mitglieder der Handballabteilung gibt es noch die Info über die **Jahreshauptversammlung am 9. Dezember 2020 um 19.30 Uhr** im Sport- und Jugendheim. Über den Ablauf und die Inhalte werden wir euch noch separat informieren.
EUER HANDBALL-VORSTAND

– Anzeige –

©2020 GN Hearing A/S. Alle Rechte vorbehalten. ReSound ist eine eingetragene Marke von GN Hearing A/S. Apple, das Apple-Logo und iPhone sind eingetragene Marken der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Android ist eine eingetragene Marken von Google LLC. Die Bluetooth® Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc

*Mikrofon im Ohr und zwei Standard-Richt-Mikrofone, Direktionalitätsoptionen, direktes Audio-Streaming.

**direktes Audio-Streaming mit iOS Geräten/ Android-Geräten ab Version 10 mit Bluetooth 5.0

Hervorragendes Verstehen auch in schwierigen Umgebungen:

Neue Hörgeräte-Klasse erobert Herzen und Ohren.

Wer moderne Hörgeräte erstmals sieht, ist meist überrascht. Denn sie sind längst nicht mehr so klobig und auffallend wie früher. Heute sorgen sie unauffällig klein für größte Lebensqualität durch besseres Hören, z. B. beim Telefonieren oder bei Gesprächen mit mehreren Personen.

Ein echter Vorreiter auf dem Gebiet ist die Marke ReSound: Sie geht sogar noch einen Schritt weiter und hat mit dem ReSound ONE™ jetzt eine ganz neue Hörgeräte-Klasse entwickelt – für natürlichste Klangqualität. Das Gerät ist das weltweit erste vollausgestattete Hörgerät mit M&RIE* (Mikrofon und Hörer im Ohr) und kann beim Hörakustiker auf ganz neue Art an das Ohr angepasst werden.

Ihr Hören ist einzigartig: ReSound ONE Hörgeräte

„Jedes Ohr ist so einzigartig geformt wie ein Fingerabdruck. Deshalb hört jeder Mensch anders. Die Form seines Ohres prägt das natürliche Hör-Erleben. Doch die meisten Hörgeräte erfassen über ihre Mikrofone nur das Geschehen hinter dem Ohr, wodurch Geräusche oft als unnatürlich und unvollständig empfunden werden.“, erzählt Hörakustiker Bastian Blau. „ReSound ONE berücksichtigt die besondere Ohrform durch ein zusätzliches drittes Mikrofon im Gehörgang, um den Klang genauso zu erfassen, wie von der Natur vorgesehen. Zudem werden Gespräche in lauter Umgebung erheblich besser verstanden.“ Dazu bietet ReSound ONE eine optimale Vernetzung mit iPhone, Android Smartphone** oder TV, erweiterte Möglichkeiten zur Steuerung über eine innovative App sowie die weltweit führende Akkutechnik für Hörgeräte. Das fast unsichtbar kleine, in vielen unauffälligen Farben erhältliche Gerät verschwindet durch seinen dezent tiefen Sitz hinter dem Ohr und sorgt mit nur einem Kontaktpunkt für ein federleichtes Tragegefühl und optimalen Komfort.

Neue Hörgeräte-Klasse testen

Am besten erleben Sie es beim Testen einfach selbst: Bei **blau Hörgeräte** können Sie die hochmodernen Hörgeräte jetzt sogar kostenlos und unverbindlich im Alltag ausprobieren.

ReSound ONE – eine neue Hörgeräte-Klasse für ein durch und durch individuelles und natürliches Klangerlebnis.

GUTSCHEIN
zum Probetragen des ReSound ONE
Testen Sie als einer der Ersten die neue Hörgeräte-Klasse – sichern Sie sich jetzt Ihr Probegerät:
blau HÖRGERÄTE
Bahnhofstraße 6
Reinbek · Tel: (040) 7360 1515
reinbek@blau-hoergeraete.de
Große Straße 22
Aumühle · Tel: (04104) 695 2303
aumuehle@blau-hoergeraete.de

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
AUMÜHLE
verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

Novemberblues und Hoffnungs-Licht

Liebe Aumühlerinnen,
liebe Aumühler, liebe Menschen
der Sachsenwald-Region,

die Tage werden dunkler und kürzer im November. Wir sprechen vom „Novemberblues". In der dunklen Jahreszeit steigt der Melatonin-Spiegel und sein hormoneller Gegenspieler Serotonin sinkt. Dies löst bei einigen Menschen eine trübsinnige Stimmung aus. Es fehlt das Licht als Stimmungsaufheller. Und dann noch Corona!
Der Volkstrauertag und der Totensonntag fallen in diese November-Zeit.
Viele verbinden diese beiden Tage mit dem Novemberblues. Weil es um Trauer und Tod geht. Ich würde das anders sehen. Für mich ist der Weg durch die Trauer ein Weg zum Leben und zum Licht. Ich behaupte sogar, dass es ohne durchlebte Trauer gar kein echtes Leben geben kann.
In diesem Jahr feiern wir am **Volkstrauertag** ja auch 75 Jahre Kriegsende. Durch Corona leider alles etwas eingeschränkt. Und doch bleibt ja das Wunderbare: 75 Jahre Frieden in Europa – so war es noch nie! Den Frieden kann ich nur begreifen, wenn ich um die Schrecken des Krieges weiß. Wenn ich mich erinnere, mir erzählen lasse, lese, höre, wie es war. Dann kann Licht werden für künftige Zeiten und Generationen. Ich selbst ein Licht für den Frieden. So wollen wir uns erinnern und gedenken, am Volkstrauertag, **15. November um 10 Uhr im Gottesdienst und um 11.15 auf dem Friedhof.** Namen verlesen. Lichter entzünden. Ob des gewichtigen Anlasses diesmal mit den beiden Bürgermeistern aus Aumühle und Wohltorf, sowie mit mir, mit jeweils kurzen Wortbeiträgen.
Und – natürlich – einem Lied zum Frieden.
Dann der **Totensonntag**. Normalerweise bisher immer mit dem „Requiem", zu dem die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres verlesen wurden. Da wir wegen Corona z. Zt. nur 58 Plätze in unserer Kirche zur Verfügung stellen können, wird es eine **musikalische Trostandacht** ohne Namensnennung geben, am **Sonnabend, 21. November, um 18 Uhr.** Am **Ewigkeitssonntag, 22. November,** werden wir den **10-Uhr-Gottesdienst als Trost- und Hoffnungsgottesdienst** feiern. **Die Namen der Verstorbenen verlesen wir in einem gesonderten Gottesdienst draußen auf der Kirchwiese, um 14.30 Uhr.** Natürlich entzünden wir dann auch ein Licht für jeden Namen. Zeichen dafür, dass Gott unsere Namen kennt und unser Licht ist, gerade auch in dunklen Zeiten.
Im Johannesevangelium heißt es deshalb: ***Das Licht scheint in der Dunkelheit (Kapitel 1, Vers 5).*** Dieses Hoffnungslicht wollen wir gerade in diesen Zeiten weitergeben, besonders in unseren Gottesdiensten.
Und so möchte ich ein Schlaglicht werfen auf das Fest des Lichtes, **Weihnachten**. Diesmal wegen Corona alles anders. Und doch heimisch, vertraut und voller Kraft. So wollen wir es feiern…

In Aumühle um 15 und 17 Uhr
- vor der Kirche
- mit großem Baum draußen
- unter Hoffnungs-Sternen (s. Artikel dazu!)
- mit den schönsten Weihnachtsliedern (die wir ja draußen singen dürfen)
- mit der Weihnachtsgeschichte
- mit einer knackigen Kurzpredigt
- mit dem Weihnachtssegen

Um 23 Uhr findet die Christmette in der Aumühler Kirche statt.

In Friedrichsruh feiern wir um 16 Uhr vor dem Mausoleum genauso stimmungsvoll und schön
- mit 2 schönen Bäumen
- mit Fackeln
- mit innen erleuchtetem Mausoleum
- mit vertrauten Liedern
- mit der Weihnachtsgeschichte
- mit knackiger Kurzpredigt
- mit dem Weihnachtssegen

Ich wünsche Ihnen und uns allen in diesen dunklen Tagen Licht-volle Gedanken und Hoffnungslicht im Herzen
Ihr und Euer

Pastor Christoffer Sach

Gottesdienste im November

21. Sonntag nach Trinitatis
1. November 2020, 10 Uhr
Gottesdienst
Prädikantin Gesa Laitenberger

3. letzter Sonntag im Kirchenjahr
8. November 2020, 10 Uhr
Interkultureller Gottesdienst
Pastor Jörg Giesen, Pastor Ralf Miro u. Pastor Christoffer Sach

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr
15. November 2020, 10 Uhr
Gottesdienst zum Volkstrauertag
Pastor Christoffer Sach

Buß-und Bettag
Mi, 18. Nov. 2020, 19 Uhr
Gemeinsamer Gottesdienst in Wohltorf
Pastor René Enzenauer

Ewigkeitssonntag
22. November 2020, 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Christoffer Sach

1.Advent
29. November 2020, 10 Uhr
Gottesdienst
Pastor Christoffer Sach

Chronik

Getauft wurden:

Tim Bondarenko
Alfred Irrek

Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurden:

Anne-Maria Weitkunat
geb. Johannsen, 89 Jahre

G. Amandus Lütge,
85 Jahre

Erntedank 2020

Wegen der anstehenden Herbstferien vorgezogen, feierten wir Sonntag, den 27. September, gemeinsam Erntedank in der Aumühler Kirche. In einem bunt geschmückten Bollerwagen hatte Pastor Christoffer Sach zuvor Gaben von der Kita zur Kirche gebracht. Die Eltern hatten die Lebensmittel gespendet, die am folgenden Montag von der Bergedorfer Tafel an Bedürftige verteilt wurden – allen Eltern herzlichen Dank! Die Kinder hatten in ihren Gruppen je ein großes Bild erstellt, mit Sprüchen und bunten Collagen, die ihren Dank zu unterschiedlichsten Aussagen darstellten. Unser Pastor hat die Kinder in ihren Gruppen besucht und sich mit ihnen über die Bilder und Ernte-Dank unterhalten. Von „Danke, dass ich eine Familie habe" über „Danke, dass ich in einem Bett schlafen darf" bis zu „Danke, dass ich Eis essen darf" war vieles zu lesen! So war unser Altarraum bunt geschmückt. Wie jedes Jahr lag auf dem Altartisch ein wunderschön gestalteter großer Laib Brot, für uns gebacken von der Bäckerei Baumgarten. Ein besonderes Dankeschön dafür. Zum Ausklang versammelten wir uns auf der Kirchenwiese, um gemeinsam „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott " zu singen und den Segen zu empfangen. Danach konnten wir das Brot aufschneiden und an alle Gottesdienstbesucher verteilen. In Dankbarkeit für die gelungene Gottesdienstgestaltung und alle Gaben, grüßt Sie alle herzlichst Ihre BEATRIX JENCKEL

Weihnachten auf der Kirchenwiese

FOTOS: © EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE AUMÜHLE

Manche Andacht im Advent, vor allem aber an Heiligabend möchten wir mit Ihnen draussen auf der Kirchenwiese feiern. Aber wie illuminieren wir den Platz? Wie bei uns im Ort bereits manches Haus, ist seit einigen Jahren der Vorplatz von St. Johannis in Lüneburg üppig mit Herrenhuter Sternen geschmückt.
Der Stern ist das Zeichen des Wegweisers in der Dunkelheit. In der Bibel heißt es dazu: ***„Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell"*** (Prophet Jesaja). Dieses Licht können wir in diesen Zeiten besonders gebrauchen. Deshalb möchten wir diese Idee mit dem Stern gerne übernehmen ...
Wenn Sie uns mit einer Spende dabei unterstützen würden, sollten wir das umsetzen können. Ein Stern für außen kostet ca 75,– €. Also jeder Euro hilft. **Für Ihre Unterstützung wäre ich Ihnen sehr dankbar. Bitte auf das Konto IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14 mit dem Verwendungszweck "Stern für die Kirche".**
Das wird bestimmt sehr stimmungsvoll!
Mit grossem Dank schon im Vorhinein grüsst Sie Ihre
BEATRIX JENCKEL

Ansverus-Communität
Morgengebet in der Aumühler Kirche
Donnerstags: 8 Uhr

Seniorenandacht
Dienstag, 25. November um 15 Uhr in der Aumühler Kirche, Pastor Christoffer Sach

Kontakt Gemeinde

Evangelisch-Lutherische Kirche in Aumühle
Börnsener Straße 25
Telefon 3059, Fax 80768
www.kirche-aumuehle.de

Pastor Christoffer Sach
Telefon 3050

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung
Karin Ziel, Tel. 30 59
Mo., Di., Do. und Fr.
10 – 12 Uhr,
Di. und Do. 14 – 16 Uhr
mittwochs geschlossen
kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

Kirchenmusik
Susanne Bornholdt
Tel. 96 37 07
bornholdt@kirche-aumuehle.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates
Beatrix Jenckel, Tel. 46 56
jenckel@kirche-aumuehle.de

Küster Felix Langkau
Tel. 63 28

Friedhofswartin
Dominique Polomski
NEUE RUFNUMMER:
0151/509 015 02

Jugendarbeit
Maria Lachmann
mlachmann@kirche-ll.de

Ev. Krippe und Kindergarten Aumühle
Ltg.: Nadine Ziburt
Tel. 51 74, kindergarten@kirche-aumuehle.de

Kontonummern der Kirchengemeinde Aumühle:

Spendenkonten der Kirchengemeinde Aumühle, Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BIC: NOLADE21RZB
Für allgemeine Gemeindearbeit, Waldfriedhof Aumühle Wohltorf Friedhofsgebühren und Grabpflege Rechnungen, Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Projekt Lissabon, Spenden für Kita / Krippe und alle weiteren Spendenaktionen: IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14
Für die Aumühler Kirchenmusik: IBAN: DE 87 2305 2750 0086 0480 14
Für Kindergartengebühren Kindergarten Weidenstieg 2: IBAN: DE 65 2305 2750 0086 0480 22
Für Krippengebühren der Krippe Ernst-Anton-Str.: IBAN: DE 43 2305 2750 0086 0480 30
Für den Förderverein des Ev. Kindergartens Aumühle „Die Igelbären e.V.": Commerzbank Reinbek IBAN: DE75 2004 0000 0262 2744 00
Ein herzliches Dankeschön an alle Spender. Bitte denken Sie bei der Überweisung daran, den Verwendungszweck und evtl. auch Ihre Adresse für eine Spendenbescheinigung mit anzugeben.

So. 15.11.
10 Uhr

VOLKSTRAUERTAG
75 JAHRE FRIEDEN

Gottesdienst,
11.15 Uhr
Friedhof

Sa. 21.11.
18 Uhr

MUSIKALISCHE
TROSTANDACHT

Martina Hamberg – Sopran
Susanne Bornholdt – Orgel
Pastor Christoffer Sach

So. 22.11.
14.30 Uhr

EWIGKEITSSONNTAG
REQUIEM

Kirchenwiese
Wir gedenken der Verstorbenen des vergangen Jahres.

TERMIN vormerken!

Do. 17.12.
19 Uhr

WEIHNACHTLICHE
(AN-)KLÄNGE

Rachel Harris – Violine
Barbara Messmer – Violone
Susanne Bornholdt – Orgel
Eintritt frei –
Spenden erbeten

Volkstrauertag in Aumühle

In unzähligen Friedhofsbegehungen auf unserem Waldfriedhof hält Nikolaj Müller-Wusterwitz Ausschau, ob auf Grabsteinen oder Gedenkplatten das Eiserne Kreuz zu finden sei. Dieses geschwungene Kreuz ist ein Indiz für einen gefallenen Soldaten.
In den vergangenen 5 Jahren hat er zahllose Listen aus Archiven, Sterbebücher und das Grabregister unserer Aumühler Kirchengemeinde intensiv studiert. Sie geben ihm u.a. Anhaltspunkte für Angehörig. Bei den allermeisten erwarten ihn offene Türen. Er fragt nach Daten, Fakten, Lebensumständen und nach Fotos. Diese Spurensuche ist für ihn ein fortlaufender Prozess, denn er weiß, dass seine Listen niemals vollständig sein können. Aber er möchte helfen, ein Stück Geschichte unseres Ortes aufzuarbeiten. Immer wieder begegnen ihm auch Namen aus Wohltorf. So trägt er insgesamt über 220 Personen und Lebensgeschichten zusammen, wovon 136 Aumühle, 47 Wohltorf und 38 nicht weiter zuzuordnen oder fraglich sind. Eine unglaubliche Fleißarbeit!
Für Aumühle ist es nun erstmalig der Fall, dass eine Liste der im 2. Weltkrieg und durch die unmittelbaren Ein- oder Nachwirkungen des Krieges Gestorbenen vorliegt.
Unter den 136 Toten, die Aumühle zuzuordnen sind, sind allein 10 deutsche Soldaten, die in den allerletzten Kriegstagen in Gefechten rund um unseren Ort ihr Leben verloren haben. 100 Menschen starben als Opfer von Fliegerangriffen, sind in Russland oder andernorts gefallen, wurden als vermisst gemeldet, starben durch Suizid oder andere Todesumstände. Sogar zwei Fälle von Euthanasie konnte Müller-Wusterwitz ausfindig machen.
Dass unter den Toten über 90% Männer sind, verwundert weniger. Manch einer wundert sich allerdings über einen Gedenkstein auf unserem Friedhof. Er erinnert an 26 hier durch menschenverachtende Lebensumstände verstorbene sowjetische Kriegsgefangene. Sie alle verstarben zwischen Dezember 1941 und März 1942, fand Müller-Wusterwitz heraus. Seit kurzer Zeit kennt Nikolaj Müller-Wusterwitz den genauen Platz, an dem sie bis zu ihrer Umbettung begraben waren: 90 Meter in gerader Verlängerung des Hauptweges. Ein Artikel von Lothar Neinass widmet sich diesem Teil unserer Ortsgeschichte. Viele der sowjetischen Kriegsgefangenen brauchte man für die schwere Arbeit im Forst und im Sägewerk Friedrichsruh.
Ihre Namen sollen am Volkstrauertag in der Gedenkfeier am Ehren- und Mahnmal gegen 11.15 Uhr verlesen werden. 30 Namen von Frauen und Männern, die Aumühle als Kriegstote zu beklagen hat, werden im Gottesdienst um 10 Uhr stellvertretend genannt.
Damit die Recherchearbeit sichtbar wird, werden Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam mit Pastor Christoffer Sach und Nikolaj Müller-Wusterwitz die betreffenden Grabstellen auf unserem Waldfriedhof mit besonderen Grablichtern kenntlich machen. Es wird sich im Angesicht des Todes nicht mehr die Frage nach Opfer und Täter stellen. Es kann nur um ein Werben, ein Trommeln für den Frieden gehen, um aufkeimende undemokratische Tendenzen – auch in unserem Aumühler Umfeld – zu erkennen und mahnend wie entschieden entgegen zu treten. Dazu sind alle aufgerufen und herzlich eingeladen, an Gottesdienst wie Gedenkfeier am Sonntag, den 15.11. um 10 Uhr / 11.15 Uhr teilzunehmen.
SUSANNE BORNHOLDT

FOTO: © NIKOLAJ MÜLLER-WUSTERWITZ

ANNETTE RADDEN
IMMOBILIEN

Wohnen in Aumühle:
Schöne Doppelhaushälfte auf Traumgrundstück

Ca. 81 m² Wohnfläche
Ca. 516 m² Grundstücksfläche
3 Zimmer
Baujahr 1936
Kaufpreis: 290.000 Euro
271,5 kWh/(m²*a), Gas, H

Exklusive Eigentumswohnung mit unverbaubarem Billeblick in Wentorf

Ca. 170 m² Wohnfläche
5 Zimmer
Bezug ab sofort
Baujahr 2002
Kaufpreis: 750.000 Euro
88,9 kWh/(m²*a), Gas, C

Wunderschönes Baugrundstück in sehr guter Lage von Aumühle

Ca. 2.500 m² Grundstücksfläche
Lieferbar ab 30.11.2020
Kaufpreis: 990.000 Euro

Sonniges Baugrundstück in sehr guter Lage von Aumühle

Ca. 1.900 m² Grundstücksfläche
Lieferbar ab sofort
Kaufpreis: 898.000 Euro

Annette Radden Immobilien
Rehkoppel 3 · 21521 Aumühle
Telefon: 04104 7360 · Mobil: 0152 08540147
sachsenwald.immobilien@gmail.com
www.aradden-immobilien.de

Gemeinde
WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Bürgermeister

Liebe Wohltorferinnen, liebe Wohltorfer,

der Herbst wird eventuell noch etwas turbulent, wir alle sind ein wenig unruhig nach den letzten Meldungen über den Corvid-19-Virus. Sind ein paar ruhige Herbsttage überhaupt noch angesagt? Ich hoffe, Sie konnten in den Herbstferien noch ein wenig ausspannen und mit der Familie ein paar schöne Tage genießen. Wir werden sehen, wie alles im letzten Quartal des Jahres 2020, das uns schon fast das ganze Jahr herausfordert, weitergehen wird.

Zunächst möchte ich Sie auf den Volkstrauertag am 15. November 2020 hinweisen. Der diesjährige Volkstrauertag hat eine besondere Bewandtnis, können wir doch in diesem Jahr auf 75-Jahre Frieden in Europa zurückschauen. Beachten Sie auch bitte nebenstehende Einladung.

Froh bin ich, dass es mit unserer Gemeindevertretungsarbeit noch klappt. Sicherlich haben wir etliche Arbeiten mehr mit der Organisation und Planung der Sitzungen, aber das hat im Moment sicherlich jeder andere Verein oder Verband auch.

Für den KiTa-Neubau und Gemeindesaal wurde die EU-weite Ausschreibung veranlasst. Die Zeit bis zum Abschluss der Ausschreibung soll genutzt werden, um den Erbbaurechtsvertrag fertig gestellt zu bekommen. Erste Gespräche dazu haben bereits begonnen.
Der Neubau unserer Sporthalle bereitet nach wie vor viel Arbeit. Es ist nicht nur der Waldabstand, sondern auch die uns weglaufenden Baukosten. Beides ist in Arbeit und ich hoffe, Ihnen in absehbarer Zeit mehr darüber berichten zu können.

Das Ortskern-Entwicklungskonzept wird auch wieder aufgegriffen. Durch die Corona-Epidemie konnte daran nicht gearbeitet werden. Die Arbeitsgruppe hat in Verbindung mit dem AHEG eine Ausschreibung erstellt. In der Zwischenzeit ist die beschränkte Ausschreibung an verschiedene Fachbüros verschickt worden und diese werden ausgewertet. Das Ergebnis werde ich Ihnen in dem nächsten „Sachsenwalder" präsentieren können. Danach erfolgt die Präsentation in der Öffentlichkeit.

Des Weiteren wurde in der Gemeindevertretung die Anschaffung eines neuen Radladers beschlossen. Der vorhandene Radlader ist in die Jahre gekommen und es wird immer schwieriger, bis fast ausgeschlossen, Neu- oder Ersatzteile zu bekommen. Die Anschaffungskosten werden hälftig von Aumühle mitgetragen.

Seit 50 Jahren besteht die Verschwisterung zwischen Mortagne-sur-Sèvre und Aumühle/Wohltorf. In früheren Jahren war in dieser Verbundenheit sehr viel Leben. Die Realschüler*innen fuhren nach Frankreich, die Fußballspieler haben viele Spiele in Frankreich ausgetragen, die Feuerwehren haben sich getroffen usw. In den letzten Jahren kam die Verschwisterung etwas ins Hinken. Auch obwohl es heute ein vereintes Europa gibt, finde ich es sehr schade, wenn solche alten Zusammenkünfte langsam aber sicher einschlafen. Die Gemeinde Wohltorf sucht daher Mitstreiter*innen, die sich für die Unterstützung in der Arbeit „Verschwisterung" ehrenamtlich einbringen möchten. Wer daran Interesse hat, den bitte ich, sich bei mir am Dienstag oder Freitag in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr zu melden.

Zum Schluss möchte ich es nicht versäumen, die Grundstückseigentümer*innen und Gartenbesitzer*innen darauf hinzuweisen, ihre Hecken und Sträucher, die auf den Gehweg ragen, zurückzuschneiden. Sicherheit im Straßenverkehr geht vor. Kinderwagen und Fußgänger*innen dürfen nicht genötigt werden, auf die Straße auszuweichen und Verkehrsschilder und Straßenschilder dürfen nicht verdeckt sein. Bitte denken Sie daran.

Ich hoffe, dass wir noch ein paar schöne Herbsttage verbringen können, dass Sie alle gesund bleiben und verbleibe bis zum nächsten Sachsenwalder

Ihr

Gerald Dürlich, Bürgermeister

Kontakt

Gemeinde Wohltorf
Bürgermeister
Gerald Dürlich
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/96 260 52
Sekretariat: 04104/96 260 53
bgm-wohltorf@amt-hohe-elbgeest.de

Sprechzeiten:
Di. und Fr. 9 –12 Uhr und nach Vereinbarung

Schiedsamt
Markus Kuhn
Telefon: 04104/91 91 83
Jörn Kahlmann
Telefon: 04104/96 00 66

Grundschule Wohltorf
Alter Knick 22
Telefon: 04104/26 80

Ev. Kindertagesstätte Wohltorf
Alter Knick 27
Telefon: 04104/25 94

Gemeinde-Bücherei
Thiessches Haus, Alte Allee 1
Telefon: 04104/9624781
Öffnungszeiten:
Do. 16 –18:30 Uhr

VHS der Sachsenwald-gemeinden Aumühle und Wohltorf e.V.
Bergstraße 9

Öffnungszeiten:
Mo. 14 –16 Uhr
Do. 9 –11 Uhr
Telefon: 04104/80 360

24.11.
nächste Sitzung der Gemeindevertretung Wohltorf

19:30 Uhr
Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte dem Aushang oder www.wohltorf.de
Öffentliche Sitzung mit Einwohnerfragestunde

Öffentliche Ausschuss-Sitzungen
siehe amtliche Schaukästen oder unter www.wohltorf.de

WEIHNACHTS- UND SOZIALES HILFSWERK 2020

Helfen auch Sie!

Auch in diesem Jahr wird die Aktion „Weihnachts- und Soziales Hilfswerk" durchgeführt. Es sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden. Zusätzlich sollen aber auch Zuschüsse für Klassenreisen bzw. Ferienfreizeiten für Kinder einkommensschwacher Eltern gezahlt sowie die Unterstützung Behinderter und Kranker in besonderen Fällen durchgeführt werden.
Wenn möglichst viele Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde durch Ihre Spende die Verbundenheit mit allen einsamen und benachteiligten Personen ausdrücken, kann die Aktion auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchgeführt werden.
Deshalb meine Bitte an Sie: Unterstützen Sie das „Weihnachts- und Soziale Hilfswerk" durch eine Geldspende auf das Konto der
Amtskasse Hohe Elbgeest
bei der Raiffeisenbank eG
IBAN DE27 2306 3129 0000 1520 05,
Verwendungszweck: „Weihnachts- und Soziales Hilfswerk" Wohltorf.
Entsprechende Spendenbescheinigungen gehen Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zu. Ich bedanke mich sehr für Ihre Mithilfe.
GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

Bitte melden!

Die Gemeinde Wohltorf wird auch in diesem Jahr wieder Zahlungen aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk durchführen. Wie im letzten Jahr sollen Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe und Grundsicherung mit einer Zuwendung bedacht werden. Wer Empfänger dieser Leistung ist und in der Gemeinde Wohltorf wohnt, wird gebeten, sich bei Frau Barth (Telefon 9 62 60 53) im Thies`schen Haus, Alte Allee 1, dienstags und freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr, zu melden, da er Anspruch auf eine Zahlung aus dem Weihnachts- und Sozialen Hilfswerk hat. **Damit die Zahlung noch vor Weihnachen erfolgen kann, sollten Sie sich bitte möglichst bis zum 04.12.2020 melden.** Die Zahlung kann jedoch nur erfolgen, wenn der Anspruchsberechtigte sich selber meldet, sein Einverständnis hierfür erklärt und seinen Bewilligungsbescheid vorlegt. Der Datenschutz macht dies notwendig. GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

75 Jahre Frieden

Einladung
zur Feierstunde am Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volkstrauertag – ein Tag der Erinnerung und der Mahnung.
Er erinnert nicht nur an die Opfer der beiden Weltkriege des abgelaufenen Jahrhunderts.
Er soll uns auch mahnen, mit dem Frieden behutsam umzugehen und
diesen nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen.
Die Gemeinden Wohltorf und Aumühle möchten daher am
Sonntag, 15. November 2020, um 11:15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Aumühle
in einer gemeinsamen coronagerechten Feierstunde nicht nur den Opfern der beiden Weltkriege, sondern auch den Opfern jeder kriegerischen Auseinandersetzung gedenken.
Zu dieser Veranstaltung laden wir Sie ein.
Wir fordern eine Politik, die an den Werten der sozialen Gerechtigkeit und
der gesellschaftlichen Solidarität orientiert ist. Wir meinen:
Dies ist und bleibt das wirksamste Mittel gegen Krieg, Gewaltherrschaft und Terrorismus.

Mit freundlichem Gruß

GERALD DÜRLICH
BÜRGERMEISTER
GEMEINDE WOHLTORF

KNUT SUHK
BÜRGERMEISTER
GEMEINDE AUMÜHLE

Bei Störungen

e-werk Sachsenwald GmbH
Störung Strom und Erdgas
Telefon: 0800/72 73 73 7*
Störung Straßenbeleuchtung
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444*
Abwasserverband
Telefon: 04104-963 57-0
Störungsdienst
Telefon: 04104-963 57-57

Abfallwirtschaft Südholstein AWSH

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Mo., gerade Woche
09.11. und 23.11.2020

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Mo., ungerade Woche
02.11., 16.11. und 30.11.2020

Gelbe Wertstofftonne
14-tägig, Do., gerade Woche
12.11. und 26.11.2020

Altpapier
jeder 3. Donnerstag/Monat
19.11.2020

Altglas-Container
Altkleider-Container
Gutenbergstraße
Altbatterien-Sammelbox
Penny-Markt, Große Str. 34
Grundschule Wohltorf
Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*

Bauhof Aumühle/Wohltorf
Leitung: Dennis Kropp
Bergstr. 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/69 22 96
AW.Bauhofleitung@gmail.com

*kostenlos aus dem dt. Festnetz

Information der Wählergemeinschaft Wohltorf

Da uns aufgefallen ist, dass immer wieder Falschnachrichten und Pauschalisierungen in Wohltorf per Mail und Chatgruppen in Umlauf kommen, möchten wir gerne mit diesem Artikel für Klarheit sorgen.

- Das Ärztehaus war und ist nicht in Frage gestellt. Im Gegenteil haben Bauausschuss und Gemeindevertretung, damit das Geschäftsmodell wirtschaftlich wird, einstimmig dafür gestimmt. Um Planungskosten einzusparen wurden zwei Bebauungspläne zusammengelegt.

- Der Bau weiterer Mietwohnungen wurde nicht verhindert. Der geplante Ausbau des Dachgeschosses bedeutet immerhin, dass 75% der Fläche eines Vollgeschosses als Wohnraum geschaffen werden können.

- Für CO-Working und Kleingewerbe wäre auch in dem vergrößerten Fotostudio Platz

Richtig ist aber, das die WW nicht allen Wünschen des Investors und anderer Fraktionen zugestimmt hat. Die Gemeindevertretung ist da nicht immer einer Meinung. Das Verständnis, das mit angemessener, behutsamer bzw. vernünftiger Verdichtung verbunden wird, geht leider weit auseinander.

Die WW vertritt alle Bürger*innen, auch die, die der Verdichtung kritisch gegenüberstehen (siehe Lebenswertes Wohltorf, Rettet das Billtal, ...), die das Ortsbild erhalten wollen, deshalb suchen wir und sind auch für Kompromisse bereit.

Es gibt sicher einen großen Konsens, dass Bäcker, Kiosk, Cafe und mehr Gemeindeleben wünschenswert ist, allerdings gibt es auch Skepsis, was sich realisieren lässt. Grundsätzlich braucht es dafür auch Personen, die bereit sind, in der heutigen Zeit mit ihren eigenen Ersparnissen das Risiko zu tragen. Dieser Trend geht seit Jahren in die entgegengesetzte Richtung.

Bestes Beispiel: Kiosk am Bahnhof stand monatelang leer. Es hat sich hier niemand für eine Verkaufsstelle finden lassen.

Und anregen möchten wir noch: im Thies'schen Haus, im Gemeindehaus an der Kirche, bei der Feuerwehr gibt es Gemeinschaftsräume.
Die Räumlichkeiten für „Mehr-Dorfgemeinschaft" sind somit vorhanden.
Dafür ist es nur notwendig, die Initiative zu ergreifen, anstatt neuen Beton zu fordern.

Nico Stinnes
Mitglied des Bauausschusses

WW Wählervereinigung Wohltorf

Schredderaktion 2020

Die Herbstschredderaktion der Gemeinde Wohltorf findet am **30.11.2020** statt.

Das Schreddergut ist mit einer amtlichen Schnur gebündelt frühestens zwei Tage vor dem genannten Termin an den Grundstücksrand zu legen. Verkehrsteilnehmer dürfen durch das Schreddergut nicht behindert werden. Ein Bündel darf höchstens zwei Meter lang sein. Gartenabfälle sind Abfälle, die vom Rückschnitt von Sträuchern, Bäumen und Hecken stammen. Nicht zu den Gartenabfällen gehören Blumen, Wurzeln, Rasenschnitt und andere Stoffe, die geeignet sind, den Schredder zu beschädigen.

Die amtliche Schnur erhalten Sie zum Preis von 2,50 Euro in der Gemeindeverwaltung Wohltorf, Alte Allee 1, dienstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.

Die Gemeinde Wohltorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Protokollführung in den gemeindlichen Ausschusssitzungen eine*n engagierte*n und flexible/*n

PROTOKOLLFÜHRER*IN (M/W/D)

Es handelt sich hierbei um eine geringfügig entlohnte Beschäftigung.
Die Entgeltzahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes und wird mit Entgeltgruppe 2 vergütet.

Der Arbeitseinsatz richtet sich nach den Sitzungen der gemeindlichen Gremien (durchschnittlich 2-3 Sitzungen/Monat; Uhrzeit: 19:30 Uhr bis ca. 22:30 Uhr + Nachbearbeitungszeit).

Sollten Sie Interesse an dieser Beschäftigung haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftige **Bewerbung bis zum 15.11.2020** an den Bürgermeister der Gemeinde Wohltorf über das

Amt Hohe Elbgeest, Personalabteilung,
Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
per Mail: bewerbungen@amt-hohe-elbgeest.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Die Übersendung von Originalunterlagen und aufwändigen Bewerbungsmappen ist nicht erforderlich. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur bei Übersendung eines frankierten Rückumschlages erfolgt!

Noch mehr Lebensqualität in Wohltorf!

Die Probleme einer digitalen Vereinsamung und automatisierter Dienstleistungen schleichen sich immer weiter in unser Leben ein. Die Digitalisierung bringt vielerlei zeitliche Erleichterungen, gleichzeitig jedoch immer weniger Zeit füreinander.

Eine Gemeinde braucht eine Mitte, einen zentralen Platz, wo sich Wege kreuzen und Menschen sich treffen können. Wohltorf kann aktuell über den B-Plan 1 an den Baumann'schen Häusern gemeinsam mit den Eigentümern der Liegenschaften einen Platz entwickeln, in dem sich im kleinen Stil verschiedene begegnungspendende Möglichkeiten verwirklichen lassen.

Da wäre an erster Stelle ein gemütlich eingerichtetes aber unaufwendiges Bistro denkbar, für einen zwanglosen Plausch beim Kaffee am Morgen – mit Zeitungen und Backwaren und auch Kauf regionaler Lebensmittel im Angebot. Für das Treffen zum Mittagsimbiss gerade zur Begegnung unserer Senioren. Zum Genuss der Kaffeezeit mit leckerem Kuchen, und zum gemütlichen Gedankenaustausch mit oder ohne Essen nach Feierabend oder am Abend.

Ein Großteil der beruftstätigen Menschen in Wohltorf können ihrer Arbeit digital von zuhause aus nachgehen, Corona hat es uns gezeigt. Der mobile Wandel hat fast alle ergriffen. Heute sind wir hier, morgen da, ohne unsere berufliche Arbeit unterbrechen zu müssen. Dennoch ist ein ruhigeres Umfeld zur Konzentration oft vorteilhaft. Die Chance, Raum für Arbeitsplätze in einem freiwilligen Verband auf einer Fläche und dem Angebot von Besprechungsraum und Pantry zu schaffen, wäre jetzt gegeben. Die direkte Anbindung an das ÖPNV-Netz macht einen schnellen Wechsel zur Firma z. B. zu einem innerstädtischem Standort möglich.

Eine Gebäudeeinheit soll auf Antrag der SPD als Gebäude zur Nutzung zum Betreuten Wohnen ausgewiesen werden. Damit wird den zunehmend älteren Bürgern die Möglichkeit eröffnet, betreut aber selbstbestimmt ihr Leben zu gestalten. Eine pflegerische Einrichtung könnte in einem Neubauteil angesiedelt werden und so Wohltorf und Umgebung mit Pflegemaßnahmen versorgen.

Der Fürsorgepflicht der Gemeinde wird auch durch die Ausweisung eines für ein Ärztehaus geeigneten Gebietes, kleiner Apotheke und möglicherweise Intensivpflegebetten Rechnung getragen. Musikschule und Selbstverteidung sollen hier weiterhin ihren Raum finden.

Zur Zeit ringen Bauausschuss und Gemeindevertretung um die Bebauungsmöglichkeiten, den der B-Plan B1 ausweisen darf. Wir vertreten die Meinung, dass es der Gemeinde gut tut, zeitgemäßen Wohnraum in maßvollem Volumen, in jedem Fall jedoch familien- und altersgerecht anbieten zu können. Junge Familien sollten sich hier wohlfühlen, (nah-)versorgt sein und unsere Kindertagesstätten, Schulen und Vereine füllen können.

Wenn wir die Chance auf die Entwicklung eines lebenden gesunden Ortes jetzt nicht nutzen, wird Wohltorf zunehmend unattraktiv, es verstaubt förmlich. Wir wollen weder Aldis noch Lidls und Budnis, weder Hochhäuser noch Mengen von versiegelten Park+Ride Flächen. Wir plädieren für eine übersichtliche Nahversorgung und attraktiven Wohnraum. Die Chance miteinander, aufeinander treffend leben und arbeiten zu können ist jetzt ausbaubar. In Maßen und im Rahmen – auf Wohltorf passend.

Unterstützen Sie einen lebendigen Raum für unsere Kleinen, Großen, Älteren und Kranken, und für einen Ort mit höherer Lebensqualität. Auch wenn – leider – Wählervereinigung und FDP im Bauausschuss bislang eine solche Ortsentwicklung im Bereich der „Baumannschen Häuser" verhindern, und auch eine geringe Aufstockung des für altengerechte Wohnungen vorgesehenen Gebäudes ablehnen, bleiben wir weiter am Ball. Schreiben Sie uns Ihre Meinung – jetzt – der B-Plan 1 ist in der Entscheidungsphase!

E-Mail Adressen: guenternickel@alice-dsl.de
cc: bgm-wohltorf@amt-hohe-elbgeest.de

Elke Bentfeld, parteilos
Mitglied Bauausschuss SPD Wohltorf

WOHLTORF SPD

Erfolgreicher Immobilienverkauf:

Ernten Sie den besten Erfolg mit uns!

Engel & Völkers Sachsenwald GmbH
Geschäftsführende Gesellschafterin Karoline Bussert

Hauptstraße 3 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 819 78 50
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek · Tel. 040 - 75 11 47 90
Lauenburger Straße 13a · 21493 Schwarzenbek · Tel. 04151 - 833 33 30
Sachsenwald@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/sachsenwald · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

Aktuelle Immobilienangebote

Reinbek: So viel Platz für alle, ca. 159 m² Wohnfläche, ca. 755 m² Grundstücksfläche, 5,5 Zimmer, Vollkeller, Bj. 1978, Energieausweis wird aktuell erstellt, Kaufpreis € 580.000,-

Wohltorf: Rarität in begehrter Lage, ca. 254 m² Wohnfläche, ca. 2.024 m² Grundstücksfläche, 7 Zimmer, Balkon, Kamin, Schwimmbad, B: 159,2 kWh/(m²*a), E, Öl, Bj. 1975, Kaufpreis auf Anfrage

Aktuell im Oktober verkauft

Reinbek:
Moderne Doppelhaushälfte

Müssen:
Einfamilienhaus mit Traumgarten

Reinbek:
Familienrefugium in beliebter Lage

Reinbek:
Idyllisches Grundstück mit Bestandshaus

ENGEL & VÖLKERS

Neue Bücher in der Wohltorfer Bücherei:

Sachbuch/Gesundheit

Stahl, Stefanie
So bin ich eben
Siewert, Aruna
Pflanzliche Antibiotika

Romane

Buti, Roland
Das Leben ist ein wilder Garten
Fuchs, David
Leichte Böden
Goldammer, Frank
Zwei fremde Leben
Kasper-Kramer
Die Geschichtensammlerin
McConaghy
Zugvögel
Morris, Heather
Das Mädchen aus dem Lager*
O´Leary, Beth
Time to love
Sahler, Martina
Die engl. Gärtnerin – weißer Jasmin (Band 3)*
Seetaler, Robert
Der letzte Satz *
Wulf, Kirsten
Signora Sommer tanzt den Blues

Krimis / Thriller

Ahnhem, Stefan
Die Rückkehr des Würfelmörders (Band 2)
Bussi, Michel
Nächte des Schweigens
Coben, Harlan
Der Junge aus dem Wald
Lindstein, Mariette
Die Sekte – Dein Albtraum nimmt kein Ende (Band 3)
Slaughter, Karin
Die verstummte Frau (Band 8)

* Spiegel Bestseller

Öffnungszeiten
donnerstags
von 16 bis 18:30 Uhr

Mitteilungen aus der Wohltorfer Politik

Wir müssen reden!

Im Rahmen der 7. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 (vor dem Bahnhof: „Baumann'sche Häuser", alte Sparkasse) hatten die Kolleg*innen der WW zuletzt in einer Bauausschusssitzung **erst für** gewisse Erweiterungen gestimmt, dann in der nächsten Sitzung überraschend beantragt, alle – zugegebenermaßen sehr knapp – getroffenen Entscheidungen nochmals abzustimmen, und **stimmten dann anders.** Dieses Vorgehen hat uns sehr verwundert und irritiert.

Auf wiederholte, direkte Nachfragen, wie es zu dem Umschwung gekommen war, erhielten wir leider bis heute (15.10.) keine befriedigende Auskunft. **So macht uns die Arbeit keinen Spaß. Wir finden, wer seine Meinung ändert, sollte dies nachvollziehbar begründen.**

Wir haben nun eine **Whats-App-Gruppe** ins Leben gerufen, um z.B. über solche Themen zeitnah und direkt berichten zu können und einen offenen **Bürgerdialog** zu führen. Mit **100 Wohltorfer*innen** hat es binnen einer Woche in der Gruppe einen lebhaften, interessanten, informativen und kontroversen Austausch über Bebauung, Belebung des Bahnhofsareals und weitere Themen gegeben, und es sind persönliche Kontakte daraus entstanden. **Das macht Spaß!**

In dieser WhatsApp-Gruppe werden wir weiterhin aktuelle Themen rund um die Kommunalpolitik zur Diskussion stellen. Und wir sorgen auch für Antworten auf allgemeine Fragen. Wenn auch Sie daran teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, schreiben Sie bitte eine **Nachricht an: 0176-48597163.** Man kann dort auch einfach nur vollkommen anonym mitlesen 😉

HERZLICH, MARTIN HOFFMANN

Quo vadis, Wohltorf ?

Aktuell wird in Wohltorf über Social-Media leidenschaftlich über die planerische Zukunft unseres Dorfes diskutiert. Die Beiträge sind vielfältig und uneins darüber, wie diese Zukunft, konkret in Form von Bebauungsplänen und Ortsentwicklungskonzept aussehen soll. Es wird dabei jedoch ein Konsens deutlich: Wohltorf ist einzigartig! Und ja, Wohltorf hat einen besonderen Charakter! Alle Wohltorfer schätzen den vielerorts freien Blick über Felder und Weiden ebenso wie den Anblick üppiger Baumkronen in den Straßen und Alleen unseres Dorfes. Wohltorf ist Ort, an dem man in Ruhe mit Kindern und Enkeln alt werden möchte. Ja, Wohltorf ist eine Perle, ein Lebensraum der geprägt ist von ländlicher Freizügigkeit und bürgerlicher Vielfalt. Und Wohltorf ist das Gegenteil von Beliebigkeit. Unser Dorf ist eben nicht vergleichbar mit den allermeisten Orten am Rande Hamburgs. Eigentlich ist uns allen klar: Es ist ein Privileg, an einem so schönen Ort zu leben. Und wir wissen auch: Privilegien bedeuten ein besonderes Maß an Verantwortung. In diesem Fall die Verantwortung, die zukünftige Entwicklung in Bahnen zu lenken, die es auch nachfolgenden Generationen ermöglicht, in einem charaktervollem Dorf in ländlichem Ambiente zu leben. Einem Ort, dessen Ortsbild eben NICHT beliebig austauschbar ist mit anderen Vororten der ringsherum wachsenden Metropole. Und insgeheim wissen wir auch: Allein renditegetriebenes Denken ist damit vielleicht nicht so leicht in Einklang zu bringen ...

MICHAEL ILLIES, FDP WOHLTORF

Konsenssuche

Seit Herbst 2018 haben wir uns mit Themen zur Ortsentwicklung in Wohltorf befasst. Zum ‚Familiendorf Wohltorf' und mit Dr. Henning Scherf zum Thema ‚Gemeinsam statt einsam'.

In 3 Politcafé-Veranstaltungen waren Abgeordnete des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Fachleute der landesgeförderten Marktreff- und Co-Working Modelle geladen, um über drängende Themen des sich durch Digitalisierung und Überalterung der Gesellschaft verändernden Lebens auszutauschen. Anträge zu einem Ortsentwicklungskonzept und zu einem Gestaltungsgremium zum Erhalt des schönen Ortsbildes haben wir gestellt. Wir bemühten uns um fachliche Gestaltungshilfe, um Gesundheits- und Daseinsfürsorge, bezahlbaren modernen Mietraum, Betreutes Wohnen und um das Ärztehaus. Auch um gemeinsame Büroflächen und andere fußläufig erreichbare Treffpunkte wie ein Bistro mit kleiner Nahversorgung.

Landauf, landab stehen diese Themen im Fokus – was aber ist uns jetzt für Wohltorf nach allen Anstrengungen geblieben?

Wenn es den Fraktionen nicht gelingt, einen Konsens zum Abschluss der Bebauungspläne rund um den Bahnhof und den Dorfteich zu finden, kann freie Bautätigkeit ungehemmt das Ortsbild zerstören.

Vielleicht gelingt uns ein Konsens – vielleicht nur im XXS-Format – aber vielleicht sogar gemeinsam – für uns alle!

ELKE BENTFELD, PARTEILOS
MITGLIED IM BAUAUSSCHUSS
WOHLTORF SPD

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 71

Straßenkehrmaschine reinigt unsere Straßen

Vor einigen Jahren hat die Gemeindevertretung eine zweimalige Reinigung unserer Straßen im Jahr beschlossen. Dies müsste lt. Reinigungssatzung nicht geschehen, macht aber gerade im Winterhalbjahr, wenn eine Menge Streugut auf den Straßen liegt, Sinn, damit bei Regen nicht mehr so viel Schmutz und Absonderungen in die Siele gespült werden. Die Straßenkehrmaschine reinigt unsere Straßen an folgenden Terminen:

- **Montag, den 23. November 2020**
- **Dienstag, den 24. November 2020**
- **Mittwoch, den 25. November 2020**

Achten Sie an diesen Terminen bitte darauf, dass Sie Ihr Auto so parken, dass die Kehrmaschine genügend Platz zum Reinigen der Rinnsteine hat. GERALD DÜRLICH, BÜRGERMEISTER

Weihnachtsbaumverkauf auf dem Hof Eggert fällt leider aus

Aufgrund der außergewöhnlichen Situation bedingt durch Corona haben wir uns entschieden, den Weihnachtsbaumverkauf dieses Jahr ausfallen zulassen. 2021 sehen wir uns gerne wieder. Bleiben Sie gesund. Eine schöne Weihnachtszeit wünschen Ihnen JENS EGGERT UND REBECCA SCHÄFER

Garten im Sachsenwald

KLAUS KEMMERLING
GARTENGESTALTUNG UND -PFLEGE
Am Vorwerksbusch 2 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 722 66 22 · 0172 / 451 81 22 · Fax 040 / 722 66 22
SEILKLETTERTECHNIK · BÄUME LICHTEN UND FÄLLEN
SAND · KIES · MUTTERBODEN · ERDARBEITEN · CONTAINER
TERRASSENBAU AUS STEIN UND HOLZ

THOMAS VON HACHT
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887
Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

Bohlens Baumpflege
Fachbetrieb für:
- Baumpflege, Sanierung, Beratung
- Baumfällung mit Seilklettertechnik
- Hubarbeitsbühne & Telekrantechnik

Inh. Axel Bohlens
Fachagrarwirt für Baumpflege und Baumsanierung
Dorfstraße 11 · 21465 Reinbek · axel.bohlens@t-online.de
Tel. 040 - 7 22 22 94 Fax 040 - 72 81 11 22

GROßE KLAPPE - VIEL DAHINTER!

Wir liefern Container und Big Bags von 1-36 m³ zur Entsorgung von Abfällen aus Haus, Garten und Gewerbe.
040 - 721 70 21 buhck GRUPPE
Online bestellen unter: www.buhck.de

Manfred Kossin
GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
Neu- und Umgestaltung
Pflaster- und Natursteinarbeiten
Teichanlagen · Zaunanlagen
Terrassenanlagen und Wegebau
Mitglied des Fachverbandes
Kiefernweg 8 · 21521 Wohltorf · mkossin@web.de
Tel.: 04104/ 40 56 · Mobil: 0171/ 47 47 456

Im Notfall

Notruf: 110
Polizeistation Aumühle
Bergstraße 9, 21521 Aumühle
Telefon: 04104/969388
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Wohltorf
Am Brink 5, 21521 Wohltorf
Gerätehaus: 04104/24 11
Wehrführer Roland Hinz:
04104/21 56
Krankenwagen:
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztl. Notfallversorgung

Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Angelika Dreier
Hausärztin/
FÄ für Allgemeinmedizin
Eichenallee 18
Telefon: 04104/2334

Dr. med. Julia Gompf
Hausärztin/
FÄ für Allgemeinmedizin
Dr. med. Ute Gompf-Appuhn
FÄ für Psychotherapie und Psychosomatik
Auf der Hude 1
Telefon: 04104/5665

Dr. Jan Kratzke, Zahnarzt
Große Str. 30
Telefon: 04104/5525

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Wohltorf

Aktivitäten im November

AKTUELL UNSERE NEUE INTERNET – SEITE IM NETZ UNTER
www.drk-wohltorf.de
Hier informieren wir Sie nun mit allen aktuellen Informationen über unseren Ortsverein.

SENIORENFRÜHSTÜCK

Aus aktuellen Anlass in Corona-Zeiten fällt das Seniorenfrühstück leider im November und Dezember 2020 aus!
Ob und wann es im nächsten Jahr weitergeht, erfahren Sie durch Veröffentlichung.

SENIOREN-GYMNASTIK

Sitzgymnastik Do. 15 – 16 Uhr
Bodengymnastik Do. 16:15 –17:15 Uhr
im Thies'schen Haus. Leiterin ist Frau Bohnhoff, eine erfahrene Entspannungstrainerin. Auskunft: Tel. **040/532 708 28** oder Frau Stöber Tel. **04104/5732**

SPIELE-NACHMITTAG

Jeden 2. Dienstag/Monat, nächster Termin:
10. November 2020 ab 15 Uhr im Thies'schen Haus, bei Kaffee, Kuchen und Klönen. Eine Anmeldung ist nicht unbedingt erforderlich. Nachfragen bei Herrn Benn Tel. **04104/2948**

YOGA-KURS (Freie Plätze!!!)

Jeden Dienstag von 10 – 11:30 Uhr im Thies'schen Haus
Yoga Übungen verbessern die Standfestigkeit, die Beweglichkeit und stärken den Rücken. Kursleiterin ist Frau Claudia Duden.
Anmeldung: Tel. **040/730 983 18**

GESUND UND AKTIV IM ALTER DURCH TANZEN FÜR 60 PLUS

Jeden zweiten Montag von 15-16.30 Uhr im Gemeindesaal auf dem Kirchberg
Unbedingt anmelden bei Frau Rustenbach **04104/7401**.
Im Moment Tänze, die in der Reihe oder einzeln im Block getanzt werden und Tänzerische Gymnastik. Tanzen ist die ideale Möglichkeit, sich bis ins hohe Alter körperliche und geistige Fitness und Lebensfreude zu erhalten. Für die Teilnehmer ist das gesellige Miteinander genauso wichtig wie die körperliche Betätigung. Das Miteinander in der Gruppe bietet Kontakte zu gleichgesinnten, jüngeren wie auch älteren Menschen.

Unser Kurs Qi Gong und Entspannung mit Sabine **wird zum nächsten Kursus wiederveröffentlicht.**

Trotz Corona-Erschwernisse und kurzfristig geändertes Datum waren wir sehr erfreut, wie viele Blutspender den Weg zu unserem Termin gefunden haben. Blutspenden beim Deutschen Roten Kreuz sichert die medizinische Behandlung von vielen Erkrankten, rettet bei Transplantationen und nach Unfällen die Leben der Menschen in der Region.
Wir bedanken uns herzlich für dieses Engagement!

Die diesjährige Herbst- und Kleidersammlung kann leider wegen Corona nicht durchgeführt werden.

Um unsere ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen, bitten wir um Spenden:
DRK OV Wohltorf, KSK Herzogtum Lauenburg
BIC: NOLADE E21RZB
IBAN: DE83 2305 2750 0109 4001 57
Der DRK Ortsverein Wohltorf ist unter Telefon. 04104-2948 und per E-Mail unter drk-ov-wohltorf@t-online.de zu erreichen

Bleiben Sie gesund!!!

Ihre Tischlerei für Wohltorf und Umgebung – Seit 1899
Zum Glück gibt´s Tischlerei Hinz
Fenster und Türen
Möbel nach Maß
Reparaturarbeiten
Innen- und Dachausbau
Fahrzeugausbau
Entwurf und Planung
Tischlermeister Roland Hinz · Dorfstraße 24 · 21521 Wohltorf
Tel. 04104/2156 · Fax 04104/7770 · tischler.hinz@t-online.de

Telefon 0 45 41 / 88 18 12 97
www.immobilien-im-herzogtum.de

Wir sind der richtige Ansprechpartner.

- 25 Jahre Maklererfahrung
- ausgebildete Immobilienmakler
- regionale Marktkenntnis
- realistische Marktpreis-Ermittlung
- finanzierungsgeprüfte Käufer
- Sicherheit durch Notarbegleitung

Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg
ImmobilienCenter

verantwortlich für den Inhalt:
Andrea Scheel

Kontakt

Grundschule Wohltorf
Schulleitung: Andrea Scheel
Alter Knick 22
21521 Wohltorf
Telefon 26 80
www.grundschule-wohltorf.de
grundschule.wohltorf@Schule.LandSH.de

Offene Ganztagsschule Wohltorf
Koordinatorin Linda Kunde
Telefon 04151/887 96 96

Danke, Schulverein!

FOTOS: © GRUNDSCHULE WOHLTORF

Da in Corona-Zeiten das ganze Gelände um unsere Schule herum in vier verschiedene Schulhofbereiche geteilt wurde, werden nun in den Pausen auch Hinterhof und Rasenflächen vermehrt „bespielt“. Diese Plätze sind vielleicht nicht ganz so attraktiv wie das Fußballfeld oder die Spielfläche mit den Fahrzeugen, jedoch konnten wir sie mit Hilfe des Schulvereins ein wenig „aufwerten“.
Wir haben große Kisten mit vielfältigen Spielgeräten anschaffen können, die nun in den Pausen zum Jonglieren, Werfen und Fangen, Zielen und Spielen anregen. Die Schulkinder bedankten sich ganz herzlich bei Frau v. Strenge und Frau Honsel, die diese tolle Spende des Schulvereins übergaben.

Kleine Klimaschützer unterwegs

Kinder aus Europa begeben sich jährlich seit 2002 als „Kleine Klimaschützer unterwegs“ symbolisch auf eine Reise um die Welt zur Klimakonferenz und sammeln im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung Grüne Meilen zum Schutz des Weltklimas. Jeder Weg, der klimafreundlich zurückgelegt wurde (zu Fuß, mit dem Roller oder Rad, per Bus oder Bahn) zählt als eine Grüne Meile.

So sammelten auch die Schüler/Innen der Grundschule Wohltorf in der Zeit vom 31.8–20.09. insgesamt 5407 Grüne Meilen! Tolle Leistung!
Zur gleichen Zeit sammelten 18 Teilnehmer/Innen für das Radelteam Grundschule Wohltorf Kilometer beim Stadtradeln. Insgesamt wurden bei dieser Aktion 1488 km gezählt. Mit der Vermeidung von 219kg CO_2 wurde auch hiermit ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Vielen Dank für euren/Ihren Einsatz für den Klimaschutz! Weiter so!

Boomwhackers – was sind denn das???

Boomwhackers sind selbstklingende Schlaginstrumente. Sie erzeugen Töne, wenn man sie gegeneinander, auf den Boden, auf den Körper oder eine andere Oberfläche schlägt.

Boomwhackers bestehen aus verschiedenfarbigem Kunststoff und sind harmonisch aufeinander abgestimmt.
Vor allem aber haben diese bunten Plastikröhren einen hohen Aufforderungscharakter, sie sind leicht zu spielen, leicht zu unterscheiden und sie eignen sich hervorragend für das gemeinsame Musizieren in der Gruppe.
Wie schön, dass der Schulverein der Grundschule Wohltorf jetzt tief in die Taschen gegriffen hat und uns mit mehreren diatonischen Sätzen sowie 2 Transporttaschen und einem Arbeitsheft ausgestattet hat. Als kleines Dankeschön spielte die Kl. 3b den beiden Vorsitzenden des Schulvereins ein schwungvolles Lied vor.

Das Auto, das dich schützt, so wie du andere beschützt.

Innovative Sicherheitssysteme serienmäßig.
Viele Volvo Hybrid-Modelle sofort bei uns verfügbar.
Jetzt umsteigen und Volvo Hybrid Bonus sichern.

VOLVO HYBRID BONUS[1] BIS ZU 5.625,– EURO

1) Der Volvo Hybrid Bonus/Umweltbonus wird bei Kauf, Finanzierung oder Leasing eines neuen Fahrzeugs der Recharge Plug-in Hybrid-Modelle gewährt. Der Bonus beträgt insgesamt 5.625,– Euro und wird i. H. v. 1.875,– Euro von Volvo direkt bei Erwerb und auf bewilligten Antrag i. H. v. 3.750,– Euro vom Bund gewährt. Detaillierte Informationen finden Sie unter www.bafa.de. Ausgenommen sind die Modelle Volvo XC60 T8 AWD POLESTAR ENGINEERED, Volvo XC90 Recharge T8 AWD R-DESIGN sowie Volvo XC90 Recharge T8 AWD INSCRIPTION (jeweils Modelljahr 2021), Änderungen vorbehalten. Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebots.

AutoNova
Ihre Zufriedenheit – unser Erfolg

AUTONOVA GMBH
Biedenkamp 27 | 21509 Glinde
Tel.: 040/ 711 828 77 | verkauf@auto-nova.de
www.auto-nova.de

Tontaubenklub Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Constanze Haase

Kontakt
TTK
Tontaubenklub Sachsenwald e. V.
Am Tonteich 33
21521 Wohltorf
Telefon: 04104/58 16
info@ttk-sachsenwald.de
www.ttk-sachsenwald.de

Interview mit Christian Ridder (40): großgeworden beim Bonner THV, Jugendtrainer mit Leidenschaft seit er 14 ist, Berufstrainer seit 2010, **Neuer Hockey-Cheftrainer beim TTK.**

Christian, wieviele Hockey Mannschaften und Trainer gibt es aktuell?
Der TTK hatte zur Feldsaison 21 Jugendmannschaften, 2 Damen, 2 Herren und 6 Freizeitmannschaften.

Welche Mannschaften spielen gerade in der Tabelle ganz oben mit?
Sehr zufrieden bin ich mit den KB. Die KB1 hat sich für die OL ER qualifiziert. Und die MB1 entwickeln sich. Das Highlight ist aber die Qualifikation der MA1 zur Norddeutschen Meisterschaft.

Was ist Deine Vision für die Hockeysparte im TTK?
Der TTK bietet ein gutes Angebot für den Breitensport. Ich bin als bekannter Leistungssport-Trainer geholt worden. Es ist klar, dass der TTK in den kommenden Jahren klare Leistungssportstrukturen schaffen muss. Hier haben wir Nachholbedarf.

Können ältere Jugendliche eigentlich auch noch mit Hockey starten, z.B. wenn sie jahrelang Fußball gespielt haben, nun aber wechseln wollen?
Klar ist das möglich. Hauptsache man hat Spaß am Sport. Es wäre schade, wenn wir sagen, eine 14-jährige kann nichts mehr lernen. Ich lerne gerade auch eine neue Sprache.

Wie schafft ihr hier eine Integration in die bereits bestehenden Mannschaften, zumal das Können sicherlich weit auseinanderliegt?
Unsere Klubwerte geben hier den Weg vor. Fair Play und gegenseitige Rücksichtnahme. Was allerdings schwierig ist, und das ist nicht nur im TTK so: wie integriert man eine 20-jährige Quereinsteigerin? Wir haben für diese Altersklasse leider kein Angebot im Freizeithockey. Da haben uns die Niederländer einiges voraus.

Und zu guter Letzt: Welche Spiele sollten die Leser in der nächsten Zeit nicht verpassen?
Die MA1 spielen am 17.10. um 12:00 Uhr ihr Norddeutsches Viertelfinale beim DTV Hannover und die KB1 haben ihr Endrundenspiel am 24.10. um 15 Uhr bei uns im TTK gegen Lüneburg.

Gemeinsames Photo der MA1 und KB1 aus dem Ferientraining

TENNIS: Überragende Ergebnisse der Tennisjugend bei der Punktspielrunde

Mit Stolz können insbesondere die TTK Tennis Jungs auf die letzte Saison zurückblicken.
Alle Knaben Mannschaften von U12-U18 wurden Gruppensieger in der 1. Spielklasse.
Und die jüngsten Cracks von U8-U10 wären ebenfalls in die Endrunde gekommen. Sehr stark! Die Hamburger Mannschaftsmeisterschaften fielen leider Corona-bedingt aus.

Viel Spaß gab es im Tenniscamp der ersten Herbstferien Woche. 6 Trainer sorgten für Spitzentraining bei den 24 Jugendlichen. Die Hallensaison kann kommen!

FOTOS © S. KNÄLMANN, PRIVAT

PC-SERVICEPARTNER
Damit Ihre IT läuft
Computer ⋆ Internet ⋆ Telefon
Ihr lokaler Fachpartner
Smart-Home & Heimnetzvernetzung
040 / 530 212 78
www.pc-servicepartner.de

Rechtsanwältin
Verena Bönicke-Rama
Fachanwältin für Familienrecht
Scheidung – Unterhalt – Zugewinn – Ehevertrag
Erbrecht – Testament
Schadensregulierung nach Verkehrsunfall
KOOPMANN & BÖNICKE-RAMA
Hammer Steindamm 44 · 22089 Hamburg
Tel. 040 / 652 68 61 · Fax 040 / 68 00 86
koopmann-boenicke@rainnen.de
www.rainnen.de

Homeoffice 2020

– ANZEIGE –

„Homeoffice" ist in diesem Jahr sicher eines der meist gebrauchten Worte. Auch wir haben seit diesem Jahr eine ganz neue Definition von Homeoffice. Wir sind seit Ende Mai mit einigen Unterbrechungen mit unserem Wohnmobil in ganz Deutschland unterwegs gewesen. Für unseren Fotografenverband, den Bund Professioneller Portraitfotografen und für die Slow Food Chef Alliance. Wir haben viele tolle Menschen kennengelernt. Haben vieles probiert und noch mehr gelernt. Haben in Hinterhöfen, auf Einfahrten, Stell- und Campingplätzen übernachtet und konnten dort überall arbeiten. Nun kommen wir mit vielen neuen Bildern, Erlebnissen, Ideen und Neuigkeiten zurück nach Wohltorf und sind wieder für Sie da.

Das kommende Jahr wird einige Neuerungen mit sich bringen. Wir werden uns umbenennen und werden 2021 im Wechsel in Wohltorf und in unserem „Wohnmobil-Homeoffice" verbringen und in ganz Deutschland für unsere Kunden unterwegs sein. Aktuelles lesen Sie nach wie vor auf unserem Blog www.meerfreiheit.com/logbuch.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Lichtbild Studio
in Wohltorf
Mareike Suhn &
Christian Geisler
Eichenallee 1c
21521 Wohltorf
Tel. 04104 7858

das lichtbild studio

HEILIG-GEIST-KIRCHE WOHLTORF

verantwortlich für den Inhalt:
Der Kirchengemeinderat

Eine Vorbemerkung
Jeder Mensch, jedes Team und jede Organisation hat ein ungeahnt großes Potential, das manchmal schon aufblitzt. Jede Organisation wird immer zu dem Bild, das sie sich von sich selbst macht.
Menschen, Teams und Organisationen kommunizieren täglich ihr Bild von sich selbst. Sie tun das, indem sie Geschichten erzählen.

Eine Kirchen-Geschichte
Es war vor ein paar Wochen, da tagte in der Lübecker Marienkirche die Kirchenkreissynode. Das ist eine Versammlung aus gewählten Mitgliedern der Kirchengemeinden, die über die Geschicke des Kirchenkreises beraten und abstimmen. Ein Theologiestudent, der gerade sein Praktikum bei uns machte, und ich, wir waren ebenfalls dabei. Wir lauschten der Diskussion und vor allem den „Geschichten", die im Rahmen der langen Tagesordnung erzählt wurden: vom Präses der Synode, von der Bischöfin, von den Pröpstinnen und von den Menschen aus dem Kirchenkreisrat. Das waren die Menschen, die an diesem Abend am meisten erzählt haben.
Später, nach fast fünfeinhalb Stunden Sitzung, als wir im Auto auf der Rückfahrt saßen, habe ich den Studenten gefragt: „Na, was ist bei Dir hängengeblieben von den Geschichten, die Du heute Abend gehört hast?" Und er sagte: „Warte, ich habe ein paar Sachen sogar mitgeschrieben."
Und er holte sein Notizbuch heraus. Wir rumpelten über die Autobahn und er las im Schein der Autoarmaturenbeleuchtung: „Wir sind Opfer dieser Gesetze." und „Das ist einfach Mathe." Er sagte: „Die Geschichte, die erzählt wird, ist: Wir werden weniger. Wir haben weniger. Und deswegen wäre es wichtig und eigentlich alternativlos, dass die Synode Sparbeschlüsse fasst. Wir reagieren, wir agieren nicht. Es ist als gäbe es keinen Ausweg. Lust auf Kirche, Lust auf Pastor sein macht mir das nicht." So sagte er, der Theologiestudent.

Eine andere Kirchen-Geschichte
Es war einmal, ich glaube vor zwei Jahren. Wir waren auf Konfifreizeit an der Ostsee. Es war unser letzter gemeinsamer Abend. Eben hatten wir Andacht gefeiert. Wir standen draußen, um ein kleines Feuer. Über uns die Sterne. Und um uns rum, die Geräusche aus der Nacht. Wir hatten gerade Zettel verbrannt. „Du hast jetzt etwas Zeit, für dich und für Gott." So hatten wir gesagt. „Nimm dir diese Zeit und schreib auf, was dir auf dem Herzen liegt. Sachen, auf die du nicht besonders stolz bist, Sachen, die du loswerden willst. Niemand wird den Zettel jemals lesen." Und die Konfis hatten geschrieben. Manche brauchten zwei Zettel. Niemand hat gekichert. Niemand hat gelacht oder gemault. Stattdessen heiliger Ernst. Es war so still, dass man eine Stecknadel hätte fallen hören.
Danach, draußen, an dem Feuer lösten sich diese Zettel in Rauch auf, der zum Himmel stieg.
Und auch dabei, war es still.
„Und nun, lasst uns losziehen.", sagte jemand. Nachtwanderung. Wir gingen durch das Dorf Richtung Ostseestrand. Mit leuchtenden Knicklichtern in allen Farben an den Handgelenken. Ich ging als Letzter. Ein kleine Gruppe Konfis ließ sich zurückfallen. Es gab ernste Themen. Träume für die Zukunft war eines. Erwachsenwerden war ein anderes. Ein Konfirmand sagte: „Erwachsen werden ist schwierig. Ich stelle mir das so vor, als müsste ich mitten hinein in eine Menschenmenge. Und die anderen Menschen sind die Strukturen und ich muss lernen, mich darin zu bewegen ohne anzuecken. Herr Pastor, meinst Du, das ist so?"
Irgendwann kamen wir am Strand an. Wir steckten Fackeln in den Sand, standen im Kreis mit Feuerschein auf den Gesichtern. Neben uns rauschte das Meer ein wenig. Und weit weg am Horizont lichterte die Großstadt. Wir feierten Abendmahl, mit Knäckebrot und Traubensaft. Beteten. Sangen. Hörten dem Meer zu. Dann ging es zurück. Es war spät geworden.

Eine Überlegung
Jeder Mensch, jedes Team und jede Organisation hat ein ungeahnt großes Potential, das manchmal schon aufblitzt.
Jede Organisation wird immer zu dem Bild, das sie sich von sich selbst macht.
Menschen, Teams und Organisationen kommunizieren ihr Bild von sich selbst täglich. Sie tun das, indem sie Geschichten erzählen.
Wie wäre es mit besseren Geschichten. Mit schönen alten und mit schönen neuen, die noch geschrieben werden müssen … und die wir schreiben könnten.

Ihr
René Enzenauer

Gottesdienste

Reformationstag
31. Oktober, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

21. Sonntag nach Trinitatis
1. November, 10 Uhr
Gottesdienst in Aumühle
In Wohltorf kein Gottesdienst

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
8. November, 10 Uhr
Pastorin Renate Fallbrüg

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres
15. November, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Buß- und Bettag
18. November, 19 Uhr
Pastor René Enzenauer

Gottesdienst im Haus Billtal
20. November, 17 Uhr
Pastor René Enzenauer

Ewigkeitssonntag
22. November, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

1. Advent
29. November, 10 Uhr
Pastor René Enzenauer

Bitte Informieren Sie sich auf der Website der Kirchengemeinde Wohltorf www.kirche-wohltorf.de und über die bekannten Aushänge über mögliche Änderungen.

KONTAK-TEE

Der regelmäßige Morgentreff zum Kennenlernen, zwanglosen Plaudern und Gedankenaustausch an jedem ersten Donnerstag im Monat von 09:30–11:00 Uhr im Gemeindehaus. Die nächsten Treffen finden **am 05.11.2020 und am 03.12.2020** statt.
Es freuen sich auf
Ihr Kommen
Gisela Kriese und
Bärbel von Busch

Kirchengemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am **Mittwoch, 11. November 2020 um 19.30 Uhr** statt. Für direkte Anfragen oder Anregungen sind Sie herzlich zum öffentlichen Teil der Sitzung zu Beginn eingeladen.

Jugendbüro – Bitte um Spende

Die Kirchengemeinden Wohltorf und Aumühle haben den Jugendlichen für die Jugendarbeit ein Büro zur Verfügung gestellt.
In diesem treffen sich aktuell die Jugendlichen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und Projekte wie den Ausbau des Zirkuswagens zu planen. Aktuell richten wir dieses Büro ein und benötigen für die Sitzecke noch einen Couchtisch (höchstens 1 m breit/ lang).
Sollten Sie uns einen Couchtisch spenden wollen, melden Sie sich bitte bei:
Maria Lachmann (Gemeindepädagogin i. A.)
Tel. 0170/ 3642829
E-Mail: mlachmann@kirche-ll.de

Es geht weiter …

Nachdem wir so großzügig von vielen verschiedenen Privatpersonen und Stiftungen mit Werkzeug und finanziellen Mitteln ausgestattet wurden, konnte endlich der Ausbau des Bauwagens beginnen. Seit September treffen wir uns jeden Samstag, um zu renovieren und weiter zu planen.
Zunächst befreiten wird den Bauwagen von der Dämmwolle und entfernten Türen und Fenster. Der Innenraum wurde entkernt, so dass es jetzt nur noch einen großen Raum ohne Zwischenwände gibt. Es ist aufregend zu beobachten, wie sich der Bauwagen Stück für Stück verändert und schöner wird.
Bald werden wir uns Gedanken darüber machen müssen, wie wir die Innenausstattung umsetzen wollen, bei einem Planungstreffen tauschten wir uns bereits über unsere Wünsche aus. Wir sind schon gespannt auf das Endergebnis und welche neuen Ideen entstehen werden.
Doch wir benötigen weiterhin Hilfe und Unterstützung.
Haben Sie/habt ihr Lust, uns materiell zu unterstützen?
Oder wollen Sie/wollt ihr selbst tätig werden und mit uns gemeinsam renovieren?
Wir freuen uns über jede helfende Hand und natürlich auch über Sachspenden.
An dieser Stelle: Herzlichen Dank an alle, die uns bisher mit ihren vielfältigen Spenden

FOTO © PRIVAT

unterstützt haben.
Besonders gut gebrauchen können wir aktuell: Dachlatten, Holzbohlen, Werkzeug aller Art.

Bei materiellen Spenden wenden Sie sich bitte an: Frau Maria Lachmann telefonisch unter 0170/3642829 oder per E-Mail mlachmann@kirche-ll.de

Die Treffen am Bauwagen finden immer samstags von 9 bis 12 Uhr statt.
JEDE*R ist herzlich eingeladen, nach vorheriger Anmeldung vorbei zu kommen und mitzumachen.
Wir freuen uns auf Sie/euch!

Jugendtreff

Du bist mindestens 12 Jahre alt und hast Lust, dich mit Jugendlichen zu treffen, Spiele zu spielen, Themen zu hinterfragen oder einfach gemeinsam Zeit zu verbringen?
Wir treffen uns an folgenden Tagen im Jugendbüro (Börnsener Str. 25b, 21521 Aumühle):

8. Nov.	18 – 20.30 Uhr
22. Nov.	18 – 20.30 Uhr
18.–19. Dez.:	Weihnachtsübernachtungsparty 18 – 11 Uhr

Meldet euch bei Fragen oder um euch anzumelden bei mir:
Maria Lachmann (Gemeindepädagogin i. A.)
Tel. 0170/ 3642829
E-Mail: mlachmann@kirche-ll.de

Zirkuswagen – Vielen Dank allen Spender*innen

Unser Zirkuswagenprojekt kommt voran! Dazu tragen auch die vielen großzügigen Spenden bei. Dafür sagen wir allen Spender*innen und Unterstützer*innen an dieser Stelle schon einmal: „Vielen Dank!!!" für Ihre Unterstützung dieses Projektes. MARIA LACHMANN

Kontakt Gemeinde

Heilig-Geist-Kirche Wohltorf
Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
www.kirche-wohltorf.de

Pastor:
René Enzenauer
Tel. 962 98 93
pastor.enzenauer@kirche-wohltorf.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:
Friederike Probst
Tel. 23 76
probst@kirche-wohltorf.de

Kirchenbüro:
Sandra Ziel
Tel. 22 83, Fax 80 976
kirchenbuero@kirche-wohltorf.de
Di. + Do. 10 – 12 Uhr,
Mi. 16 – 18 Uhr

Kirchenmusikerin:
Andrea Wiese
Tel. 808 81
wiese@kirche-wohltorf.de

Organisation Küsterdienst:
Axel Potthoff
Tel. 0172/425 86 10

Kindergarten Alter Knick:
Frau Buhk und
Frau Kalupa (Ltg.)
Tel. 25 94
kita@ev-kita-wohltorf.de

Spendenkonto der Kirchengemeinde:
KSK Herzogtum Lauenburg
DE95 2305 2750 0109 4414 57
NOLADE21RZB

Chronik

Getauft wurde:
Paula Marline Corterier

Unter Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurde:

Christel Hermine Kuich,
geb. Staeck,
89 Jahre

So. 08.11.
16 und 18 Uhr

BAROCKORCHESTER L'ARCO
„Zur Recreation des Gemüthes“
Orchesterwerke des Barock von G. F. Händel, A. Caldara, G. Ph. Telemann u.a.
Weitere Informationen im Artikel „Zur Recreation des Gemüths“

So. 15.11.
10 Uhr

ORGEL.PUNKT
Gottesdienst am **Volkstrauertag** mit Orgelwerken von J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy u.a.
KMD Andrea Wiese – Orgel

Mi. 18.11.
19 Uhr

BACH AM BUSSTAG
Gottesdienst mit Bach-Arien in instrumentaler Fassung
D. Fiedler-Muth – Violine,
J. Rudelt – Violoncello,
Andrea Wiese – Orgel

So. 22.11.
10 Uhr

ORGEL.PLUS.SAITE
Gottesdienst am Totensonntag mit Stefan Rother (Hamburg) – Gitarre

Fr. 27.11.
18 Uhr

9. MUSIKALISCHE ABENDANDACHT
Werke zum Advent aus Renaissance und Frühbarock
Simone Eckert (Hamburger Ratsmusik) – Gambe,
Katrin Krauß – Blockflöten,
Andrea Wiese – Orgel
Weitere Infos im Artikel „Hamburger Ratsmusik zum Advent“

So. 29.11.
10 Uhr

ORGEL.PUNKT
Gottesdienst **am 1. Advent** mit Orgelwerken von J. S. Bach, D. Buxtehude u.a.
KMD Andrea Wiese – Orgel

9. MAA: Hamburger Ratsmusik zum Advent

Auch die 9. Musikalische Abendandacht am **Freitag, 27. November, 18.00 Uhr**, in der Wohltorfer Kirche verspricht eine besondere, stille und musikalisch innige Stunde zu werden.
Simone Eckert (Gambe) und Katrin Krauß (Blockflöten) von der renommierten „Hamburger Ratsmusik“ sind zu Gast und musizieren mit KMD Andrea Wiese an der Orgel Werke aus Renaissance und Frühbarock. Darunter Bearbeitungen zum Choral „Nun komm der Heiden Heiland“ von M. Praetorius und L. Osiander.
Mit 8 Jahren nach ihrem Berufswunsch gefragt, antwortete Simone Eckert mit “Gambistin“. Die Ermahnung, doch einen richtigen Beruf zu ergreifen, schlug sie in den Wind und lebt und arbeitet heute als freischaffende Musikerin.
Seit ihrem Studium und Diplom für Alte Musik an der Schola Cantorum Basiliensis 1990 wirkt sie als Gambistin, als künstlerische Leiterin und Managerin ihres Ensembles Hamburger Ratsmusik, als Musikwissenschaftlerin, Herausgeberin von neu entdeckter Musik für Viola da gamba und Musikpädagogin in und um Hamburg und konzertiert auf den wichtigen Festivals in Deutschland, vielen Ländern Europas, den USA, Japan und China.

Sichern Sie sich Ihren Sitzplatz! Da der Einlass begrenzt ist, bitten wir Sie um **Anmeldung im Kirchenbüro unter: 04104-2283 oder anmeldung@kirche-wohltorf.de**

Zur Recreation des Gemüths
Barockorchester L‘Arco in Wohltorf,
Sonntag, 8. November 2020, 16 und 18 Uhr

Nachdem die eigentlich für den 8.11.2020 geplante Aufführung von Haydn´s „Schöpfung“ Pandemie-bedingt abgesagt werden musste, gibt es an diesem Tag dennoch endlich wieder die Gelegenheit, ein Konzert in der Wohltorfer Kirche zu besuchen. In zwei Veranstaltungen (16.00 und 18.00 Uhr) ist das Barockorchester L´Arco aus Hannover (Leitung: Christoph Heidemann) mit einem instrumentalen Programm zu Gast in unserer Kirche: "Zur Recreation des Gemüths" - mit diesen Worten beschrieb einst Johann Sebastian Bach die Wirkung und Aufgabe guter Musik. Heute würde man vielleicht sagen: "Erfrischung der Seele". Und so hat sich das Barockorchester L'Arco vorgenommen, nach Monaten der Zwangspause den Liebhaberinnen und Liebhabern der Barockmusik die Gelegenheit zu geben, die Sprache dieser Musik wieder neu und im direkten, aber der Lage angemessenen, Kontakt zu erleben. Ein glanzvolles, virtuoses Programm mit Werken von G.F. Händel (Concerto grosso in F-Dur, op.3/4), G. Ph. Telemann (Suite E-Dur TWV 55 E.1), dem „Jubilar“ Antonio Caldara (*250 Jahre) u.a.

Da wegen der Corona-Auflagen nur eine begrenzte Zahl von Besuchern Einlass finden kann, wird das Programm am Sonntag, 8.11., gleich zweimal in der Wohltorfer Kirche aufgeführt: um 16 und um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Sichern Sie sich Ihren Sitzplatz! Da der Einlass begrenzt ist, bitten wir um **Anmeldung mit Angabe, ob Sie zum Konzert um 16.00 oder 18.00 Uhr kommen: 04104-2283 (Kirchenbüro) oder unter anmeldung@kirche-wohltorf.de**

„Wohltorfer Weihnacht“ für Zuhause – 1. Weihnachts-CD mit „unserem“ Repertoire

Zu Weihnachten eine CD verschenken? Hat was. Zu Weihnachten die CD verschenken, auf der „unser Weihnachten“, erklingt, das uns vom jährlichen Quempassingen, den Weihnachtskonzerten und -gottesdiensten vertraut ist und das dieses Jahr – Pandemie! – ganz anders sein wird. Das hat etwas ganz Besonderes! „Wohltorfer Weihnacht für Zuhause“: das ist das besondere Projekt der Wohltorfer Chöre unter Leitung von unserer Kantorin Andrea Wiese. Es kommt, professionell produziert, in CD-Form zum Fest. Ein Kirchberg-Klassiker für Kenner! Die Proben der Chormitglieder – von der Zwika, der Kika, der Kurrende, Jugendkantorei, Kantorei, bis hin zum Vokalensemble – liefen nach den Herbstferien an. Mitte November geht’s dann los mit den Aufnahmen, für alle ein aufregendes Projekt! Fertig zum Verkauf sind die CDs dann Anfang Dezember. Als Begleiter mit dabei: KMD Manuel Gera vom Hamburger Michel (als special guest) an der Beckerath-Orgel, Matthias Witt am Klavier und ein Streicherensemble unter der Leitung von Dorothea Fiedler-Muth. Alles per Video festgehalten – ein „Making-of“ für die sozialen Medien entsteht. Im nächsten „Sachsenwalder“ mehr.

Kammerton W – Ein Blick hinter die Wohltorfer Notenblätter, von KMD Andrea Wiese

7. Teil und Schluss: Vokalensemble Wohltorf

Singen ist das Schönste!! Das gilt nicht nur für manches Chormitglied, sondern auch für mich. So freut es mich besonders, dass es das Vokalensemble Wohltorf gibt, in dem ich als Chorleiterin meist nicht vor dem Chor stehe, sondern, selber singend, sozusagen vom 1. Pult aus, ein Teil dieses Ensembles bin. Anfänge, Übergänge, Schlüsse, Stellen, bei denen die Tempofindung wichtig ist, dirigiere ich, aber ein Großteil der musikalischen Führung geschieht mit der Stimme, mit Gestik und Mimik. Für die Ensemble-Mitglieder bedeutet das: Noch mehr Aufmerksamkeit. Hören, Spüren; selbstständig, mitverantwortlich. Das setzt absolute Sicherheit im Notentext voraus. Es ist ein anderer Level, auf dem dieser Kreis anfängt zu arbeiten. Kenntnis des Notentextes – ein Schritt, mit dem sich andere Chöre lange in den Proben beschäftigen – wird vorausgesetzt. Die Mitglieder unseres Vokalensembles singen vom Blatt oder erlernen den Notentext eigenständig zu Hause. „Ich spüre, dass Du uns viel zutraust, was durchaus herausfordernd ist, aber umso schöner, wenn es gelingt“, so eine Mit-Sängerin.
Unser Vokalensemble ist kein personell fest definierter Kreis. Je nach Projekt singen wir in unterschiedlicher Besetzung. Die einzelnen Stimmen werden von mir entsprechend jeweils neu angefragt. Das macht die dann folgende Probenzeit überschau- und kalkulierbar, was den meisten Mitwirkenden entgegen kommt, singen sie doch häufig noch in der Wohltorfer Kantorei. Manche sind beruflich auch so eingespannt, dass die Zeit zum regelmäßigen wöchentlichen Singen einfach fehlt.
Je kleiner ein Chor ist, umso wichtiger ist es, dass die Stimmen gut zueinander passen. Da darf keine Stimme über die Maßen solistischen Charakter haben, ebenso muss aber auch jede Stimme kräftig genug sein, ihren Teil zum Gesamtklang beizutragen. Ein langjähriges Mitglied formuliert es so: „Im Ensemble singen wir meist nur zu dritt in einer Stimme, da kommt es auf jede und jeden an, das ist herausfordernd und schön zugleich und macht dadurch besonders viel Spaß.“
Ja, im Ensemble sind die Maßstäbe und die Anforderungen etwas anders als bei den sonstigen Chören auf dem Kirchberg. Der Wunsch nach Leistung verbindet uns. Wir genießen (!) die intensive Erarbeitung der Chorwerke. Altistin Julia: „Ich habe das Gefühl, dass wir alle an einem Strang ziehen, um ein Ziel zu erreichen.“ Und Jan aus dem Tenor ergänzt: „Immer lernt man auch etwas über die Zeit, in der die Musik entstanden ist und über die Menschen, mit denen man da gerade singt. Für mich sind diese Erlebnisse immer besondere gemeinschaftliche Momente, die mich erfüllen und durchs Leben tragen.“
So ist das Vokalensemble Wohltorf eine wunderbare Ergänzung zu unserer Kantorei, die im optimalen Zusammenspiel die Aufführung von Werken für kleine Besetzungen ermöglicht. Ähnlich einem Streichquartett im Gegenüber zum Sinfonieorchester. Welch herrliche a cappella-Werke erklingen da: Bachs Motetten, die doppelchörige Messe Frank Martins, die Vokalwerke der frühbarocken Italiener wie Orlando di Lasso oder Monteverdi… Der Funke meines Enthusiasmus für diese Musik scheint überzuspringen. O-Ton einer Sopranistin: „Immer mal wieder fragt Andrea Wiese an, ob ich bei einem Projekt des Ensembles mitsinge. Ihre Begeisterung über die Werke, die wir dort singen, ist jedes Mal ansteckend und ich freue mich, wenn ich Zeit für die Proben habe und mitsingen kann.“ Oft sind auch Ehemalige aus der Jugendkantorei mit von der Part(y)ie. Ihre „frischen“ Stimmen bereichern alle und alles rund um das Ensemble. Für mich immer wieder ein Zeichen der gewachsenen Verbundenheit mit unserer gesamten Kirchengemeinde und auch mit mir als Chorleiterin. Und wenn ein ehemaliges Chorkind aus meinen ersten Jahren hier in Wohltorf nun als Erwachsener im Ensemble und gleichzeitig sein Kind in der Zwika singt, dann weiß ich, wo die 25 Jahre meiner Wohltorfer Amtszeit geblieben sind – und dass hier jede Stimme wahrhaftig gehört wird und jede Stimme zählt!
Mit diesem Bericht endet nun meine kleine Reihe „Kammerton W“. Zwitscherkantorei, Kinderkantorei, Kurrende, Jugendkantorei, Kantorei, Gospelchor, Vokalensemble: Weit über 200 Sängerinnen und Sänger von 4 bis 84 Jahren singen hier auf dem Kirchberg zur Ehre Gottes – um mit Bach zu sprechen: „Soli Deo Gloria!“ Welcher Reichtum ist mir als Chorleiterin damit hier in Wohltorf geschenkt, ebenso aber auch allen Chorsängern und -sängerinnen, den Zuhörern unserer Konzerte, der Kirchengemeinde und dem Ort Wohltorf, der eine blühende Chorlandschaft vorweisen kann.
Ich möchte an dieser Stelle allen danken, die dies durch ihr Engagement in den Chören, aber auch durch praktische Hilfe und nicht zuletzt durch Zuschüsse und Spenden ermöglichen. Es gibt einen Cartoon von Charlie Brown mit einem Bonmot: „Happiness is singing in the choir!“ C´est ça! ANDREA WIESE

FOTOS © WOHLTORFER KIRCHENMUSIK, ANDREA WIESE

HÜTTMANN BESTATTUNGEN

KLAUS-DIETER HÜTTMANN

Große Straße 17
21521 Aumühle

www.bestattungen-huettmann.de

Tel. (04104)
21 02

Bestattungen Susanne Geißel

Ihre Bestatterin in Aumühle

Wir sind für Sie da: 04104-9636363

Am Museum 1, 21521 Aumühle
Bürotermine nach Absprache

DAUER GRAB PFLEGE

Friedhofsgärtnerei
Seifert
Inh. Cord Seifert

Telefon
04152 - 84 79 63

Leben braucht Erinnerung

www.dauergrabpflege-schleswig-holstein.de

040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht

Susanne Stubbe-Leverenz
Gerhard Leverenz
Bestattungen
Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c
www.bestattungen-g-leverenz.de

Warum am **falschem Ende** sparen?

Als Kind hat man noch alle Zeit der Welt.
Mit den Jahren wird sie ein kostbares Gut.
Und plötzlich rinnt sie uns davon...

Bestattungsvorsorge – Eine Sorge weniger.

Sorgen Sie zur rechten Zeit vor.

Richardt & Co
Familie Papke

Zentralruf 24 Std. (04104) 3611

www.bestattungen-richardt.de

Bestattungsinstitut seit 1877

OLLROGGE KLEINERT
REINBEK

Reinbek, Bahnhofstr. 7 - Rademacherkate
In diesen historischen Räumlichkeiten beraten wir Sie seit 2019 im Trauerfall und in Fragen rund um die Bestattungsvorsorge, mit der Sie zu Lebzeiten alles regeln können. Sie erreichen uns telefonisch
Tag & Nacht (040) 7 21 30 12

Gehört zum Leben seit 1912

trauer lichtung
Bestattungen in Frauenhänden

Claudia Bartholdi
Alte Holstenstraße 84
21029 Hamburg
040 / 724 724 9

Hauptstraße 38i
22885 Barsbüttel
040 / 67 999 884

Tag und Nacht

EWIGFORST SACHSENWALD

Der Urnenwaldfriedhof in Kröppelshagen-Fahrendorf

Als naturverbundener Mensch kann man sich in unserer Region wahrscheinlich keine schönere Art der Beisetzung vorstellen als eine Urnenbestattung im wunderschönen Sachsenwald. Auf ewig verbunden mit der Natur – unter 100 Jahre alten Buchen und Eichen. Einzelplatz oder Familienbaum erhältlich.
Informationen kostenfrei unter Tel.: **0800 664 6946**

www.Ewigforst.de · Nächste Führung: 28. November 2020 um 11.00 Uhr

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich beim Abschied
von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Christel Kuich

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Pastor Enzenauer
für seine tröstenden Worte
sowie dem Bestattungsinstitut Hüttmann für die Hilfe und
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Gerda Juuls und Peter Kuich
Wohltorf, November 2020

Gott ist Liebe;
und wer in der Liebe bleibt,
der bleibt in Gott und Gott in ihm.
(1. Joh. 4, 16)

Renate Klippel

geb. Denker

* 28. November 1924 † 12. Oktober 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Andreas und Sabine Kindt, geb. Klippel
und alle Angehörigen

Wir haben Abschied genommen in der
Bismarck-Gedächtniskirche zu Aumühle.

Du wurdest in den Himmel gerufen
Wahrscheinlich gibt´s da ´was zu reparieren.

Wir werden dich vermissen

Hans-Joachim Ehlers
29.07.1945 – 29.09.2020

Manfred, Irene, Christopher und Sebastian
Andreas, Claudia und Ruben

Gemeinde
DASSENDORF

verantwortlich für den Inhalt:
Die Bürgermeisterin

Bitte die aktuellen Aushänge in den Schaukästen beachten oder unter www.dassendorf.de die Sitzungstermine erfahren.

24.11.
19.30 Uhr
GEMEINDEVERTRETUNG
Treffpunkt: Turnhalle Wendelweg
Bitte Aushänge beachten.

Liebe Dassendorferinnen, liebe Dassendorfer,

„Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Neuzugang bei den 1.Herren!"; „Dassendorf? Da sind doch die Fußballer so erfolgreich…" – Wo man auch hinkommt: Unser Ort wird mit der Oberliga-Mannschaft der TuS Dassendorf in Verbindung gebracht. Die Verpflichtung des ehemaligen Fußballprofis Martin Harnik bei den 1. Herren hat diese Außenwirkung weiter beflügelt und auch innerorts für viel Gesprächsstoff gesorgt.
Die TuS Dassendorf hatte in 2019 insgesamt 898 Mitglieder. Aufgrund der Corona-Einschränkungen ist diese Zahl in 2020 um 139 gesunken. Insgesamt sind im Jahr 2020 187 Austritte zu verzeichnen. Rund 710 Mitglieder haben dem Verein weiterhin die Treue gehalten, 368 davon in der Fußballabteilung. Alle anderen Sportler*innen verteilen sich auf Sparten wie Fitness, Basketball, Gymnastik, Tanzen und Turnen. 345 TuSler sind in den Kinder- und Jugendbereichen aktiv. Ob im aktiven Sport oder für mitfiebernde Zuschauer: Die TuS leistet damit, zum großen Teil ehrenamtlich, einen wichtigen Beitrag zum Dassendorfer Gemeindeleben.
Vor zehn Jahren ließ die Gemeinde ein Sportstättenkonzept zum Bedarf an Fußballplätzen erarbeiten, das mit der umfangreichen Sanierung beider vorhandener Rasenplätze und dem Bau eines zusätzlichen Kunstrasenfeldes in enger Zusammenarbeit mit der TuS Dassendorf umgesetzt wurde.
Für sportliche Hallen-Aktivitäten steht in der Gemeinde Dassendorf neben dem gemeindeeigenen Multifunktionssaal und einem Tanz- und Bewegungsraum in der ehemaligen Tennishalle der TuS die Ein-Feld-Sporthalle der Gemeinde Dassendorf in unmittelbarer Nähe des Schulgeländes zur Verfügung. Diese Halle wird von Grundschule, Offener Ganztagsschule, Jugendtreff, TuS Dassendorf und anderen genutzt.
Im Rahmen des derzeit in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro „Raum und Energie" erarbeiteten Ortsentwicklungskonzeptes spielt der Bedarf an öffentlich nutzbarem Raum eine besondere Rolle. Alle Nutzenden wurden eingebunden. Das Planungsbüro hat den Stand des Konzeptes erstmals der Gemeindevertretung öffentlich vorgestellt, konkretisierend wird sich der Finanzausschuss damit beschäftigen. Das Ortsentwicklungskonzept ist aufgrund der Fördermittelvorgaben bis Ende 2020 fertigzustellen und abschließend in der Gemeindevertretung zu beraten. Auf der Grundlage des Konzeptes werden Schritte auf dem Weg zu bedarfsgerechten Sport- und Freizeitstätten in der Gemeinde erfolgen. Ein Ortsentwicklungskonzept ist unabdingbar, um sich Chancen auf Fördermittel für gemeindliche (Bau-)Maßnahmen zu sichern.
Auch die Analyse der Bebauungspläne im Waldsiedlungs- und Siedlungsbereich steht vor der Fertigstellung. Sie wurde erstmals öffentlich im Planungsausschuss vom Büro Claussen-Seggelke vorgestellt. Eine Analyse des Dorfbereiches ist derzeit in Arbeit. Diese von Fachleuten erarbeiteten Daten werden der Gemeinde als Basis für künftige Beratungen dienen.
Die Bebauungsplan-Aufstellung für den Bereich „Mühle" zur Schaffung einer weiteren Kita-Einrichtung hat die Landesplanung nicht befürwortet. Dabei wird leider deutlich, dass, entgegen mancherlei Beteuerungen, der Kita-Bau in Schleswig-Holstein offenbar keine „Vorfahrt" genießt. Obwohl die Plätze bereits im Bedarfsplan des Kreises aufgenommen sind und somit der Bedarf für rund 90 weitere Plätze festgestellt wurde. Gemeinsam mit dem Kreis arbeitet die Gemeinde daran, das Projekt doch noch umsetzen zu können. Selbst wenn das gelingen sollte, werden Eltern und Kinder länger auf weitere Plätze direkt vor Ort warten müssen.
Die Dassendorf-App nimmt Fahrt auf: Die Gemeinde hat eine Firma ausgesucht, bei der der „Rohbau" eingekauft wird und einen „App-Manager" auf Minijob-Bass eingestellt, der den Zuschnitt der App auf Dassendorfer Bedürfnisse begleiten wird. Wir rechnen Mitte nächsten Jahres mit dem App-Start.
Im November stehen nun voraussichtlich Wochen mit ungemütlicher Witterung vor der Tür, die manche Corona-bedingten Ausweichmöglichkeiten erschweren wird.
Bleiben Sie gesund und munter – und machen Sie das Beste daraus.
Ihre
Bürgermeisterin
Martina Falkenberg

NEUES UND ALTES VOM SENIORENBEIRAT DASSENDORF

Noch keine gute Nachricht. Unser Seniorenfrühstück muss leider noch ausfallen. Die gute Nachricht ist, dass die Stuhlgymnastik an jedem Donnerstag um 11 Uhr im Amt Hohe Elbgeest stattfindet. Die fachliche Leitung hat Gaby Kutzner-Miss. Sie freut sich über sehr rege Beteiligung. Es grüßt Sie Ihr Seniorenbeirat!
Albert Freitag Tel.: 04104/7760
Angelika und Wolfgang Sziegoleit Tel.: 04104/3800
Ingrid Meurs Tel.: 04104/9688240

Liebe Dassendorfer Seniorinnen und Senioren,

weil die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier aufgrund der Corona-Schutz-Beschränkungen leider nicht stattfinden kann, haben wir uns eine adventliche Alternative überlegt.
Mehrere Dassendorfer Institutionen, Vereine und ehrenamtliche Helfenden möchten unseren Senioren eine vorweihnachtliche Freude mit einem kurzen Schnack und einem kleinen Präsent bereiten. Alles steht dafür bereit und wir freuen uns auf Sie! Wir haben die Anmeldefrist für einen Besuch vor der Haustür **bis zum 15. November verlängert.** Die Besuche werden zu Ihrem Wunschtermin am 6. Dezember oder am 2. Adventssonntag zwischen 14 und 18 Uhr stattfinden.
Alle geltenden Hygiene- und Abstandsregeln werden selbstverständlich eingehalten. Melden Sie sich bitte bis **zum 15. November** schriftlich im Sekretariat der Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf oder telefonisch unter 04104 990 122 an.

Volkstrauertag
15. November um 15 Uhr
vor der Friedhofskapelle

Seit über 70 Jahren leben wir in Deutschland in Frieden. Ein Umstand, den wir auch und besonders dem Zusammenhalt innerhalb Europas zu verdanken haben. Wir sollten uns gemeinsam ins Bewusstsein rufen, dass dies nicht selbstverständlich ist. Wie wichtig es ist, den Friedensauftrag auch der kommenden Generation, unseren Kindern und Enkeln mit auf den Weg zu geben. Dazu bietet der Volkstrauertag eine Gelegenheit. Am Volkstrauertag wird um 15 Uhr eine gemeinsame Gedenkfeier der Gemeinde und Kirchengemeinde für die Opfer von Krieg und Gewalt vor der Friedhofskapelle Dassendorf abgehalten. Auf eine Andacht von Pastorin Gogolin, Worten der Bürgermeisterin zum Ehrengedenken sowie musikalische Begleitung muss auch in diesem Jahr nicht verzichtet werden. Die Veranstaltung mit Kranzniederlegung wird jedoch aufgrund derzeitiger Corona-Schutzbestimmungen in verkürzter Form, ausschließlich im Freien und unter Einhaltung der bestehenden Abstandsvorschriften abgehalten. Auch Jugendliche und junge Erwachsene sind dazu herzlich eingeladen.

Bebauungsplan „Mühle"

Die Stellungnahme der Landesplanung bezüglich der Aufstellung eines B-Plans 28 „Mühle" liegt vor. Zitat: „Aus landeplanerischer Sicht bestehen erhebliche Bedenken gegenüber den o. g. Planungsabsichten. Es wird empfohlen, die Planung zurückzustellen."
Derzeit wird das Ablehnungsschreiben hinsichtlich darin aufgeführter Argumente analysiert. Die Gemeinde hat bereits Kontakt mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg aufgenommen, um das weitere Vorgehen gemeinsam abzustimmen und nach Möglichkeiten zu suchen, das Vorhaben weiterzuverfolgen mit dem gemeinsamen Ziel, so schnell wie möglich, Baurecht für eine neue Kita-Einrichtung in Dassendorf zu schaffen.

Straßenreparaturen 2020

eine Zwischenberechnung bisher beauftragter und durchgeführter Reparaturarbeiten hat ergeben, dass noch Mittel vorhanden sind, um weitere Arbeiten zu beauftragen. Daher hat am 17. September ein Ortstermin mit der ausführenden Firma, dem Bauamt, dem Bauausschussvorsitzenden und mir stattgefunden, um weitere Reparaturen festzulegen, die möglichst noch in diesem Jahr umgesetzt werden sollen. Derzeit wird das mögliche Auftragsvolumen von der Firma und dem Bauamt geprüft. Die Arbeiten sollen dann im Zeitfenster mit den Reparaturen des Südweges durchgeführt werden.

Straßenkataster Rotdornweg und Hauskoppel

Es hat ein erstes Gespräch mit der beauftragten Firma stattgefunden zum Rotdornweg und Hauskoppel, bei dem das Bauamt, die Vorsitzenden von Bau- und Finanzausschusses und ich anwesend waren.
In Gremiensitzungen werden die Ergebnisse vorgestellt, um das weitere Vorgehen zu beraten.

Fahrzeug Bauhof

Der Gemeinde-Trecker ist nicht mehr einsatzfähig. Der Bauhof benötigt, insbesondere für den Winterdienst, verlässliches Arbeitsgerät. Die Gemeinde muss daher zeitnah ein entsprechendes Fahrzeug suchen. Haushaltsmittel wurden in 2020 dafür nicht eingeplant.
Die Gemeinde hat in 2020 bereits das Pritschenfahrzeug für rund 38.000 Euro im Haushalt vorgesehen und angeschafft. Um diesen höher beladen zu können (z.B. bei Laubarbeiten) wurde ein Aufsatz für die Pritsche bestellt (Kosten: ca. 2.600 Euro).

Kontakt

Gemeinde Dassendorf
Bürgermeisterin
Martina Falkenberg
Christa-Höppner-Platz 1
Telefon: 0151/504 63557
Telefonische Sprechzeit:
nach Vereinbarung
Sekretariat: 04104/99 01 22
bgm-dassendorf@amt-hohe-elbgeest.de

Schiedsamt
Bernhard Fürst
Telefon: 0152/0153 3077
Bernhard.Fuerst@Schiedsmann.de

Alfried-Otto-Grundschule
Bornweg 18
Telefon: 04104/690 90
grundschule.dassendorf@schule.landsh.de

Offene Ganztagsschule
Leitung und Koordination:
Sylvia Keding
Bornweg 18
Öffnungszeiten Büro:
Mo – Fr: 11 bis 14 Uhr
Telefon: 0175/2200489
OffenerGanztag.Dassendorf@AWO-SH.de

Kommunaler Kindergarten
„**Spatzennest**", Wendelweg 1
Telefon: 04104/58 62
spatzennest.kita@gmx.de

Ev. Kindergarten
Bornweg 30
Telefon: 04104/52 04
kindergarten@kirche-brunstorf.de

Gemeinde-Bücherei
Ltg. Carmen Alwardt
Am Wendel 2
Öffnungszeiten:
Montag 16 – 18 Uhr
Donnerstag 10 – 12 Uhr
Telefon: 04104-9629910

Vhs Dassendorf, Büro
Petra Ebel
Am Wendel 2a
Öffnungszeiten:
Montag 17 – 18 Uhr
Dienstag 10 – 11 Uhr
Telefon: 04104 699 146
service@vhs-dassendorf.de

Überprüfung aller Kinderspielplätze

Bei der jährlichen Überprüfung durch eine Fachfirma wurden nur wenige Mängel festgestellt, deren Behebung bereits in die Wege geleitet wurde.

Ordnungsamt

verteilt „Knöllchen“ an Fahrzeuge auf Gehwegen: Es hat an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Beschwerden darüber gegeben, dass vermeintlich widerrechtlich auf Gehwegen geparkt wurde, wo nach Auffassung der Parkenden gar kein Gehweg besteht. Die Gemeinde hat das Ordnungsamt in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, zunächst zu klären, wo sich Gehwegbereiche befinden, also widerrechtliches Parken vorliegt.

Endlagersuche

für hochradioaktive Abfälle: Am 28. September wurde der Zwischenbericht veröffentlicht, der Grundlage für die erste Phase der formalen Öffentlichkeitsbeteiligung ist. Informationen hierüber sind der Gemeinde zugegangen und werden derzeit verwaltungsseitig hinsichtlich der Auswirkungen auf die einzelnen Amtsgemeinden ausgewertet. Eine interaktive Karte kann unter https://www.bge.de/de/endlagersuche/zwischenbericht-teilgebiete/ eingesehen werden.

Bericht aus der Gemeindevertretung

Sachstand Ortsentwicklungskonzept öffentlich vorgestellt
Am 29. September fand eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (GV) statt. Neben den 17 Mitgliedern der nahmen daran weitere rund 15 Gäste teil, auch Jörg Ziolek (Vorsitzender TuS Dassendorf). Julia Reiß vom Planungsbüro „Raum und Energie“ trug den Sachstand des Ortsentwicklungskonzeptes vor. Impulse der Gemeindevertretung wurden aufgenommen. Die finale Konkretisierung des Konzeptes, insbesondere in Sachen „Turnhalle“ und „ehemalige Tennishalle der TuS“, soll im Finanzausschusses beraten werden. Mit Ende des Förderzeitraumes (Dezember 2020) soll das Konzept beraten und beschlossen werden.

Neue Einsatzschutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr
Die GV hat rund 39.000 Euro freigegeben, um 40 Sätze Schutzkleidung für die Freiwillige Feuerwehr zu beschaffen, so dass alle aktiven ehrenamtlichen Feuerwehrleute über zwei Schutzanzüge verfügen. So können Reinigungszeiten nach Einsätzen sicher überbrückt werden, zum Schutz von uns allen.

Beschlüsse über Bebauungspläne Hinterste Koppel und Steinberg
Der seit Jahrzehnten bestehende, aber bisher nicht umgesetzte Bebauungsplan an der Hintersten Koppel musste hinsichtlich aktueller rechtlicher Baurechtsvorgaben (Größe der Kehre für Müllfahrzeuge) verändert werden. Die Gemeindevertretung hat diesen Satzungsbeschluss gefasst.
Ein örtlicher Bauunternehmer möchte seinen Betrieb erweitern. Um dies zu ermöglichen hat die GV einen entsprechenden Aufstellungsbeschluss für eine Bebauungsplanänderung am Steinberg gefasst. Der Planungsausschuss wird im Rahmen eines öffentlichen Verfahrens weiteres beraten.

Weiterem TuS Container auf Sportplatz zugestimmt
Die TuS benötigt für ihre Jugendmannschaften eine weitere Umkleidemöglichkeit, die auf dem Sportplatz zwischen Rasen- und Kunstrasenplatz durch eine Containeranlage zu schaffen ist. Die TuS trägt alle in Verbindung mit dieser Maßnahme entstehenden Kosten und stellt notwendige Anträge sowie eine Eingrünung der Containeranlage.

Beratung über zusätzliche Auffahrten am Südweg in den Bauausschuss verwiesen
Zusätzliche Grundstückszufahrten bedürfen einer Genehmigung durch die Gemeinde. In der GV sollte über Auffahrten im Südweg beraten werden. Diese wurden bereits hergestellt und ziehen über die gesamte Grundstücksbreite im Südweg. Das Bauamt teilte der Gemeinde mit, dass sich die Bauaufsicht mit dem Vorgang befasst.
Die GV hat beschlossen, nach vorliegendem Prüfergebnis der Kreisbauaufsicht die Angelegenheit zur Beratung und Beschlussfassung in den Bauausschuss zu geben.

Neue Kita-Satzungen beschlossen
Mit Inkrafttreten des Kita-Reform-Gesetzes zum 1. Januar 2021 werden Änderungen der Betreuungssatzung und der Beitragssatzung der Kita Spatzennest nötig, die nach eingehender Beratung im Fachausschuss und im Kita-Beirat von der GV beschlossen wurden.

Im Notfall

Notruf: 110
Polizei Geesthacht
Markt 11
Jens Naundorf
Telefon: 04152/800 31 18
Feuer: 112
Freiwillige Feuerwehr Dassendorf
Am Brink 1, Dassendorf
Gerätehaus: 04104/48 90
Wehrführer Björn Zeuner
Telefon: 04104/96 89 027
Krankenwagen
Kreisstelle Bad Oldesloe
Telefon: 04531/81 001

Ärztl. Notfallversorgung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon: 116 117
Krankenhaus St. Adolf-Stift
Hamburger Str. 41
21465 Reinbek,
Telefon: 040/72800
Johanniter-Krankenhaus
Am Runden Berge 3
21502 Geesthacht
Telefon: 04152/1790
Öffnungszeiten:
Mo. Di. Do 19 –21 Uhr
Mi. Fr. 17 –21 Uhr
Sa. So. Feiertag 10 –13 Uhr und 17 –21 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst: www.kzv-rz.de
Augenärztlicher Notdienst
Telefon: 040/66 28 30
Apotheken Notdienst
Telefon: 0800/228 22 80
Tierärztlicher Notfalldienst
Telefon: 040/43 43 79

Für Sie da:

Frauenberatung Herzogtum Lauenburg
Telefon: 04151/81 306

Dr. med. Inken Wulf
Falkenring 1
Telefon: 04104/97 970
Bernhard Keding, Zahnarzt
Falkenring 1
Telefon: 04104/80 914

Die Falken-Apotheke
Falkenring 1
Telefon: 04104/91 140

Wildschweine in den Waldkämmen
Nächtliche Jagd im Sachsenwald - Hunde sind im Wald stets anzuleinen

Die Dassendorfer Waldsiedlung ist von zahlreichen „Waldkämmen“ durchzogen. Es gibt eine Vielzahl attraktiver Grundstücke direkt am Wald. Dies führt zu einer besonderen Nachbarschaft zu den „Bewohnern“ des Waldes: den Wildschweinen.
Sofern keine sichernden Zaunanlagen vorhanden sind, dringen die Tiere in Gärten ein und zerwühlen auf der Suche nach Nahrung die Rasen- und Gartenflächen. Für die Jagdausübung gelten zum Schutz der Menschen Sicherheitsabstände, die nach derzeitigem Stand der Abstimmung zwischen der Kreis-Jagdhörde als Genehmigungsbehörde und dem Revierjäger als Jagdausübungsberechtigtem in den Waldkämmen der Waldsiedlung eingehalten werden müssen.
Daher ist eine Jagd in den Waldkämmen östlich des Kreuzhornweges zwischen den Wohngebieten nach bisherigem Sachstand auszuschließen. Somit nutzen die Tiere diese Waldkämme gern und zunehmend für ihren Aufenthalt. Von dort gelangen sie in die Siedlungsbereiche und suchen sich ihre Nahrung am Wegesrand wie am Flachsthumweg, dessen Bankette regelmäßig von Schweinenasen aufgewühlt werden. Grundstückseigentümer, Spaziergänger und Hundehalter sind verständlicher Weise besorgt über dieses sichtbar hohe Wildschwein-Aufkommen im Ort.
Der zuständige Revierjäger, Wolfgang Wetzel, steht im Kontakt zur Jagdbehörde des Kreises, dem Ordnungsamt und der Gemeinde, um notwendige Maßnahmen zu erörtern, durch die das Wildschweinaufkommen im Ort in den Griff zu bekommen ist: „Mit Errichtung einer erheblichen Zahl an Hochsitzen in den angrenzenden Waldflächen rund um den Ort konnten wir das Wildschein-Vorkommen in Dassendorf einigermaßen im Zaum halten. Bislang kommen KEINE Wildschweine aus dem ehemaligen Saugatter, sondern ausschließlich aus dem westlichen Teil des Sachsenwaldes in den Ort. Um die Wildschweine von den Gärten fernzuhalten, ist eine Bejagung an diesen Stellen unumgänglich, da das Bejagen der Wildschweine in den Wald-Kämmen nicht möglich ist. Ich versichere Ihnen, dass meine Mitjäger und ich mit der gebotenen Vorsicht und Sorgfalt die Jagd ausüben. Wir sind derzeit rund um die Uhr, vielfach auch im nächtlichen, Einsatz, um die Wildschweinpopulation in verträglichen Grenzen zu halten und damit nicht zuletzt Bevölkerung und Grundstückseigentum zu schützen. Unlängst drangen Wildschweine auf dem Obsthof, ein weiteres Mal auf einer Pferdekoppel ein. Wir waren sofort vor Ort, um die Lage in den Griff zu bekommen.“
Wetzel schildert jedoch auch die Problematik, dass Fußgänger mit ihren freilaufenden Hunden mitten in der Nacht im Wald unterwegs seien, dabei ihre Tiere riefen und eine Jagdausübung unmöglich machten. In diesem Zusammenhang noch einmal der ausdrückliche Hinweis, dass Hunde im Wald nach bestehender Rechtsvorschrift immer an der Leine zu führen sind. Zum Schutz für die Wildtiere – aber auch zum eigenen Schutz.

Verhaltensregeln
bei Kontakt mit Wildschweinen

Begegnet man einem Wildschwein oder rennt es auf eins zu, bleibt man ruhig.
Nie dem Tier nähern.
Hektische Bewegungen sollten vermieden werden. Versuche, das Tier zu verscheuchen, könnten von dem Tier als Bedrohung interpretiert werden. Ausweichmanöver und panisches Wegrennen können Wildschweine ebenfalls zu einem Angriff animieren.
Langsam und ruhig rückwärtsgehen und sichere Distanz herstellen. Das Wildschwein braucht genügend Abstand, um die Situation nicht mehr als Gefahr anzusehen und sich selbst in Ruhe zurückziehen zu können. Ruhiges Reden beruhigt Wildschweine. Wildschweinen nicht im Weg stehen oder Fluchtwege versperren entlang von Gattern, Zäunen und Schluchten.
Hunde müssen zu deren und ihrem Schutz in Feld und Wald immer angeleint geführt werden. Auch zum Schutz vor Fuchsbandwurm. Oft sind Hunde dagegen geimpft. Der Mensch aber nie.
REVIERJÄGER WOLFGANG WETZEL

Laubaktion 2020
Mehrweg-Bigbags bei LTS und Obsthof erhältlich

Bei der diesjährigen Laubsammelaktion der Firma LTS werden Mehrweg-BigBags (0,77m x 0,77m x 1m) ausgegeben. Leihe und Entleerung kosten 21 Euro pro Stück. Die BigBags werden in der landwirtschaftlichen Halle der Firma LTS, Bornweg/Ecke Dorfstraße, am **3. November von 7.30 bis 16.30 Uhr,** am Obsthof Spieckermann Mühlenweg ab sofort bis 14. November verkauft. **Die Abholung erfolgt am 16. oder 23. November** entsprechend dem Kundenwunsch. Für die Abholung muss beim Kauf ein Zettel mit der Adresse und dem gewünschten Abholtermin ausgefüllt werden. Es werden nur ordnungsgemäß mit Laub gefüllte BigBags abgeholt. Bei anderweitiger Befüllung werden die BigBags stehen gelassen. Die Gemeinde hatte sich im vergangenen Jahr eingehend mit der Frage beschäftigt, ob die bisherige Laubsammelaktion unter der Verwendung von Einmal-Plastiksäcken unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten noch zeitgemäß ist. Da die bis 2018 von der Gemeinde beschafften Laubtüten nur einmal verwendet werden konnten, entstand eine erhebliche Menge Plastikmüll. Außerdem wiesen die Gemeindearbeiter auf die erhebliche körperliche Belastung beim „Stemmen“ der, teils mit nassem, schwerem Laub vollgestopften, Säcke hin. Mit dem örtlichen Unternehmen LTS, das bisher beteiligt war, konnte eine Mehrweg-Lösung erarbeitet werden, über die Umweltausschuss und Gemeindevertretung eingehend beraten haben.
Ergebnis der Beratungen war, dass die Gemeinde weiterhin den Grundstückseigentümern eine Möglichkeit bieten möchte, das Laub direkt vor Ort am Grundstück abholen zu lassen und damit zur Akzeptanz großer laubtragender Bäume beizutragen, dabei aber andere Umweltaspekte nicht außer Acht zu lassen. Deshalb werden statt Einweg-Plastiktüten künftig Mehrweg-BigBags genutzt.
Die Gemeinde erörterte hinsichtlich möglicher Behinderung durch das Abstellen der Bigbags im öffentlichen Raum und hat sich für eine BigBag-Größe mit 70 cm x 70 cm Grundfläche entschieden.
Es wurden unterschiedliche Preise für die Abholung von Laub/Biomüll und die Anlieferung von Grünabfällen in Recyclinghöfen verglichen und maximale Abholungskosten pro Kubikmeter durch die Gemeinde festgelegt. LTS hat die Mehrweg-BigBags angeschafft und mit der Gemeinde eine Durchführung über mindestens drei Jahre vereinbart, damit sich diese Beschaffung lohnt. Danach wird die Laubaktion erneut hinsichtlich Akzeptanz und Wirtschaftlichkeit geprüft. Grundsätzlich möchte ich darauf hinweisen, dass es unter Naturschutzaspekten wünschenswert ist, das Laub möglichst auf dem eigenen Grundstück unter Büschen oder auf dem Kompost als Nährstoffreserve zu belassen.

Weitere Kontakte

VHS Dassendorf e.V.
Am Wendel 2a
www.vhs-dassendorf.de
Telefon: 04104/69 91 46

Kulturkreis Dassendorf
Kartenreservierungen
Helga Höhns
Telefon: 0163/203 53 05

Seniorenbeirat Dassendorf
Albert Freitag, 04104/7760
Angelika und Wolfgang Sziegoleit, 04104/3800
Ingrid Moers, 04104/9688240

AWO OV Dassendorf
Walter Peters
Telefon: 04104/13 08

DRK OV Dassendorf
Heike Clausen
Telefon: 04104/968 81 64

Willkommen in Dassendorf e.V.
Vorsitzender Olof Masch
Tel. 04104/1576
fluechtlinge-dassendorf@web.de

Kontaktdaten Parteien/Wählergemeinschaften

CDU
Rolf Demme
Vorsitzender
Tel. 04104/63 30
rddemme@gmail.com

GUD
Dr. Heinrich Baumann
Vorsitzender
Tel. 04104/63 95
baumann@gud-dassendorf.de

SPD
Hendrik Rohrbach
Vorsitzender
Tel. 0160/96821097
HR@SPD-Dassendorf.de

WIR für Dassendorf
Wilfried Falkenberg
Vorsitzender
Tel. 04104/3712
kontakt@wir-dassendorf.de

Große Anzahl an Bebauungsplänen – **Analyse vorgestellt**

Am 23. September fand die Sitzung 17/ 2019-2020 des Planungsausschusses der Gemeinde Dassendorf statt. Wie immer öffentlich. Bei privaten Bau- und Grundstücksangelegenheiten ging es dieses Mal um das gemeindliche Einvernehmen bei einem Bauvorhaben im Südweg. Hier wurde eine Befreiung von der Festsetzung bzgl. der Sockelhöhe beantragt. Da es dort in der Straße außergewöhnliche Höhenunterschiede gibt, die in dem zuständigen B-Plan keine Berücksichtigung finden, wurde dem Antrag einstimmig zugestimmt. Den größten Teil der Sitzung hat die Vorstellung des beauftragten Stadtplanungsbüros zur „Bestandsaufnahme und Analyse der Bebauungspläne im Bereich Waldsiedlung und Siedlung“ eingenommen. Umfangreich wurden die dort gültigen Festsetzungen und die jeweiligen Handlungsempfehlungen vorgestellt und erläutert. Historisch gewachsen gibt es in Dassendorf aktuell 24 Bebauungspläne mit zum Teil deutlich abweichenden Festsetzungen. Das kann Sinn machen, wenn örtliche Gegebenheiten zielführend berücksichtigt werden. Das macht aber auch Probleme, besonders in einer strukturierten, nachvollziehbaren Dorfentwicklung.
So bestehen in Straßen unterschiedliche Regelungen, abhängig davon, auf welcher Seite man wohnt baulichen Nutzung, Anzahl der Wohneinheiten inkl. Bauweise und Baugrenzen, Gestaltungsfestsetzungen, Wald- und Waldabstand, Verkehr/ Infrastruktur sowie Natur und Umwelt.
Jetzt gilt es, die Handlungsempfehlungen, Zugum Zug zu bewerten und dann umzusetzen. Der Bereich „Dorf“ befindet sich noch in der Erstellung. Das Vorgehen dort wird nach Fertigstellung der Analyse analog erfolgen.

JÜRGEN HALSINGER,
VORSITZENDER DES PLANUNGSAUSSCHUSSES

Kulturkreis Dassendorf
Sängerin DANIYELLA kommt nach Dassendorf

Am 23. Oktober hat der Kulturkreis nach langer Pause die Arbeit wieder aufgenommen. Nach strengen hygienischen Vorgaben konnten 48 Besucher an der Veranstaltung "Rock Tales" teilnehmen.
Ob am **27. November um 20 Uhr** die Veranstaltung mit der Sängerin "Daniyella" stattfinden kann, ist zur Zeit noch fraglich. Die professionelle Sängerin DANIYELLA stammt gebürtig aus Hamburg und lebt mittlerweile seit mehr als zehn Jahren auf Mallorca. Musik ist ihre große Leidenschaft und sie versteht es ganz besonders, ihre Konzerte zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.
Wir bieten 48 Sitzplätzen nach vorgeschriebenen Hygienevorschriften. Karten können zur Zeit nur unter Angabe des Namens und der Telefonnummer bestellt werden. Sie liegen an der Kasse zur Abholung bereit.
Es besteht Maskenpflicht bis zum Sitzplatz – zur Sicherheit aller Besucher/innen, Helfer/innen und Künstler/innen.
Bitte informieren Sie sich zeitnah in der lokalen Presse und melden Sie sich mit Ihren Kartenwünschen unter 0163 203 53 05.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Treue zum Kulturkreis Dassendorf.

HELGA HÖHNS, KULTURKREIS DASSENDORF

Polizeibericht Dassendorf

Um beim Thema der letzten beiden Polizeiberichte zu bleiben: nicht nur der Sommer hat ein Loch, auch der Herbst! In den vergangenen vier Wochen ist polizeilich so wenig passiert wie noch nie in den vergangenen 17 Jahren, seitdem es den Polizei-Bericht im Sachsenwalder/ früher AWD Aktuell gibt.
Auf der L 314 gerieten die Fahrzeugführer zweier Fahrzeuge aneinander. Grund war die vermeintlich zu langsamer Fahrweise eines der Fahrzeuge. Weil dieses durch den Sachsenwald schlich, überholte der Hintermann, um den Überholten nach dem Manöver auszubremsen. Fahrer und Beifahrer stiegen aus und versuchten den überholten Fahrer anzugreifen. Das gelang aber nicht, da der Geschädigte sein Fenster nur einen Spalt geöffnet hatte und die Türen verschlossen waren. So konnten sie nur durch Schläge gegen die Karosserie ihren unberechtigten Frust abbauen.
Wie schon häufiger wurde ein Fahrrad im Müssenweg aufgefunden. Das Besondere war dieses Mal, dass das Fahrrad absolut NEU war. Es befand sich keinerlei Schmutz an den Schutzblechen, die Pedale waren ungebraucht und keiner vermisst es!
Für die Zuordnung von Gegenständen nach Diebstählen/Verlusten ist es absolut erforderlich, sich die jeweilige Gerätenummer zu notieren. Fast alle Gegenstände/Geräte haben eine. Diese sollte beim Kauf notiert und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden, damit sie im Falle des Falles mitgeteilt werden kann.
Als Erfahrung aus anderen Dörfern kann ich nur raten, auch die Geräteschuppen/Fahrräder auf dem Grundstück abzuschließen, besonders nachts. Es ist schon mehrmals vorgekommen, zuletzt in Börnsen, das nachts Personen durch die Straßen ziehen und gezielt Fahrräder entwenden.

JENS NAUNDORF, POLIZEI GEESTHACHT

Etwas Normalität bei der Jugendwehr

Nachdem es so aussah, dass die Infektionszahlen rückläufig schienen, wurden wir durch die Unvernunft „Vieler“ eines Besseren belehrt. Die 2. Infektionswelle lief an!
CORONA und die Lage bleiben weiter ernst. Dennoch durften wir als Jugendfeuerwehr, unter bestimmten Auflagen zur aktuellen Pandemielage, wieder mit dem Jugendfeuerwehrdienst beginnen. Unter Beachtung der AHA-Regel = Abstand – Hygiene – Alltagsmaske, versuchen wir als Ausbilder, den JF-Dienst zu gestalten. Zuvor waren nur jugendpflegerische Maßnahmen außerhalb des Gerätehauses der Feuerwehr gestattet.
Wir haben uns in kleinere, feste Gruppen aufgeteilt bis maximal 15 Personen, die nach Möglichkeit die gleiche Schule besuchen und auch im relativ gleichen Alter sind. Diese Gruppen werden auch immer vom gleichen Ausbilder betreut. Zudem sind wir auch gehalten, eine „Durchmischung“ mit den aktiven Kameraden zu vermeiden. Somit wird die Jugendwehr derzeit nicht von den aktiven Feuerwehrkameraden ausgebildet.
Wir alle bei der Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf hoffen nun, dass endlich Vernunft, Zurückhaltung und Demut bei der Bevölkerung einkehrt, damit sich die Pandemielage verbessert, und wir damit wieder in eine Normalität gelangen. „JEDER“ sollte sich an die Empfehlungen der Wissenschaftler/innen und der Fachseiten halten!

JUGENDWART AXEL SINGELMANN, FEUERWEHR DASSENDORF

Mit Mundschutz und möglichst im Freien trainiert die Dassendorfer Jugendwehr. FOTO: **© JUGENDFEUERWEHR DASSENDORF**

Bei Störungen

SH-Netz: Störungen bei Gas und Strom
melden rund um die Uhr
unter 0 41 06-6 48 90 90

Störung Straßenbeleuchtung
e-werk Sachsenwald GmbH
Telefon: 0800/72 73 73 7*
strassenbeleuchtung@ewerk-sachsenwald.de

Holsteiner Wasser GmbH
Telefon: 0800/49 90 444
Abwasser
Hamburg Wasser
Telefon: 040/7888-33333

Schäden im öffentlichen Bereich
Bauamt: 04104/990-604

Gemeindearbeiter
Telefon: 04104/963 78 20
Hr. Berodt: 0160/9691 3836
Hr. Krentzlin: 0160/96951065
Hr. Herrmann: 0151/46471436

Schulhausmeister
Hr. Klein: 0151/100 777 17

Abfallwirtschaft Südholstein GmbH
Telefon: 0800/2974001*

Restmüll (schw. Tonne)
14-tägig, Fr.
Fr. 06.11., 20.11.

Biomüll (braune Tonne)
14-tägig, Fr.
Fr. 13.11., 27.11.

Gelbe Wertstoff-Tonne
14-tägig, Mo.
Mo. 09.11., 23.11.

Altpapier
jeder 2. Mi./Monat
Mi. 11.11.

Sperrmüll, Elektro-/Elektronikschrott auf Abruf
Telefon: 0800/297 40 05*
*(kostenlos aus dem Mobilfunk- und Festnetz)
www.awsh.de (Abfallwirtschaft Südholstein)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Brunstorf

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Pastorin Angelika Gogolin
04151/89 44 07,
pastorin.gogolin@
kirche-brunstorf.de
Kirchenbüro: 04151/33 26,
kirchenbuero@
kirche-brunstorf.de

Gottesdienste im Oktober

Bitte melden Sie sich zur besseren Planung auf dem AB unter 04151-3326 an mit Angabe Ihres Namens, Personenanzahl und Telefonnummer.Sie können auch kurzentschlossen kommen, meistens finden wir noch einen Platz. Bitte denken Sie fürs Ankommen und Rausgehen an die Maske. Während des Gottesdienstes muss keine Maske getragen werden. (Stand 05. Oktober 2020)

01.11.Sonntag
Wir haben schon am Samstag (Reformationstag) gefeiert!

08.11. Sonntag, 10 Uhr
Familiengottesdienst zu St. Martin in Brunstorf
Pastorin Gogolin

15.11. Sonntag, 10 Uhr
Gottesdienst zum Volkstrauertag in Brunstorf
Pastorin Gogolin

15.11. Sonntag, 15 Uhr
Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Dassendorfer Friedhof
Pastorin Gogolin und Bürgermeisterin Falkenberg

22.11. Sonntag, 10 Uhr, bei Bedarf auch 11.30 Uhr
Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in Brunstorf
Pastorin Gogolin

29.11. Sonntag, 10 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent. Segen für die neuen Teamer und Verleihung der Teamercard in Brunstorf
Pastorin Gogolin und Teamer

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Immer wenn es „ausgelesen" ist, dann legt mir eine Kirchengemeinderätin das Magazin Chrismon in den Briefkasten. Manchmal auch zwei Monatsausgaben auf einmal. Ich freue mich immer schon darauf. Und blättere von hinten nach vorne durch und lese! Manchen Artikel zweimal, weil mich der Inhalt so interessiert, dass ich ihn mir einprägen will. Oder weil ich die „Schreibe" der Journalistin spannend finde und mir gerne von den Profis was abgucke: „Lauter Einsilber, überall fehlten Buchstaben: „Hirt"? „Au"? Hä? […] nix kapiert…" Ich muss lachen.
In „Hier Schaf, da Betreuer", einer dieser Artikel, die ich mehrfach lese, erzählt Anke Engelke, wie sie im Schulchor immer schon die kirchlichen Lieder am besten fand. Sie sei nicht sonderlich religiös, aber wenn sie im Chor „Der Herr ist mein Hirt" sang, dann, ja dann, so schreibt sie „… passierte etwas mit mir."
Heute singt sie das Chorlied, das damals bei Auftritten in Kirchen so besonders schön klang, um sich Mut zu zusingen. Diese rätselhaften Bilder vom Beschütztwerden einfach gegen an zu singen, das gibt ihr Sicherheit und sogar friedliche Ruhe.
Ich denke an meine Erfahrung mit Kirche von Kindesbeinen an. Auch mein Elternhaus ist nicht sonderlich religiös, die Kirchenmitgliedschaft meiner Eltern trotzdem selbstverständlich, weil „…die Kirche so viel Gutes für andere tut…". Selbst gingen sie nicht einmal Weihnachten hin, doch mich schickten sie – zu meinem großen Glück – in den Kindergottesdienst. Sonntags zeitgleich zum Gottesdienst für die Erwachsenen. Die Mitarbeiterinnen waren sehr herzlich, daran erinnere ich mich noch. Und an die Sessel, in die ich so tief und gemütlich einsinken konnte. Noch tiefer und schöner hat sich aber dies eingeprägt: die Atmosphäre zweier Räume im Gemeindehaus mit Regal an Regal bis zur Decke hoch. Gleich, wenn ich reinkam (aus mir war gerade eine Grundschülerin geworden), da standen sie, die Bücher für 6-12-Jährige. Ich erfuhr beim ersten Besuch, dass ich einen Bibliotheksausweis für die Evangelische Gemeindebücherei bräuchte. Es war ein schön, dass mir die Frau beim Karteikasten glaubte, dass ich das nächste Mal auch wirklich mit der Unterschrift meiner Eltern und dem entliehenen Buch zurückkommen würde. Ich kann das Gefühl immer noch abrufen.
Diese Stunde Öffnungszeit sonntags nach dem Gottesdienst. Die freundlichen Frauen, die fragten: „Du kommst ja allein zurecht? Oder brauchst du eine Empfehlung?" Eine Empfehlung… das klang so vornehm.
Aber eigentlich war die Frage gar nicht, welches Buch ich gleich ausleihen würde. Sondern um die Entscheidung: Welches Buch denn heute? Ich nahm meist nur eines mit. Um mich nicht zu beschweren. Um mich auf den nächsten Sonntag zu freuen…
Als Studentin viele Jahre später verbrachte ich viele, viele Stunden – ja Tage - pro Woche in der Kieler Uni-Bibliothek mit Bücherstapeln. Neonleuchtende Buchstaben sind draußen auf dem Bibliotheksgebäude angebraucht: „Manche leuchten, wenn man sie liest."
Und ich leuchte. Diese ehrenamtlichen Büchereifrauen, das Vertrauen, das sie in mich hatten, dieses Wissen aus den Büchern und die Abenteuer, die Gottesdienste vor der Öffnungszeit, der 70er-Jahre-Charme des Gemeindehauses und die Ruhe und Freundlichkeit, das sind die Bilder, die sich immer noch in meinen Kopf schieben, wenn ich vor einem interessanten Bücherregal stehe oder in der Bibel lese. Besonders in der, die mir die Dame am Karteikasten schenkte, nachdem ich entsetzt feststellt hatte: „Jetzt hab ich alle ausgelesen." Bücher lese ich nie zweimal. Es gibt Ausnahmen. Die Bibel ist eine davon. „Der Herr, mein Gott, macht meine Finsternis licht", sagt der Psalmbeter (Psalm 18, 29). Die erste November-Tageslosung.
Ja, Gott… auch Gott leuchtet über mir und gibt mir Frieden.
Leuchten und Frieden, das wünsche ich Ihnen auch. IHRE PASTORIN ANGELIKA GOGOLIN

[1]Der Artikel „Hier Schaf, da Betreuer" von Anke Engelke ist nachzulesen in: chrismon plus. Das Evangelische Magazin, 09.2020, S. 68.

FOTO: © FLORIANLAEUFER-FOTOGRAFIE.DE

Mitteilungen aus den Dassendorfer Fraktionen

WIR sind initativ

Auf unsere Initiative hin wurde beschlossen, für Dassendorf eine Bestandsaufnahme und Analyse der Bebauungspläne im Bereich "Waldsiedlung" und "Siedlung" zu erstellen. Diese liegt jetzt vor und bietet erstmals eine systematische Übersicht aller bestimmenden Parameter. Zusammengefasst lässt sich festhalten, dass es aktuell 24 B-Pläne mit diversen 1. und 2. Änderungen dazu gibt mit einer nahezu unzählbaren Anzahl unterschiedlichster Vorgaben. Dieses ist historisch gewachsen und macht bei der Planung, Umsetzung und Überwachung von Maßnahmen viele Schwierigkeiten. Daher soll jetzt Zug- um Zug, soweit inhaltlich zielführend, eine Anpassung erfolgen. Die B-Plan Analyse "Dorf" läuft und wird in diese Maßnahme integriert werden. Die Dassendorfer Grundschule wird getragen vom Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn. Um den Standort in Dassendorf dauerhaft attraktiv, möglichst sicher und der erhöhten Schülerzahl gerecht zu werden, soll diese nun voll dreizügig angeboten werden. Der dafür erforderliche Anbau ist in Planung. Auf Initiative der Schulverbandsvorsitzenden, unserer Bürgermeisterin Martina Falkenberg (WIR), soll das Dach in einer ökologischen Gründach-Variante ausgeführt werden. Diese Variante hat aus Umweltgesichtspunkten mehrere Vorteile und auch die Schüler/innen werden sich über das angenehme Raumklima freuen. Auf Initiative der 1 stellv. Bürgermeisterin Brigitte Czerolka (WIR) wurde der Spielplatz „Flachstumsweg" um zwei Spielgeräte erweitert. Zwei neue Bänke und ein schattenspendender Baum folgen. Die Auswahl und Anordnung der Teile erfolgte in einer Kinder- Jugendbeteiligung in Zusammenarbeit mit dem Amt. Viel Spaß bei der Nutzung.
JÜRGEN HALSINGER, WIR-VORSITZENDER

Liebe Dassendorferinnen und Dassendorfer,

es ist seit vielen Jahren eine gute Tradition, dass der Umweltausschuss gemeinsam mit dem Platzwart im Herbst unseren Golfplatz inspiziert und sich über die – besonders – ökologische Entwicklung der Anlage informiert. Am 8. Oktober war es wieder bei strömenden Regen und in Begleitung der regionalen Presse soweit. Bei einem Rundgang über eineinhalb Stunden referierten Andreas Meyer und Platzobmann Florian Peters über die erfolgreiche und auch sichtbare ökologische Aufwertung der Süsterbek durch Renaturierungsmaßnahmen, über den Umgang mit Totholz-Flächen, das Anlegen von Blühflächen für die Insekten und schließlich die Anpflanzung neuer Bäume. Zur Vergrämung von Krähen wurden falkenähnliche Drachen installiert, die regelmäßig versetzt werden, um einen Gewöhnungseffekt zu vermeiden. Dem Betrachter zeigt sich eine kleinräumig strukturierte interessante Landschaft, obwohl man sich hier auf einer intensiv bewirtschafteten Sportanlage befindet. Der Golfclub kämpft aber auch mit Problemen. Da geht es nicht nur um die Ausbreitung von Grasschädlingen. Besonders seit Öffnung des Saugatters im Sachsenwald versuchen Wildschweine das Gelände für sich zu erobern, obwohl der Club mit erheblichem Aufwand die Anlage mit Elektrozäunen und in den Boden eingebrachte Gitter an den Durchgängen zu sichern versucht. Die eine oder andere Bache hat es mit ihren Frischlingen aber doch geschafft...über den Parkplatz am Restaurant. Also muss auch hier noch etwas gegen die Schweine geschehen. Beim nächsten Treffen wird sich der Umweltausschuss mit einigen Fragen der Verkehrssicherheit im Ort beschäftigen, besonders zur Verkehrsberuhigung.
DR. KLAUS JANKE, GUD

Längst überfällig

In Dassendorf herrschte bezüglich der Ortsentwicklung bisher weitgehend Plan- losigkeit. Vor Jahren bereits hatte der frühere CDU-Gemeindevertreter Prof. Weinert angemahnt, dass geklärt werden muss, wohin sich Dassendorf entwickeln soll. Nun endlich liegen der Gemeindevertretung ein Entwurf eines Ortsentwicklungskonzeptes einerseits und eine Bebauungsplananalyse andererseits vor.
Während die Bebauungsplananalyse sehr umfangreich und systematisch ausgefallen ist und eine solide Basis für sachliche Diskussionen darstellt ist, der Entwurf des Ortsentwicklungskonzeptes, welcher der Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung vorgestellt worden ist, in der derzeitigen Form nach Meinung der CDU nicht besonders hilfreich... Es wurden dort einige sehr kostenintensive Vorschläge unterbreitet, die sich Dassendorf schlicht nicht leisten kann und damit die Gemeinde Dassendorf auch nicht weiterbringen. Trotzdem ist ein Anfang gemacht.
Der limitierende Faktor bei allen weiteren Überlegungen sind die Gemeindefinanzen. Wenn dann noch bei allen künftigen Planungen der Umweltschutz ernsthaft berücksichtigt wird, sollte ein gutes Resultat zu erzielen sein.
Die CDU wünscht allen Dassendorfern (m/w/d), dass sie die 2. Corona-Welle gesund überstehen!
FÜR DIE CDU
DR. A. SAKMANN

Verantwortlich für den Inhalt siehe Impressum S. 71

KINDERKIRCHE

24. November 15 Uhr bis 17.30 Uhr
im Brunstorfer Pastorat
mit Anmeldung per Mail an
pastorin.gogolin@kirche-brunstorf.de
Taufe in der ganzen Welt: Die Taufe eines Äthiopiers

SPIELGRUPPE

In der Schulzeit immer donnerstags
9 Uhr bis 11 Uhr
im Brunstorfer Pastorat
mit Anmeldung bei Larissa Funk: 04151-898975.

JUGENDGRUPPE

11. November 19.15 Uhr bis ca. 21.15 Uhr
im Brunstorfer Pastorat
Jugendliche, die neu dazu kommen möchten,
bitte mit Anmeldung per Mail an
pastorin.gogolin@kirche-brunstorf.de

FRAUENGRUPPEN HAVEKOST/BRUNSTORF UND DASSENDORF

Die Frauengruppen treffen sich auch im November noch im kleineren, privaten Rahmen. Ansprechpartnerin für Dassendorf ist Elke Steiger: 04104-6407

Schulverband stellt wichtige Weichen für Schulanbau, Digitalisierung und Schulleitungswahl

Die Alfried-Otto-Schule ist weiterhin sehr beliebt. Schulleiterin Margrit Biesenack berichtete im Schulverband (SV) am 22. September, dass bereits über 63 Kinder (plus 2 auf der Warteliste) zum Schuljahr 2021/2022 angemeldet wurden. Somit ist erneut mit einem 3-zügigen Jahrgang zu rechnen, alle Klassenstufen bleiben 3-zügig. Rund 240 Kinder besuchen unsere Grundschule. Die Leiterin der Offenen Ganztagsschule der AWO, Sylvia Keding, berichtet über einen starken Zulauf bei den nachmittags zu betreuenden Kindern, aktuell 110. Darum hat der SV die Planung von Um und Anbauten beschlossen und eingehend über deren Konkretisierung beraten.

Architekt stellt Pläne vor – Bauantrag auf den Weg gebracht
Lennart Gosch vom Architekturbüro „Fünfeck" stellte die Planungen vor, die in intensiven Gesprächen zwischen den Schulverbandsgemeinden, der Schule und der Offenen Ganztagsschule als Nutzenden konkretisiert worden waren. Das Vorhaben (Gesamtvolumen 1,3 Mio. Euro brutto) besteht aus fünf verschiedenen Teilbereichen: Anbau von Betreuungsräumen, Umbau zur Vergrößerung zweier bestehender Klassenräume, Vergrößerung des LehrerInnen-Zimmers, Schaffung eines weiteren Betreuungsraumes in unmittelbarer Nähe der OGTS und Anbau eines Lagerraumes an den Multifunktionsraum. Fördermittel werden beantragt, deren Richtlinien noch nicht abschließend feststehen. Hilfreich könnte es sein, dass die Maßnahme aus mehreren Teilbereichen besteht, die ggf. in Teilen bis Sommer 2021 bereits umgesetzt sein könnten, so dass eine Abrechnung von förderfähigen Maßnahmen bis dahin erfolgen könnte. Ob Maßnahmen über diesen Abrechnungszeitraum hinaus gefördert werden, ist noch nicht klar. Der SV hat beschlossen, weitergehende Planungsleistungen zu beauftragen und den Bauantrag zu stellen.

Digitalisierung: Firmen für Leitungsertüchtigung gesucht
Auch hinsichtlich der Digitalisierung der Schule hat der SV weitere Beschlüsse gefasst: Im Haushaltsjahr 2021 sind weitere 200.000 Euro für die Digitalisierung einzuplanen, in den Folgejahren mindestens 30.000 Euro. Besondere Herausforderung des Projektes ist die Leitungsertüchtigung der weitverzweigten Schule. Voraussichtlich müssen weite Teile der Elektroversorgung umfangreich erneuert werden. Haushaltsmittel stehen bereits in 2020 zur Verfügung. Allerdings konnte bisher keine Firma zur Ausführung der Arbeiten noch in diesem Jahr gefunden werden, so dass diese voraussichtlich erst in 2021 starten können.

IT-Beschaffungen mit Fördermitteln gestartet – Firmen zur IT-Betreuung gefunden
Anders sieht es mit der Hardware- und Softwarebeschaffung aus, die derzeit durchgeführt wird. Dafür werden auch die kurzfristig von Land und Bund für Corona-Sofortmaßnahmen bereitgestellten Fördermittel ausgeschöpft, von denen 22 iPads für die Kinder, ein mobiler Klassensatz mit 30 iPads sowie weitere iPads für alle Lehrkräfte angeschafft werden.
Wichtig ist es, eine tragfähige Lösung für den IT-Support zu finden. Hierfür haben die fünf Grundschulen und Schulträger des Amtsbereiches in Zusammenarbeit mit der Verwaltung Auswahlgespräche mit verschiedenen Anbietern geführt und zwei Anbieter ausgewählt: Eine Expertenfirma für die Phase der Gerätebeschaffung und Ersteinrichtung, die sich insbesondere auf Apple-Produkte spezialisiert hat und wichtige Beratungsimpulse dafür setzen kann und eine für die spätere Phase der laufenden Betreuung.

Neue Schulleitung zum Schuljahr 2021/2022 gesucht
Die bisherige Schulleiterin der Alfried-Otto-Schule, Margrit Biesenack, wird im nächsten Sommer in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Somit wird zum Schuljahr 2021/2022 eine neue Schulleitung gesucht. Eine Ausschreibung erfolgt über ein Verfahren des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein. Die Bewerbungen werden dem Schulleiterwahlausschuss vorgelegt, der das Vorstellungsverfahren bis zur Wahl einer Schulleitung durchführt.
Der Ausschuss besteht aus 20 Mitgliedern: fünf Lehrkräfte der Schule, fünf Eltern und zehn vom Schulträger. Diese Mitglieder hat der SV bereits gewählt.

Bessere Lüftung notwendig: Fenster werden ausgetauscht
In drei Klassenräumen der Alfried-Otto-Schule lassen sich die bisherigen Schwingfenster nur bedingt für eine umfangreiche Stoßlüftung öffnen, was durch die Corona-Schutzmaßnahmen in besonderem Maße notwendig ist. Per Eilentscheidung hat die Schulverbandsvorsteherin umgehend den Austausch der Fenster für rund 13.000 Euro veranlasst.

Corona Schutzmaßnahmen
Es werden aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen besondere Desinfektionsmaßnahmen im Schulgebäude durchgeführt zur Sicherheit aller Beteiligten, führt allerdings zu erheblichen Mehrkosten. In enger Abstimmung zwischen Schulträger, Verwaltung und Schulleitung werden diese Maßnahmen jeweils an die aktuelle Corona-Lage und die Vorgaben des Landes angepasst.

Räume des Jugendtreffs werden für Nachmittagsbetreuung genutzt
Die Offene Ganztagsschule (OGTS) der AWO unter Leitung von Sylvia Keding ist beliebt und hat großen Zulauf. Das führt allerdings – insbesondere in Corona-Zeiten, die eine besondere Gruppenbildung verlangen – dazu, dass mehr Raum für die Betreuung benötigt wird. Die OGTS und die Offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) des Amtes Hohe Elbgeest haben sich darauf verständigt, dass die OGTS die gemeindlichen Räume des Jugendtreffs an der Turnhalle, künftig mitnutzen wird.
Die Räume mit ihrer jugendgerechten Ausstattung wie einem Tischkicker sind bei den Kindern sehr beliebt. Diese Nutzung erleichtert die Betreuung in Corona-Zeiten und bis zur Bereitstellung neuer Räume nach den geplanten Baumaßnahmen. Vielen Dank an die Offene Kinder und Jugendarbeit unter Leitung von Diana Graf für diese Kooperationsbereitschaft.

MARTINA FALKENBERG,
VORSITZENDE DES SCHULVERBANDES
DASSENDORF, BRUNSTORF, HOHENHORN

Gelungene AWO–Ausfahrt nach Ihlienworth/ Niedersachsen

Die Mitglieder und Freunde der Dassendorfer AWO waren im September zu einer besonderen Ausfahrt eingeladen. Es ging mit dem Bus nach Ihlienworth im Kreis Cuxhaven zu einem gemeinsamen Besuch im Landgasthaus Rüsch.
Ein Grillbuffet erwartete die Reiseteilnehmer. Der Wirt stand selbst am Grill im schönen Sommergarten. Die Auswahl war sehr groß von Bratwurst bis zu allerlei gegrilltem Fleisch. Dazu gab es hauseigene Salate und Beilagen.
Nach dem Essen fuhren wir zum Dorf Wanna in das Niederelbegebiet. Dort liegt das 4.000 Hektar große Ahlenmoor, das größte Hochmoor im Landkreis Cuxhaven und eines der größten Moore in Niedersachsen.
Mit der Moorbahn starteten wir zu einer einstündigen, sachkundig geführten Fahrt durch das Moorgebiet. Es gibt hier noch naturnahe Hochmoor-Reste. Kraniche, Birkhühner und der Moorfrosch haben hier ihr Zuhause. Man findet hier noch eine besondere Pflanzenwelt mit verschiedenen Heidekrautarten sowie Pfeifen - und Wollgras, Binsen und Moorbirken.
Ein Sprichwort lautet hier: „Was das Moor einmal hat, gibt es schlecht wieder her".
Bei einem Geschicklichkeitsspiel musste eine 3,5 m Eisenstange aus dem Moor gezogen werden. Unserem AWO-Vorsitzenden Walter Peters gelang es mit einer besonderen Anstrengung, die Stange aus dem Moor zu ziehen.
Nach dem Besuch des Ahlenmoors wurde das Cafe- Restaurant „Torfwerk" angesteuert. Hier war eine Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen für uns vorbereitet. Danach ging es wieder mit dem Bus auf die Rückfahrt nach Dassendorf.

INGO CLAßEN, AWO DASSENDORF

Ausblick auf unsere AWO-Fahrten in **2021**

Auch im kommenden Jahr wird die AWO Dassendorf ihre erfolgreichen Tagesfahrten fortsetzen. Der 1. Vorsitzende Walter Peters hat folgende Termine für das kommende Jahr 2021 festgelegt, die immer auf einem Samstag liegen.
Bitte notieren Sie: **27. März, 15. Mai, 19. Juni, 28. August, 18. September, 23. Oktober, 13. November 2021.**
Die Anmeldungen für die jeweiligen Ausfahrten können erst nach der Verteilung der Einladungen angenommen werden.
Die Dassendorfer AWO wird weiterhin für Abwechslung im Gemeindeleben sorgen. Deshalb laden wir im kommenden Jahr zum **Preisskat und Kniffeln ein am 13. Februar** und am **16. Oktober 2021**. Unser gemeinsames Grünkohlessen findet am **7. Februar 2021** statt.
Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt, dass die Hygienebestimmungen des Landes diese Veranstaltungen zulassen.
Walter Peters: „Es kann in Corona-Zeiten sein, dass wir Veranstaltungen und Fahrten kurzfristig absagen müssen. Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen allen Dassendorfern Gesundheit und frohen Mut." AWO DASSENDORF

21521 Dassendorf
BELLA BEAUTY KOSMETIK
Wimpernlifting · Maniküre · Pediküre · Gesichtsbehandlung
Preise und Termine auf Anfrage unter 0162.20 20 103
Laura Meier · Instagram: bella_beauty_kosmetik

vhs Dassendorf aktuell
Neue Kurse im Oktober

Globaler Klimawandel. Regionale Auswirkungen in Norddeutschland - Entwicklungen und Perspektiven
Kostenfreier Vortrag mit der Referentin: I. Menke vom Helmholtz-Zentrum Geesthacht
Auch in Norddeutschland zeigen Wetterbeobachtungen seit Messbeginn Ende des 19. Jahrhunderts eine deutliche Erwärmung. Der Meeresspiegel ist 10 bis 20 cm angestiegen. In dem Vortrag wird der Forschungsstand zum Klimawandel in Norddeutschland zusammengefasst. Bitte verbindliche Anmeldung.
AO 100 01, Do., 5. Nov., 17 bis 18:30 Uhr, Alte Sparkasse, Sperberweg 4, Dassendorf

Lesen macht Spaß - Buchneuheiten
Kostenfreie Buchvorstellungen in Zusammenarbeit mit der "LESEZEIT" Schwarzenbek
Buchneuheiten zu Weihnachten verschenken? In gemütlicher Runde werden Neuerscheinungen und spannende Lektüre zum Lesen oder Vorlesen vorgestellt. Eine kleine Auswahl, auch zu Kauf, ist vorhanden. Bitte verbindliche Anmeldung.
AO 202 01, Fr., 20. Nov., 19 bis 20:30 Uhr, Alte Sparkasse, Sperberweg 4, Dassendorf

Asiatisches Partybuffet I und II
Finger- oder Streetfood aus Asien liegt voll im Trend. Freuen Sie sich auf einen Abend mit fernöstlichen Genüssen. Gebühr je Kurs 20,40 Euro plus 12 Euro Lebensmittelumlage.
AO 305 07, Fr., 20. Nov., 18:30 bis 21:30 Uhr; AO 305 77, Fr., 27. Nov., 18:30 bis 21:30 Uhr, Grundschule, Bornweg 18, Haupteingang

Organisation und Ordnung auf dem PC
Grundlage für eine sinnvolle Dateiablage auf dem PC ist das Anlegen einer Ordnerstruktur, die sich auch in den Grundeinstellungen von Anwendungsprogrammen wiederfinden sollte. Es wird das schnelle Löschen, Kopieren und Verschieben von Dateien geübt. Zur Ordnung gehört das regelmäßige "Säubern" des PCs von überflüssigem Datenmüll. Gezeigt wird das gezielte Finden von verschiedenen Dateitypen. PC-Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. Gebühr 35,10 Euro.
AO 501 01, Sa., 21. Nov., 9 bis 13:30 Uhr, Grundschule, Wendelweg, Eingang VHS

EXCEL 2019 - Vertiefung
Der Kurs wendet sich an alle, die ihre Grundkenntnisse vertiefen und erweitern wollen durch Erlernen weitergehender Funktionen, Einsatz des Funktionsassistenten, Nutzung einfacher Datenbankfunktionalitäten sowie Arbeiten mit verknüpften Tabellen und Arbeitsblättern. Gebühr: 52,60 Euro.
AO 502 20, 3x freitags ab 27. Nov., von 17 bis 19:15 Uhr, Grundschule, Wendelweg, Eingang VHS

POWERPOINT 2019 - Professionelles Präsentieren
Dieser Kompaktkurs wendet sich an alle, die grundlegende Techniken eines Präsentationsprogramms erlernen wollen. Dazu gehören das Erstellen und Gestalten von Textfeldern, Einfügen von Grafiken, Gestalten von Folien, Einbinden von Links (Internet) oder anderen Programmen sowie Speichern der Datei als PDF-Dokument oder Versenden per Mail als Anhang oder Teilen in Videokonferenzen. Gebühr: 39 Euro.
AO 502 12, Sa., 28. Nov., 9 bis 14 Uhr, Grundschule, Wendelweg, Eingang VHS

Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.vhs-dassendorf.de, per Mail: service@vhs-dassendorf.de oder Tel. 04104/ 699 146.

Mit uns zum Traumhaus:
individuell – zum Festpreis.

Fey
Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Sanierungsarbeiten
seit 1964
Meisterhaft
Bauunternehmen GmbH
21521 Dassendorf • Steinberg 7 • Telefon: 04104/3446

Metallbau Rainer Zobel
Treppen | Tore | Zäune | Reparaturen
Auf dem Balande 12 · 21465 Wentorf
Tel. (040) 720 50 06 · www.zobel-metallbau.de

Beauty am Sachsenwald
Ihr Kosmetikinstitut in Dassendorf
VERWÖHNBEHANDLUNGEN FÜR IHRE HAUT MIT DER PREMIUMMARKE MARIA GALLAND PARIS
Termine nach Vereinbarung:
04104 - 96 333 95 (Anrufbeantworter)
0171 - 329 80 40 (SMS oder WhatsApp)
Bornweg 1 in Dassendorf
www.beautyamsachsenwald.de

Kfz - Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate
Inspektion
Fehlerdiagnose
Unfallreparatur
Fahrwerksinstandsetzung
Klimaanlagen-Service
Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-17 Uhr
Fr 8-16 Uhr
Sa 10-13 Uhr
Südring 3 r, Anfahrt über Alter Frachtweg
21465 Wentorf, Tel: 040 / 72 69 30 65

02.11. + 16.11.
NEU: ab 14 Uhr

AWO-TELEBOWLING
Multifunktionssaal, Christa-Höppner-Platz 1

09.11 + 30.11.
14:30 – 16:30 Uhr

MOBILE SPIELIOTHEK
(kostenlose Ausleihe des Kreisjugendrings)
Dassendorf Amt Hohe Elbgeest
Christa-Höppner-Platz 1

Mund-Nasen-Maske tragen
Ausreichend Abstand halten
Hände desinfizieren
Vorbestellungen sind möglich
bis 3 Tage vor dem Termin
Telefon: 04542/8501849 oder Mail:
spieliothek@kjr-herzogtum-lauenburg.de

AWO SENIORENTREFF
Fällt aus bis Ende 2020

JUGENDTREFF
Die Jugendtreffs sind wieder geöffnet
für Treffen in festen Gruppen.
Wendelweg 14,
Tel. 0170/638 45 29

STUHLGYMNASTIK
Donnerstag
11 – 11:45 Uhr
Multifunktionssaal
Albert Freitag: 04104/7760
Ingrid Meurs: 04104/968 82 40

DASSENDORFER CHORGEMEINSCHAFT
In 2020 finden
keine Proben statt!

„der Sachsenwalder“
erscheint am 1. Dezember 2020
Artikel bitte möglichst per Mail
bis 13. November
an die Redaktion Dassendorf
aktuell-nowacki@t-online.de

GESETZLICHE ÄNDERUNGEN AB 23.12.20!

Ab dem 23.12.20 ist gesetzlich die paritätische Splittung der Maklercourtage vorzunehmen. Das bedeutet, dass die Maklerleistungen jeweils zur Hälfte von Verkäufer und Käufer zu tragen sind.

Eine Entscheidung, die der Tatsache Rechnung trägt, dass wir als Makler, obwohl wir in der Regel vom Käufer bezahlt werden, schon heute beratend für Verkäufer und Käufer gleichermaßen tätig sind.

Bedenkt man, welche Tragweite die Entscheidung eines Immobilienverkaufs bzw. Kaufs für Sie persönlich hat, resultiert daraus doch, dass hier eine professionelle Begleitung anzuraten ist.

Neben der Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen für eine Veräußerung, der Bewertung, sowie der Erstellung eines individuellen Exposés und der Nutzung eines breiten Spektrums an Veröffentlichungswegen ist auch der vorhandene Bestand an Kaufinteressenten Ausdruck einer professionellen Vermarktungsstrategie.

Regionales Know How und gute Netzwerke sollten bei Ihrer Entscheidung ebenfalls Berücksichtigung finden.

Und ganz wichtig für ein gutes Gefühl - **wir müssen uns auch sympathisch sein!**

Lassen Sie uns über Ihre Immobilie sprechen und entscheiden Sie dann, ob ich den Preis wert bin! Ich freue mich auf Sie !

BILLMAYER
Immobilien & Konzepte

Billmayer Immobilien

Bornweg 1
21521 Dassendorf
T +49 (0)4104 . 96 29 847

ub@billmayer-immobilien.de
www.billmayer-immobilien.de

TuS Dassendorf e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Jule Ackermann

Kontakt

TuS Dassendorf e.V.
Wendelweg
21521 Dassendorf
tusdassendorf@gmx.net
04104/809 60
www.tus-dassendorf.de

1.Herren
www.tus-dassendorf-liga.de
info@tus-dassendorf-liga.de

FOTO: © TUS DASSENDORF E.V.

Herzlichen Glückwunsch ...

… an unseren Trainer Jean-Pierre Richter (33). Nach der im letzten Jahr erworbenen „DFB-Elite-Jugend-Lizenz“ hat „Jonny“ nun auch den Lehrgang zur A-Trainer-Lizenz (UEFA A-Level) in Hennef erfolgreich absolviert.

Bundesligaprofi Martin Harnik wechselt zur TuS Dassendorf

Auch wir haben am „Deadline Day“ nochmal zugeschlagen: Kein geringerer als Martin Harnik wird zukünftig für unsere Farben auf Torjagd gehen.
240 Spiele in der Bundesliga, 83 Spiele in der 2.Liga, 31 Spiele im Europacup, 68 Länderspiele, DFB-Pokal Sieger, Teilnahme an zwei Europameisterschaften und nun TuS Dassendorf. Für uns ist das ein völlig logischer Schritt: Das Beste kommt halt zum Schluss! ;-)

Trainer Jonny Richter: „Ich freue mich ausnahmslos auf Martin! Wir haben gemeinsam zum Ende unserer Fußballjugend noch zusammen auf dem Platz um Erfolge gespielt und nun knapp 15 Jahre später wird er mit seiner außergewöhnlich erfolgreichen Fußballkarriere bei uns im Amateurfußball einen mega Impuls setzen. Natürlich ist er als Stürmer ein Hauptgewinn für jeden Verein und ich speziell freue mich besonders auf den Typen Martin Harnik in der Kabine und auf dem Platz. Er wird der Entwicklung des Teams sehr gut tun und wir dürfen uns sehr auf einen ganz besonderen Spieler bei der TuS Dassendorf freuen.“

Spieler Martin Harnik: „Ich habe den Bezug zu Dassendorf vor drei Jahren aufgebaut. Angefangen mit Mattia, der als Schwager neu in die Familie gekommen ist und fortgeführt mit Jonny als Jugendfreund und ehemaliger Mannschaftskollege. Dadurch habe ich Dassendorf die letzten Jahre immer verfolgt und für mich schon länger die Entscheidung getroffen, dass ich nach der Profikarriere den Übergang in den Amateurbereich auf jeden Fall in Dassendorf finden möchte. Ich wohne aktuell in Dassendorf und baue zudem am Sachsenwald, deshalb war das Gesamtpaket TuS Dassendorf genau das, was ich gesucht und jetzt auch gefunden habe.“

Sportchef Jan Schönteich: „Natürlich sind wir super glücklich und stolz, dass Martin ab sofort in unserem Trikot aufläuft. Martin ist nicht nur sportlich eine Waffe, sondern auch als Mensch ein absolut umgänglicher, netter und angenehmer Charakter. Er wird uns allen hier in sämtlichen Bereichen weiter helfen.“

Liga-Manager Alexander Knull: „Martin spielte im Europacup gegen Real Madrid und den AC Mailand, absolvierte Länderspiele gegen Top Nationen wie Brasilien, Deutschland, Italien, England und Frankreich. Ich bin gespannt, wann meine Gänsehaut auf Grund dieses Transfers wieder verschwindet.“

Golf-Club am Sachsenwald e.V.

verantwortlich für den Inhalt:
Ulrike Feilke

Kontakt
Golf-Club am Sachsenwald e.V.
Am Riesenbett, 21521 Dassendorf
Tel.: +49 (0) 4104 6120
E-Mail: info@gc-sachsenwald.de

FOTOS: © GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V.

Dieter Allers, unser frisch gewählter Spielführer, übernahm die Verkündigung der Platzierten.

September: Monat der Einzel- und Vierer-Clubmeisterschaften

Knapp 50 Teilnehmer starteten am Wochenende 5./6. September bei den Einzelclubmeisterschaften der Damen, Herren und der Jugend. Clubmeisterin der Damen wurde Silke Oldenburg, der Herren Martin Gründemann. Der Juniorenmeister heißt Ben Egin und die Juniorinnenmeisterin Ann-Sophie Henkel.

Zu den Viererclubmeisterschaften lockte eine gute Wettervorhersage 30 Teams am Wochenende 19./20.9.an den Start, wobei am Samstag ein Vierball und am Sonntag ein Vierer gespielt wurde. Die Viererclubmeister heißen Ferdinand Pentz und Jasper Schultz.

Das Spielen unter Corona-Bedingungen auf dem Platz sowie das Einhalten der Hygiene- und Abstandsregeln sind mittlerweile gebotene Etikette einer jeden Golfrunde. Dementsprechend fielen die Glückwünsche nach dem Spiel und die Siegerehrung aus, die unser neuer Spielführer, Dieter Allers mit einem herzlichen Lächeln an alle Sieger und Platzierten übernahm.

Eingelocht: Vierer-Clubmeisterschaftsrunde unter Corona-Spielbedingungen

Unsere Clubmeister 2020 (vlnr): Ben Egin, Martin Gründemann, Silke Oldenburg, Ann-Sophie Henkel

Unsere Sieger der Vierer-Clubmeisterschaft 2020

Clubmeister 2020

Clubmeisterschaft Herren					
1.	Martin Gründemann	Schläge:	70, 73, 71, 70 (284)	HCP:	+3,4
2.	Malte Wollenhaupt	Schläge:	75, 73, 69, 72 (289)	HCP:	0,0
3.	Jan Philipp Wischnat	Schläge:	74, 73, 73, 73 (293)	HCP:	0,0
Clubmeisterschaft Damen					
1.	Silke Oldenburg	Schläge:	83, 84, 82 (249)	HCP:	6,3
2.	Y-Uyen Schauberger	Schläge:	88, 85, 81 (254)	HCP:	6,9
3.	Nanna Ewald	Schläge:	84, 91, 81 (256)	HCP:	5,0
Clubmeisterschaft Junioren					
1.	Ben Egin	Schläge:	75, 76 (151)	HCP:	2,2
2.	Jesper Gründemann	Schläge:	75, 77 (152)	HCP:	1,8
3.	Volker Henkel	Schläge:	74, 81 (155)	HCP:	3,9
Clubmeisterschaft Juniorinnen					
1.	Ann-Sophie Henkel	Schläge:	94, 91 (185)	HCP:	16,4
Clubmeisterschaft Herren AK 30					
1.	Sascha Ohmsen	Schläge:	74, 83 (157)	HCP:	4,2
2.	Florian Arendt	Schläge:	81, 79 (160)	HCP:	6,1
3.	Pascal Pieschke	Schläge:	85, 81 (166)	HCP:	7,7
Clubmeisterschaft Damen AK 30					
1.	Y-Uyen Schauberger	Schläge:	80, 86 (166)	HCP:	6,9
2.	Berit Briesenick	Schläge:	84, 86 (170)	HCP:	8,4
3.	Silke Oldenburg	Schläge:	87, 89 (176)	HCP:	6,2

Clubmeisterschaft Herren AK 50					
1.	Peter Koch	Schläge:	72, 74 (146)	HCP:	1,4
2.	Jens Gründemann	Schläge:	77, 80 (157)	HCP:	6,2
3.	Dr. Björn Ole Raasch	Schläge:	79, 79 (158)	HCP:	5,2
Clubmeisterschaft Damen AK 50					
1.	Nanna Ewald	Schläge:	83, 83 (166)	HCP:	5,0
2.	Anja Platt	Schläge:	85, 83 (168)	HCP:	8,5
3.	Inga Prien	Schläge:	81, 88 (169)	HCP:	7,1
Clubmeisterschaft Damen AK 65					
1.	Dr. Nina Sonntag	Schläge:	100, 101 (201)	HCP:	18,2
2.	Dr. Elisabeth Tedsen	Schläge:	103, 100 (203)	HCP:	20,8
3.	Ute Marohn-Miesner	Schläge:	99, 104 (203)	HCP:	21,4
Clubmeisterschaft Herren AK 65					
1.	Peter Aue	Schläge:	82, 87 (169)	HCP:	9,7
2.	Jörg F. Riehm	Schläge:	92, 87 (179)	HCP:	13,9
3.	Günter Ludwig	Schläge:	89, 91 (180)	HCP:	12,9
Vierer Clubmeisterschaft					
1.	Ferdinand Pentz / Jasper Schultz	Schläge:	68, 73 (141)	HCP:	+0,6 / 0,1
2.	Martin M. Gründemann / Linus Wolf	Schläge:	68, 79 (147)	HCP:	+3,4 / 2,3
3.	Ben Egin / Nikolaus Kobe	Schläge:	72, 77 (149)	HCP:	2,2, / 3,1

Das gute Gefühl, gesund und aktiv zu sein

Gesundheits- und Fitnesswochen' in den Medifit Studios Wentorf, Reinbek und Glinde vom 02. – 22. November 2020

Wer liebt es nicht – das gute Gefühl gesund und aktiv zu sein? Seit 30 Jahren begleitet das Medifit Studio seine Mitglieder auf dem Weg dorthin. Vom **02. bis 22. November** können Mitglieder und Gäste in den Medifit Studios Wentorf, Reinbek und Glinde im Rahmen der ‚Gesundheits- und Fitnesswochen' spannende Vorträge und Workshops rund um die Themen Gesundheit und Fitness erleben:

In den Vorträgen „Arthrose – mit Bewegung gegen den Schmerz!" und „Gesunder Rücken – wie es gehen kann!" erfahren Sie von unserem Experten-Team, welches Training bei Arthrose sowie beim Vorliegen von Rückenbeschwerden empfehlenswert ist. Zudem haben Sie die Möglichkeit, in einem Fachvortrag zu erfahren, welche Bedeutung präventives und rehabilitatives Training hat und wie Sie an den von den Krankenkassen bezuschussten Präventionskursen oder am orthopädischen Rehasport teilnehmen können.

Sie möchten Ihre Wunschfigur erreichen bzw. nachhaltig abnehmen? Dann besuchen Sie gerne den Fachvortrag „Mit dem richtigen Training zu Ihrer Wunschfigur" sowie den Ernährungsvortrag „Abnehmen und wie es funktioniert". Wer sich entschleunigen möchte, wird beim „Entspannungsworkshop – für mehr Gelassenheit" auf seine Kosten kommen.

Der Eintritt zu den Vorträgen und Workshops ist frei – zur optimalen Umsetzung des Hygienekonzepts ist jedoch eine Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen erforderlich.

Weitere Infos zum Programm, Anmeldung zu den einzelnen Veranstaltungen oder einen unverbindlichen Beratungstermin erhalten Sie in Reinbek unter 040 - 727 83 83, in Glinde unter 040 - 65 86 64 77, in Wentorf unter 040 - 72 00 47 90 oder unter info@medifit-studio.de.

Aloha!
FRAUKE WOLLER
HUNA-Beraterin & anerkannte Heilerin des DGH e.V.
huna-fraukewoller.de
Alte Holstenstraße 72
21029 Hamburg
0175 46 810 46
LOMI HAWAIIANISCHE LOMI HEILMASSAGE NUI

Das Medifit Studio Team freut sich auf Sie!

GESUNDHEITS- UND FITNESSWOCHEN
02. bis 22. November

Für weitere Informationen sprechen Sie uns gerne an oder besuchen Sie unsere Website.

Glinde 040 – 65 86 64 77
Reinbek 040 – 727 83 83
Wentorf 040 – 72 00 47 90
www.medifit-studio.de

MEDIFITSTUDIO FITNESS & GESUNDHEIT

Der GesundheitsTipp

Kennen Sie die 7 häufigsten Medizin-Mythen?

In der Medizin gibt es viele Merksätze, Hausrezepte und Meinungen, die sich hartnäckig halten, obwohl sie nie gestimmt haben oder inzwischen wiederlegt sind. Die 7 häufigsten Mythen sind:

Dehnen schützt vor Muskelkater
Aktuelle Studien zeigen: Weder vor noch nach dem Training verhindern Dehnübungen Muskelkater. Es gibt zudem auch keinen wissenschaftlichen Beleg dafür, dass Stretching das Verletzungsrisiko senkt. Besser: vor dem Training langsam aufwärmen. Und wenn man doch Muskelkater bekommt: nicht wie vorher weitertrainieren, sondern nur leicht bewegen und das Trainingsniveau senken. Auch Lymphdrainage und warme Kompressen helfen.

Cola und Salzstangen bei Durchfall
Bei Durchfall funktioniert der Transport von Salzen und Zucker nicht mehr, sie bleiben im Darm zurück und binden dort Wasser. Die Folge: Wässriger Stuhlgang. Cola enthält Koffein und zu viel Zucker; beides verstärkt die Wasserausscheidung sogar. Auch Salzstangen sind ungünstig: Durch den Durchfall wird nicht nur Natriumchlorid ausgeschieden, sondern auch Kalium und Magnesium. Salzstangen enthalten zwar Natrium, aber kaum Kalium. Ein ausgewogener Haushalt ist für die Heilung aber sehr wichtig. Besser sind Tees und Elektrolytlösungen aus der Apotheke.

Lesen im Dämmerlicht verdirbt die Augen
Womöglich rührt dieser Irrglaube daher, dass langes Lesen bei schlechtem Licht die Augen erschöpft und die Sicht verschwimmen lässt. All das geht aber vorüber, bleibende Schäden am Auge gibt es keine.

Abends oder nachts essen macht schneller dick
Auch dieser Mythos enthält nichts Wahres. Der Gedanke dahinter: Der Mensch isst vor dem Schlafengehen und verbraucht anschließend keine Energie. Diese wandert folglich als Körperfett auf die Hüften oder in den Bauch. Aber: Bei der Zu- oder Abnahme von Gewicht zählt nicht der Zeitpunkt der Nahrungsaufnahme, sondern die Kalorienanzahl über den Tag. Übersteigt die aufgenommene Energie die verbrauchte, dann wird sie eingelagert. Betätigen Sie körperlich und essen insgesamt nicht so viel, dann können Sie auch mal schlemmen – auch abends.

Trinken zum Essen verdünnt die Magensäure und ist schädlich
Trinken während des Essens hat positive Effekte: Vieles rutscht besser, denn die Flüssigkeit hilft bei der Verdauung der Speisen. Wasser ist Transport- und Lösungsmittel für die Nährstoffe und auch wichtig für das Quellen des Speisebreis im Darm. Es ist eher ein Problem, dass viele Menschen zu wenig trinken. Auch beim Abnehmen kann es helfen: Vor dem Essen kann ein großes Glas Wasser bereits den Magen füllen und ein gewisses Sättigungsgefühl erzeugen.

Weisheitszähne müssen immer entfernt werden
Es gibt durchaus Gründe, warum Weisheitszähne im Einzelfall gezogen werden sollten oder müssen. Wenn sie z.B. quer zu den anderen Zähnen wachsen, würden sie diese zusammenschieben und Schmerzen auslösen. Vereinzelt kommt es auch schon vor dem Durchbruch der Weisheitszähne zu deren Entzündung, was eine OP notwendig macht. Geben die Zähne aber keinen Mucks von sich und wachsen so wie sie sollen, dann gibt es auch keinen Grund dafür, sie zu entfernen.

Ein Merksatz stimmt jedoch fast immer: „Humor die beste Medizin" Lachen ist nicht nur gut für unsere Seele, sondern tut auch unserem Körper richtig gut. Ob es unser Immunsystem positiv beeinflusst ist nicht nachgewiesen, aber es hilft in jedem Fall gesundheitsschädlichen Stress zu vermeiden.

Bleiben Sie gesund.
IHRE CHRISTIANE MÖLLER,
HEILPRAKTIKERIN UND PHYSIOTHERAPEUTIN, AUMÜHLE

CM Private Praxis für Physiotherapie und ganzheitliche Medizin

Christiane Möller
Physiotherapeutin und Heilpraktikerin

Gesund und gestärkt in den Winter:

- Stoffwechsel-Check, ganzheitliche Vorsorge
- Ernährungsberatung / Hochdosis Vitamin C
- Individuelle Trainingspläne, auch via App
- Physiotherapie und manuelle Therapie

Mehr Infos, Termine vereinbaren:

Praxis: Hofriedeallee 1, 21521 Aumühle
Tel.: 04104 / 69 52 48
Mail: info@praxis-christiane-moeller.de
Web: www.praxis-christiane-moeller.de

Was bedeutet ganzheitliche (sanfte) Kieferorthopädie

In der ganzheitlichen Kieferorthopädie wird eine Zahnstellungsanomalie oder eine Kieferfehlstellung nicht als ein vom Gesamtorganismus getrenntes Geschehen gesehen. Es ist das Bestreben, eine möglichst schonende und effiziente Behandlungsform auszuwählen, die dem Patiententypus entspricht.
In der schulmedizinisch orientierten Kieferorthopädie wird zum Beispiel die Entscheidung, ob bleibende Zähne bei einem Patienten gezogen werden müssen, von der Abweichung von Normwerten abhängig gemacht. Um die Zähne in eine normbezogene „korrekte" Position zu bringen, müssen dann oft bleibende Zähne gezogen werden.
Im Gegensatz dazu liegt der Schwerpunkt der ganzheitlichen Kieferorthopädie darauf, den Kiefer in seiner Entfaltung zu unterstützen. Durch die positive Beeinflussung aller Mundraumfunktionen wird eine strukturelle Anpassung erreicht. Bei einem rechtzeitigen Behandlungsbeginn können dann häufig alle Zähne ihren Platz im Kiefer finden.
Der Mundraum steht in funktioneller Beziehung zu anderen Körperbereichen, wie Hals-, Brust- und Beckenraum. Eine Einengung des Mundraumes zum Beispiel durch die Entfernung von bleibenden Zähnen, führt zu einer schlechteren Entwicklung des Nasenraumes, einer schlechteren Brustraumentwicklung, da das Zwerchfell nicht stark genug aktiviert wird. Genauso verhält es sich, wenn bei falscher Zungenlage kein Wachstumsimpuls auf den Oberkiefer erfolgt.
Über die Halswirbelsäule steht das Gebiss bis hin zu den Füßen in Beziehung. Eine Rücklage des Unterkiefers ist häufig mit einer Lordose der Halswirbelsäule und Lendenwirbelsäule kombiniert. Eine Abweichung des Unterkiefers zu einer Seite steht in vielen Fällen im Zusammenhang mit einem Beckenschiefstand, der wiederum eine unterschiedliche Beinlänge vortäuscht und somit eine Fehlbelastung der Fußsohlen und Fersen die Folge ist.
Wenn der Mundraum dreidimensional entwickelt wird, wie das in der ganzheitlichen Kieferorthopädie der Fall ist, wird natürlich zwangsläufig die Wirbelsäule mitbehandelt und man kann somit späteren irreversiblen Haltungsfehlern der Wirbelsäule vorbeugen.
In der ganzheitlichen Kieferorthopädie werden keine fixen und starren Apparaturen, sondern dynamische und elastische Geräte mit biologischer Wirkungsweise verwendet.
Ergänzende Therapien, die sowohl die Behandlung beschleunigen als auch einen ganzkörperlichen Effekt haben, gehören zu der ganzheitlichen Behandlungsmethode Craniosacrale Therapien, Physiotherapien, Kinesiologie, myofunktionelle Therapien, Lymphtherapien, Logopädie, Augentestung.
Durch die Kinesiologie, dies ist eine körpereigener Feedback–Methode, mit deren Hilfe unterschiedliche Störungen in unserem Körper festgestellt werden können, kann die kieferorthopädische Therapie sehr gut unterstützt werden. (Schwermetallbelastungen, strukturelle Probleme, Allergien, Materialtestungen)
Ein falscher Biss hat oft gravierende Auswirkung und es können Gesichtsschmerzen, Kiefergelenkbeschwerden, Kopfschmerzen, HWS Syndrome, Schulterschmerzen, Rückenschmerzen, Winkelfehlsichtigkeit, Ohrgeräusche auftreten.
Viele Erwachsene haben neben einer Wirbelsäulenproblematik auch ein Thema mit dem Kiefergelenk. Das Kiefergelenk ist da Erfolgsorgan im Körper, das am meisten die Auswirkungen von Stress und Anspannungen zu spüren bekommt. Da das große Trauma am Gelenk durch Pressen und Knirschen in der Nacht stattfindet, können hier Schienen oder z.B. der Bionator Abhilfe schaffen.

Wann brauchen Erwachsene eine kieferorthopädische Behandlung?
Kieferorthopädische Behandlung bei Erwachsen kann bei Kiefergelenkproblematiken wichtig sein, vor prothetischen Versorgungen, chirugischen Korrekturen von Ober- und Unterkiefer oder um „schöne Zähne" zu bekommen, was man in der Kindheit versäumt hat.

Die ganzheitliche Behandlung umfasst ein großes Spektrum, dass neben den Zusatztherapien eine Zusammenarbeit mit HNO Ärzten, Kinderärzten, Zahnärzten, Augenärzten, Optikern, Physiotherapeuten, Osteopathen, Heilpraktikern und Logopäden sehr wichtig macht.

DR. ULRIKE KRANENBERG, FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE
BAHNHOFSTR. 15A, 21465 REINBEK
TEL. 040/780 862 80, WWW.SANFTEKIEFERORTHOPAEDIE.DE

Sie suchen medizinisch zertifizierte Mund-Nasen-Schutz Masken?

Wir können liefern:

- Höchste Wirksamkeit und Qualität „Made in Germany"
- Hoher Tragekomfort
- Dreilagig - mit hocheffizienter Filterschicht
- Hygienischer Atemschutz
- DIN EN 14683 Zertifizierung, Typ II, medizinische OP-Maske
- 1 Karton = 50 Stück
- Biologische Unbedenklichkeit sowie mikrobiologische Reinheit
- Bakterielle Filtereffizienz von >98 %

Sie suchen nach einem antiviralen Luftreinigungssystem, um Schulen, Ihren Betrieb, Ihre Praxis, Ihre Gastronomie, Ihr Vereinshaus oder Ihr Zuhause in den Aufenthalts- und Essensräumen zu schützen und auszustatten?

Wir können liefern:

- Schutz vor indirekten Infektionen durch kontaminierte Aerosole in der Luft
- Dauerhafte Reduzierung von Allergenen, Bakterien und Viren
- Reduktion der Virenlast in einem 80 m² Raum bereits nach 10 Minuten um mehr als 50 %
- Filtereffizienz von ≥ 99,995 % durch HEPA-H14-Filter
- Keine UV-C-Bestrahlung notwendig
- Dauerbetrieb möglich
- Bedienerfreundlich
- „Made in Germany"

Kontaktieren Sie uns gerne unter:
anfragen@service-opmasken.de oder Telefon: 040/35675725

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Weidenbaumsweg 95 b | 21035 Hamburg
Tel : 040 / 731 687 23 | www.klempnertechnik-hamburg.de

Malermeister
Klages & Kowalewski GbR
Tel / Fax: 04154 - 999 58 58
Tel / Fax: 04104 - 44 72
www.malermeister-klages.de

Ihr Fachmann für:
• Maler- und Lackierarbeiten
• Tapezierarbeiten
• alte Handwerkstechniken
• Bodenbeläge

DEKO-IDEEN VON KNUTZEN

KNUTZEN WOHNEN

KNUTZEN WOHNEN | SÜDREDDER 10 – 12 | 21465 WENTORF
TELEFON 040 / 72 10 50 30 | **WWW.KNUTZEN.DE**

Otto Villwock
Metallbau
Geländer · Antriebstechnik · Toranlagen
Björn Villwock
Metallbaumeister
Große Straße 19
21521 Aumühle
www.metallbau-reinbek.de
Tel. 04104/24 88
Fax 04104/62 59

TISCHLEREI
W. SCHMIDT & SOHN GMBH
Tischlermeister W. Brumm
Holzarbeiten aller Art seit 1867

HUMBOLDTSTRAßE 6 - 21509 GLINDE
TEL. 040 - 727 93 50

KEINBRUCH
VELUX Geschulter Betrieb
Wir sind Ihr Ansprechpartner für Beratung sowie Ausführung von Einbruchschutzmaßnahmen
WWW.TISCHLEREI-SCHMIDT.EU

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
MOBIL 0177-722 66 66

Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel-Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str.11
21465 REINBEK

Marco Woller
Malermeister
• Moderne Raumgestaltung • Fassaden
• Airless spritzen • Bodenbeläge
Auf dem Ralande 12 • 21465 Wentorf
Telefon: 040 - 72 91 00 99 • Fax: 04104 - 69 28 30
Handy: 0171 - 612 13 81
E-Mail: info@malermeister-woller.de • www.malermeister-woller.de

KLEINANZEIGEN

Um das Grab meines Mannes auf dem Friedhof in Aumühle 3-4mal pro Jahr besuchen zu können, suche ich eine **Privatübernachtung** in Aumühle und freue mich über Ihr Angebot. Dr. K. Schnack, Tel. 07533 4919177

Dassendorf EFH, 4-Zi, 110qm (EG/OG), Einbauküche, Parkettböden, Kamin, 2 Zi. UG inkl. Bad, Garten, zwei Stellplätze.
Kaltmiete 1.000€/M zzgl. NK.
Bezug ab 1. Nov. 2020.
Familiebausk@googlemail.com

Fleißige Hotelfachfrau, mit mehrj. Erfahrung in der Hauswirtschaft, **sucht Festanstellung im Privathaushalt,** mind. 30 Std./Woche.
Tel. 0176/987 235 36

Ruhige, seriöses Ehepaar mit sicherem Einkommen **sucht** zum 01.01.2021 oder später kleines Haus oder 3-4 Zimmer Wohnung in Aumühle, Wohltorf oder Krabbenkamp zur Miete. Über Ihre Nachricht würden wir uns sehr freuen. Telefon 0176 30111720 oder gf969@aol.com

Ankauf von Büchern, Bibliotheken und Nachlässen. Tel. 040/25 33 24 25

Paar sucht Haus im Raum Wohltorf, Aumühle und Reinbek. Jedes Angebot ist bei uns willkommen (sowohl Erbpacht als auch mit Grundstück). Gerne von Privat. Kontaktieren Sie uns: 016099121872 Annabellstephani@gmail.com

IMPRESSUM
Verlag
Lieblingsadresssen, Inh. Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, Tel. 04104/975 99 42, wollweber@lieblingsadressen.de
Herausgeberin
der Sachsenwalder, Alexandra Wollweber, Kastanienallee 1, 21521 Wohltorf, Tel. 04104/975 99 42, info@dersachsenwalder.de
Anzeigenberatung
Danika Scholz, Mobil: 0174 399 99 34, anzeigen@dersachsenwalder.de
Redakteure/Autoren/Verfasser
Die Veröffentlichung eingesandter Beiträge erfolgt mit der Zustimmung und in alleiniger Verantwortung der namentlich genannten Redakteure/Autoren/Verfasser.
Verantwortlich für die Mitteilungen
– **des Amts Hohe Elbgeest:** Amtsdirektorin Christina Lehmann, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
– **der Gemeinde Aumühle:** BM Knut Suhk, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
– **aus der Aumühler Politik:**
Unabhängige Wähler-Gemeinschaft Aumühle e.V., Vors. Trude Remmele, Am Hünengrab 4, 21521 Aumühle
CDU, 1. Vors. Ortsverein: Henning Teetz*
Bündnis 90/Die Grünen, Sprecherin Dr. Gundula Elasser*
FDP, Louisa Nigbur*
* Zustellungsadresse über die Gemeinde Aumühle, Bismarckallee 21, 21521 Aumühle
SPD, 1. Vors. Ortsverein: Uwe Edler, Große Straße 3, 21521 Aumühle
– **der Gemeinde Wohltorf:** BM Gerald Dürlich, Thiessches Haus, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
– **aus der Wohltorfer Politik:**
Wählergemeinschaft Wohltorf, Vorsitzende Yvonne Hogrefe, Pommernweg 33, 21521 Wohltorf
Bündnis 90/Die Grünen, Ortsverband Sachsenwald, Sprecher Stefan Bärenz, Zustellungsadresse über die Gemeinde Wohltorf, Alte Allee 1, 21521 Wohltorf
FDP, 1. Vors. Ortsverein: Wolfgang Wetzel, Waldstraße 5, 21521 Wohltorf
SPD, 1. Vors. Ortsverein: Ralf Inzelmann, Eichenallee 18, 21521 Wohltorf
– **der Gemeinde Dassendorf:**
BMin Martina Falkenberg, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
– **aus der Dassendorfer Politik:**
Wählergemeinschaft WIR für Dassendorf, Vorsitzender Wilfried Falkenberg**
SPD, 1. Vors. Ortsverein: Hendrik Rohrbach**
GUD Gemeinschaft unabhängiger Dassendorfer, Vors. Dr. Heiner Baumann**
CDU, 1. Vors. Ortsverein: Rolf Demme**
**Zustellungsadressen über Gemeinde Dassendorf, Christa-Höppner-Platz 1, 21521 Dassendorf
– **der Ev. Kirchengemeinde Aumühle:** KGR Aumühle, Börnsener Straße 25, 21521 Aumühle
– **der Heilig-Geist-Kirche Wohltorf:** KGR Wohltorf, Kirchberg 5, 21521 Wohltorf
Gestaltung: QUERFORMAT, agentur für werbung & design, Inh. Alexandra Wollweber Kastanienallee1, 21521 Wohltorf, Tel. 04104/975 99 42
Druck: HS PRINTHOUSE GmbH, Maikstraße 9, 21031 Hamburg, Tel. 040 513 30 444
Auflage: 6.500
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte in Aumühle, Wohltorf, Dassendorf, Reinbek-Krabbenkamp
Bildnachweis
Titelfoto:
Das Lichtbild Studio, Mareike Suhn & Christian Geisler GbR, Eichenallee 1c, 21521 Wohltorf
Sonstige Fotos: Adobe Stock
S. 4-5: © bonciutoma
S. 8-9: © uliaymiro37046
S. 17: © HL
S. 30: © abcmedia
S. 38: © Kamenuka
S. 39: © Maksim Šmeljov
S. 50-51: © Anja Ergler
S. 70-71: © contrastwerkstatt

Am Brink 2-4 · 21029 Hamburg-Bergedorf
Tel. 040 724 14 10 · info@marks-einrichtungen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10-19 Uhr · Sa 10-18 Uhr

MARKS
EINRICHTUNGEN